

Dienstleistungen

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen
Dienstleistungen



2014

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 31. August 2016, korrigiert am 16. August 2017
Artikelnummer: 2090450147004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 85 88

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

1	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2014	4
1.1	Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)	5
1.2	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)	5
1.3	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstigen Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)	6
1.4	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)	6
1.5	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau (WZ 81)	7
1.6	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)	7
1.7	Ausgewählte Merkmale	8

Tabellenteil

1 Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1	Übersicht über die erfassten Merkmale	9
1.2	Ausgewählte Grundzahlen	11
1.3	Ausgewählte Kennzahlen	17

2 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

	Was finde ich wo im Tabellenteil 2?	23
2.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	24
2.2	Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	27
2.3	Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	33
2.4	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen	36
2.5	Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen in den Wirtschaftsabschnitten	42

3 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

	Was finde ich wo im Tabellenteil 3?	44
3.1	Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen	45
3.2	Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen	48
3.3	Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen	51
3.4	Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen	57
3.5	Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen	63
3.6	Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen	66
3.7	Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	69
3.8	Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen	75
3.9	Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	81
3.10	Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen	87
3.11	Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen	93
3.12	Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen	96

Qualitätsbericht (einschl. Erhebungsunterlagen)

Hinweise

Keine Statistik ohne Gesetz

So lautet vereinfacht das **Prinzip der Gesetzmäßigkeit** – eines von drei Grundprinzipien, die das System der amtlichen Statistik in Deutschland prägen. Für die statistische Praxis bedeutet dies, dass Rechtsnormen der Europäischen Union, des Bundes oder eines Landes alle wesentlichen Parameter einer Erhebung vorschreiben, insbesondere Merkmale, Berichtskreis und Periodizität. Weitere Informationen insbesondere zur Methodik beinhaltet der angefügte **Qualitätsbericht**.

Geheimhaltung

Wenn Einzelangaben nicht gemacht werden können, um die statistische Geheimhaltung zu wahren, ist dies ausdrücklich gekennzeichnet. Die Einzelangaben sind aber in den Zwischen- und Endsummen enthalten.

Auf- und Ausgliederung bei Summen

Die Bezeichnung „**davon**“ in einer Tabelle gibt an, dass die vorstehende Summe vollständig in Unterpositionen aufgegliedert ist. Zählt man diese Unterpositionen zusammen, addieren sie sich zu der Summe.

Die Bezeichnung „**darunter**“ hingegen gibt an, dass nur Teilpositionen der Summe aufgelistet sind (Ausgliederung). Diese addieren sich nicht vollständig zur Summe.

Werden Merkmale angeführt, die nicht summierbar sind, ist dies durch die Bezeichnung „**und zwar**“ gekennzeichnet.

Auf die Bezeichnungen „**davon**“ und „**darunter**“ wurde verzichtet, wenn unmissverständlich aus dem Zusammenhang hervorgeht, ob es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeichenerklärung

- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Aussagewert eingeschränkt, weil Aussage nicht sinnvoll

Die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich wird auf Grund von Datenanforderungen der Europäischen Union, basierend auf der europäischen Strukturverordnung, durchgeführt. Gesetzliche Grundlage für diese Erhebung bilden in Deutschland das Dienstleistungsstatistikgesetz und das Bundesstatistikgesetz. Mit dem Berichtsjahr 2008 trat eine aktualisierte Fassung der europäischen Strukturverordnung und ein entsprechend angepasstes Dienstleistungsstatistikgesetz in Kraft. Damit verbunden war eine Ausweitung des Merkmalskataloges und des Erfassungsbereichs dieser Erhebung. Zugleich wurde ab dem Berichtsjahr 2008 eine revidierte Wirtschaftszweigklassifikation (Ausgabe 2008) angewendet, die die Zuordnung der Erhebungs- und Darstellungseinheiten zu den Wirtschaftszweigen – entsprechend ihrem wirtschaftlichen Schwerpunkt – definiert. Zur Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten (und zur Anpassung des Berichtskreises an den neuen Erfassungsbereich) wurde in den Berichtsjahren 2008, 2011 und 2014 eine neue Stichprobe gezogen.

Ab dem Berichtsjahr 2014 wurden auch Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt. Aus diesen Gründen ist ein Zeitvergleich der Ergebnisse nur eingeschränkt möglich.

1 Ergebnisse für das Berichtsjahr 2014

Bei der Analyse der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich ist zu berücksichtigen, dass der für ausgewählte Merkmale berechnete Variationskoeffizient ein Maß für die statistische Sicherheit/Unsicherheit der hochgerechneten Ergebnisse darstellt. Je größer der Variationskoeffizient ist, desto unsicherer ist die Qualität des Hochrechnungsergebnisses. Die Ergebnisse der Fehlerrechnung sind im Anhang des Qualitätsberichtes dargestellt.

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der im Wirtschaftsabschnitt N – Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen – befragten rund 39 300 Erhebungseinheiten.

Über 181 400 Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit (im Weiteren als Unternehmen bezeichnet) waren in diesem Abschnitt tätig, davon arbeiteten rund

- 85 400 Unternehmen (47,1 %) in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau,
- 47 600 Unternehmen (26,2 %) in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen,
- 21 700 Unternehmen (12,0 %) in der Vermietung beweglicher Sachen,
- 11 800 Unternehmen (6,5 %) als Reisebüro, Reiseveranstalter bzw. in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen,
- 9 400 Unternehmen (5,2 %) in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften und
- 5 400 Unternehmen (3,0 %) als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien.

Insgesamt beschäftigten die Unternehmen im Abschnitt N rund 3,2 Mill. Personen und erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 187,9 Mrd. Euro.

1.1 Vermietung von beweglichen Sachen (WZ 77)

Die rund 21 700 Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Vermietung von beweglichen Sachen erzielten einen Gesamtumsatz von knapp 33,0 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 1,5 Mill. Euro erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten fast 120 800 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen betrug 80,1 %. Durchschnittlich waren sechs Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 3,1 Mrd. Euro. Davon entfielen rund 2,6 Mrd. Euro (83,2 %) auf die Bruttoentgelte und 16,8 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 13,0 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei durchschnittlich 80,6 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug 49,1 %.

Die Unternehmen dieser Abteilung investierten im Berichtsjahr über 8,8 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich 27 Euro investiert.

1.2 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (WZ 78)

Knapp 9 400 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 37,9 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von über 4,0 Mill. Euro erzielt. Vier Fünftel des Gesamtumsatzes wurde durch die befristete Überlassung von Arbeitskräften realisiert.

Insgesamt arbeiteten knapp 979 700 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter mehr als vier Fünftel (82,5 %) in der befristeten Überlassung von Arbeitskräften. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei tätigkeitsbedingten 99,2 %. Durchschnittlich waren 105 Mitarbeiter je Unternehmen beschäftigt.

Der Personalaufwand betrug mehr als 26,8 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,3 % auf die Bruttoentgelte und 18,7 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Über 8,8 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 24,7 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug bei der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften 94,1 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 409,0 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich nur ein Euro investiert.

1.3 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen (WZ 79)

Rund 11 800 Unternehmen arbeiteten als Reisebüro, Reiseveranstalter und in der Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von rund 29,3 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von knapp 2,5 Mill. Euro erzielt. 94,5 % des Gesamtumsatzes wurde durch die Reisebüros und Reiseveranstalter erwirtschaftet.

Insgesamt arbeiteten fast 93 100 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung, darunter 89,3 % in Reisebüros und bei Reiseveranstaltern. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 86,7 %.

Der Personalaufwand betrug knapp 2,7 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,4 % auf Bruttoentgelte und 16,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

22,3 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 89,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 85,3 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von rund 272,0 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich ein Euro investiert.

1.4 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien (WZ 80)

Im Berichtsjahr arbeiteten über 5 400 Unternehmen als Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 6,5 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 1,2 Mill. Euro erzielt. 88,6 % des Gesamtumsatzes wurde durch private Wach- und Sicherheitsdienste realisiert.

Insgesamt waren 207 100 Personen in dieser Wirtschaftsabteilung tätig, darunter 90,8 % bei den privaten Wach- und Sicherheitsdiensten. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 97,3 %.

Der Personalaufwand betrug mehr als 4,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 82,7 % auf Bruttoentgelte und 17,3 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Rund 1,5 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei nur 26,3 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 88,2 %.

Bruttoanlageinvestitionen in Höhe von 112,9 Mill. Euro wurden getätigt. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurde somit durchschnittlich knapp zwei Euro investiert.

1.5 Gebäudebetreuung; Garten und Landschaftsbau (WZ 81)

Rund 85 400 Unternehmen arbeiteten in der Gebäudebetreuung bzw. im Garten- und Landschaftsbau. 40,6 % hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln. Sie erzielten einen Gesamtumsatz von mehr als 35,4 Mrd. Euro. Damit wurde je Unternehmen ein Umsatz von durchschnittlich 415 000 Euro erzielt.

In dieser Wirtschaftsabteilung arbeiteten knapp 1,3 Mill. Personen. 77,9 % waren mit der Reinigung von Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln beschäftigt. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen lag bei 92,8 %. Durchschnittlich waren 15 Mitarbeiter je Unternehmen in dieser Abteilung tätig.

Der Personalaufwand betrug rund 16,3 Mrd. Euro. Davon entfielen 81,1 % auf die Bruttoentgelte und 18,9 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Knapp 11,4 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 41,0 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 78,1 %.

1,3 Mrd. Euro wurden für Bruttoanlageinvestitionen ausgegeben. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich knapp vier Euro investiert.

1.6 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen (WZ 82)

Rund 47 600 Unternehmen hatten ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in der Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen. Hierzu zählen u. A. Sekretariats- und Schreibdienste, Copy-Shops, Call Center, Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter, Inkassobüros, Auskunftsteile u. dgl. Diese Unternehmen erwirtschafteten einen Gesamtumsatz von mehr als 45,9 Mrd. Euro.

Insgesamt arbeiteten knapp 513 400 Personen in dieser Abteilung. Der Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen insgesamt lag bei 90,5 %.

Der Personalaufwand betrug 13,2 Mrd. Euro. Davon entfielen 83,4 % auf Bruttoentgelte und 16,6 % auf die Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Mehr als 24,6 Mrd. Euro wurden für Material aufgewendet. Der Anteil des Materialaufwandes an den Aufwendungen lag bei 65,1 %.

Das Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz betrug in diesem Wirtschaftsbereich 82,4 %.

Die Unternehmen dieser Abteilung investierten im Berichtsjahr über 1,8 Mrd. Euro. Von je 100 Euro Gesamtumsatz wurden somit durchschnittlich vier Euro investiert.

1.7 Ausgewählte Merkmale

Merkmale	Maßeinheit	Unternehmen/Einrichtungen		
		insgesamt	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl in Tsd.	181,4	132,1	49,3
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	Mrd. EUR	187,9	10,8	177,1
Tätige Personen am 30. September	Anzahl in Tsd.	3 176,4	344,8	2 831,6
Aufwendungen	Mrd. EUR	148,0	5,5	142,6
Bruttoanlageinvestitionen	Mrd. EUR	12,8	0,8	12,0

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Unternehmen/Einrichtungen	Anzahl	181 396	132 054	49 340
davon:				
Einzelunternehmen	Anzahl	126 498	109 390	17 108
Personengesellschaften	Anzahl	16 213	9 554	6 659
Kapitalgesellschaften	Anzahl	36 619	11 729	24 890
Sonstige Rechtsformen	Anzahl	2 064	1 381	683
Niederlassungen	Anzahl	202 879	133 435	69 445
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)	1 000 EUR	187 937 885	10 794 931	177 142 954
davon:				
Umsatz	1 000 EUR	.	.	169 305 962
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	1 000 EUR	.	.	7 974 165
Sonstige betriebliche Erträge	1 000 EUR	.	.	7 836 992
Subventionen	1 000 EUR	105 645	6 568	99 076
Tätige Personen am 30. September	Anzahl	3 176 395	344 806	2 831 589
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	1 264 315
davon:				
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	189 275	142 670	46 605
darunter: weiblich	Anzahl	.	.	7 650
Abhängig Beschäftigte	Anzahl	2 987 123	202 140	2 784 983
und zwar				
weiblich	Anzahl	.	.	1 256 665
Auszubildende	Anzahl	.	.	45 432
in Teilzeit tätig	Anzahl	.	.	558 295
geringfügig Beschäftigte	Anzahl	.	.	680 016
Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	Anzahl	.	.	2 020 071
Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen	Prozent	94,0	58,6	98,4
Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen	Prozent	.	.	44,7
Anteil der weiblichen Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	45,1
Anteil der Auszubildenden an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	1,6
Anteil der in Teilzeit Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	20,0
Anteil der geringfügig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	Prozent	.	.	24,4
Aufwendungen	1 000 EUR	148 048 773	5 461 165	142 587 608
davon:				
Personalaufwand	1 000 EUR	66 392 983	2 268 920	64 124 063
davon für:				
Bruttoentgelte	1 000 EUR	54 388 790	1 801 220	52 587 570
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	1 000 EUR	12 004 193	467 700	11 536 493
davon:				
gesetzliche Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	9 971 653
übrige Sozialaufwendungen	1 000 EUR	.	.	1 564 840

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.1 Übersicht über die erfassten Merkmale

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wirtschaftsabschnitt N: Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		
		Unternehmen/ Einrichtungen	davon mit einem Gesamtumsatz von	
			weniger als 250 000 EUR	250 000 EUR und mehr
Materialaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen	1 000 EUR	81 655 789	3 192 244	78 463 545
davon für:				
bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	1 000 EUR	.	.	40 788 093
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 000 EUR	.	.	5 944 865
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	1 000 EUR	.	.	31 730 586
darunter Aufwendungen für:				
Mieten, Pachten und Leasing	1 000 EUR	6 054 685	434 956	5 619 729
Leiharbeiter/-innen	1 000 EUR	.	.	1 032 357
Bestände				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	5 414 243	356 760	5 057 483
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	6 019 947	396 402	5 623 545
davon:				
bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 588 331
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	2 946 858
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	685 834
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	723 265
in Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
am Anfang des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 783 318
am Ende des Berichtsjahres	1 000 EUR	.	.	1 953 422
Bruttoanlageinvestitionen	1 000 EUR	12 789 967	754 061	12 035 906
davon:				
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	11 033 942
davon:				
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen	1 000 EUR	.	.	10 405 758
Bauten	1 000 EUR	.	.	516 570
Grundstücke	1 000 EUR	.	.	111 614
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	1 000 EUR	.	.	286 104
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	632 856
darunter: erworbene Software	1 000 EUR	.	.	446 911
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände	1 000 EUR	.	.	83 004
darunter: selbst erstellte Software	1 000 EUR	.	.	38 012
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	1 000 EUR	2 192 706	284 513	1 908 193
Bruttowertschöpfung	1 000 EUR	105 169 846	7 364 383	97 805 462
Bruttobetriebsüberschuss	1 000 EUR	38 776 863	5 095 463	33 681 399

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	181 396	3 176 395	2 987 123
77	Vermietung von beweglichen Sachen	21 721	120 770	96 719
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 555	28 885	24 178
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 550	24 090	20 524
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 006	4 795	3 654
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 986	32 774	28 223
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	666	2 405	1 656
77.22	Videotheken	561	3 303	2 755
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 759	27 066	23 812
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	12 514	55 147	41 055
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 190	2 819	1 461
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 425	19 748	14 855
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	285	2 393	2 132
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	306	894	562
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	303	404	100
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 006	28 889	21 945
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	666	3 964	3 263

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttoentgelte			
1 000 EUR					
187 937 885	66 392 983	54 388 790	81 655 789	12 789 967	N
32 959 420	3 140 883	2 613 770	13 037 677	8 844 338	77
9 584 362	737 830	607 432	4 310 318	4 117 032	77.1
8 178 405	616 869	506 936	3 698 648	3 654 140	77.11
1 405 957	120 962	100 496	611 670	462 892	77.12
3 523 959	681 142	560 961	1 674 398	677 324	77.2
114 560	14 360	11 611	53 225	14 393	77.21
196 448	27 196	21 973	209 336	10 479	77.22
3 212 951	639 586	527 378	1 411 837	652 452	77.29
14 230 598	1 496 187	1 251 463	5 671 567	3 976 811	77.3
462 314	34 422	27 654	206 956	160 619	77.31
3 231 654	559 176	462 063	1 429 672	906 465	77.32
2 290 038	131 742	115 547	220 465	1 130 045	77.33
300 016	11 454	9 474	191 761	41 601	77.34
525 977	4 555	3 977	198 657	38 671	77.35
7 420 600	754 839	632 748	3 424 056	1 699 409	77.39
5 620 501	225 723	193 913	1 381 393	73 172	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
			Anzahl	
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	9 366	979 654	971 649
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 903	33 593	30 827
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	5 327	807 765	803 309
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 136	138 296	137 513
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	11 828	93 078	80 726
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	10 854	83 099	71 642
79.11	Reisebüros	8 328	50 958	42 216
79.12	Reiseveranstalter	2 526	32 141	29 427
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	974	9 979	9 083
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 437	207 107	201 585
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 926	187 978	184 044
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	597	13 891	13 305
80.3	Detekteien	914	5 238	4 236
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	85 448	1 262 436	1 171 962
81.1	Hausmeisterdienste	22 254	115 480	92 306
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	34 719	983 696	947 674
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	21 943	872 643	849 931
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 851	82 740	72 456
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 656	23 307	15 283
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 195	59 433	57 173
81.29	Reinigung a.n.g.	2 925	28 313	25 288
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	870	8 026	7 109
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	639	4 055	3 382
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 415	16 232	14 797
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	28 476	163 260	131 981
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	25 217	149 883	122 220
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	3 259	13 377	9 761

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttogehälter			
1 000 EUR					
37 852 763	26 815 695	21 798 741	8 807 265	409 022	78
2 006 046	898 524	751 309	716 789	20 545	78.1
30 277 933	21 857 676	17 677 708	6 872 055	325 822	78.2
5 568 784	4 059 495	3 369 724	1 218 421	62 655	78.3
29 251 832	2 661 427	2 220 402	22 304 834	272 028	79
27 635 550	2 352 715	1 961 544	21 203 986	201 196	79.1
4 951 852	1 306 533	1 086 629	2 298 692	73 241	79.11
22 683 698	1 046 182	874 914	18 905 293	127 955	79.12
1 616 283	308 711	258 858	1 100 849	70 832	79.9
6 535 797	4 248 307	3 513 316	1 513 973	112 900	80
5 787 449	3 899 870	3 223 843	1 262 109	96 397	80.1
618 194	304 201	253 462	207 983	14 372	80.2
130 153	44 236	36 011	43 882	2 132	80.3
35 426 043	16 318 429	13 229 207	11 354 191	1 301 750	81
5 546 490	1 838 721	1 464 268	2 485 779	165 017	81.1
19 828 247	11 437 358	9 318 967	4 651 404	492 330	81.2
14 879 205	9 451 307	7 698 050	3 199 363	270 981	81.21
3 591 258	1 422 794	1 155 194	959 483	158 236	81.22
1 328 605	387 244	301 980	183 990	62 424	81.22.1
2 262 653	1 035 550	853 214	775 493	95 812	81.22.9
1 357 784	563 258	465 723	492 558	63 113	81.29
365 550	155 597	128 989	135 165	10 688	81.29.1
270 239	115 349	96 989	86 811	14 938	81.29.2
721 995	292 312	239 745	270 581	37 486	81.29.9
10 051 306	3 042 351	2 445 972	4 217 008	644 403	81.3
9 447 967	2 870 513	2 307 367	3 984 004	599 026	81.30.1
603 339	171 837	138 605	233 005	45 377	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen am 30. September	
			insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
Anzahl				
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	47 596	513 350	464 482
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	8 752	22 704	13 513
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	6 048	15 682	9 244
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 703	7 022	4 270
82.2	Call Center	1 371	128 114	127 048
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 835	46 041	39 034
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	30 638	316 491	284 888
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	1 118	23 538	22 565
82.91.1	Inkassobüros	898	17 994	17 258
82.91.2	Auskunfteien	220	5 544	5 307
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 214	39 847	38 679
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	28 306	253 105	223 644
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	528	3 208	2 606
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	27 778	249 897	221 038

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.2 Ausgewählte Grundzahlen

Gesamtumsatz ²	Personalaufwand ³		Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	Nr. ¹ der Klassifikation
	insgesamt	darunter Bruttogehälter			
1 000 EUR					
45 912 030	13 208 242	11 013 354	24 637 850	1 849 929	82
1 540 651	348 557	291 251	790 533	36 389	82.1
1 121 030	251 381	211 121	591 376	24 306	82.11
419 621	97 177	80 130	199 157	12 083	82.19
5 985 748	3 161 042	2 614 242	2 465 352	80 620	82.2
7 026 910	1 395 880	1 155 302	4 593 914	327 053	82.3
31 358 721	8 302 763	6 952 559	16 788 051	1 405 867	82.9
3 856 279	986 246	843 121	2 143 886	115 696	82.91
3 004 436	729 447	626 188	1 736 112	96 269	82.91.1
851 843	256 799	216 933	407 774	19 426	82.91.2
2 924 918	800 270	660 763	1 724 226	79 548	82.92
24 577 524	6 516 247	5 448 675	12 919 939	1 210 622	82.99
1 218 459	108 395	93 538	992 846	15 009	82.99.1
23 359 066	6 407 852	5 355 137	11 927 093	1 195 613	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.2.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	18	1 036	71	18 208
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	1 517	407	27 025
77.1	Vermietung von Kraftwagen	6	2 104	904	25 124
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7	2 304	1 029	24 700
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	5	1 398	460	27 504
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	8	884	170	19 876
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	4	172	22	7 009
77.22	Videotheken	6	350	19	7 977
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	10	1 165	237	22 148
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4	1 137	318	30 483
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	2	389	135	18 923
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4	730	205	31 106
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	8	8 045	3 970	54 190
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	3	980	136	16 868
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	1	1 735	128	39 833
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	5	1 236	283	28 834
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	6	8 440	110	59 420

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
59 167	4 027	35,3	43,4	6,8	N
272 911	73 233	9,5	39,6	26,8	77
331 808	142 530	7,7	45,0	43,0	77.1
339 488	151 684	7,5	45,2	44,7	77.11
293 221	96 539	8,6	43,5	32,9	77.12
107 524	20 667	19,3	47,5	19,2	77.2
47 644	5 986	12,5	46,5	12,6	77.21
59 472	3 172	13,8	106,6	5,3	77.22
118 708	24 106	19,9	43,9	20,3	77.29
258 050	72 113	10,5	39,9	27,9	77.3
164 006	56 980	7,4	44,8	34,7	77.31
163 647	45 902	17,3	44,2	28,0	77.32
956 853	472 170	5,8	9,6	49,3	77.33
335 566	46 531	3,8	63,9	13,9	77.34
1 303 119	95 808	0,9	37,8	7,4	77.35
256 865	58 825	10,2	46,1	22,9	77.39
1 417 914	18 459	4,0	24,6	1,3	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften	105	4 041	44	22 435
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	12	691	7	24 371
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften	152	5 684	61	22 006
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften	122	4 900	55	24 505
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.				
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8	2 473	23	27 506
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	8	2 546	19	27 380
79.11	Reisebüros	6	595	9	25 740
79.12	Reiseveranstalter	13	8 981	51	29 732
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	10	1 660	73	28 498
80	Wach- und Sicherheitsdienste				
	sowie Detekteien	38	1 202	21	17 428
80.1	Private Wach- und				
	Sicherheitsdienste	48	1 474	25	17 517
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe				
	von Überwachungs- und				
	Alarmsystemen	23	1 036	24	19 050
80.3	Detekteien	6	142	2	8 501
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau	15	415	15	11 288
81.1	Hausmeisterdienste	5	249	7	15 863
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen				
	und Verkehrsmitteln	28	571	14	9 834
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	40	678	12	9 057
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden				
	und Reinigung von Maschinen ...	8	365	16	15 943
81.22.1	Schornsteinreinigung	3	174	8	19 759
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.				
	Gebäuden und Maschinen	27	1 031	44	14 923
81.29	Reinigung a.n.g.	10	464	22	18 417
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	9	420	12	18 144
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	6	423	23	28 676
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	11	510	26	16 202
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie				
	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	6	353	23	18 533
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	6	375	24	18 879
81.30.9	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	4	185	14	14 200

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
38 639	418	70,8	23,3	1,1	78
59 716	612	44,8	35,7	1,0	78.1
37 484	403	72,2	22,7	1,1	78.2
40 267	453	72,9	21,9	1,1	78.3
314 272	2 923	9,1	76,3	0,9	79
332 563	2 421	8,5	76,7	0,7	79.1
97 175	1 437	26,4	46,4	1,5	79.11
705 766	3 981	4,6	83,3	0,6	79.12
161 963	7 098	19,1	68,1	4,4	79.9
31 558	545	65,0	23,2	1,7	80
30 788	513	67,4	21,8	1,7	80.1
44 503	1 035	49,2	33,6	2,3	80.2
24 850	407	34,0	33,7	1,6	80.3
28 062	1 031	46,1	32,1	3,7	81
48 030	1 429	33,2	44,8	3,0	81.1
20 157	500	57,7	23,5	2,5	81.2
17 051	311	63,5	21,5	1,8	81.21
43 404	1 912	39,6	26,7	4,4	81.22
57 006	2 678	29,1	13,8	4,7	81.22.1
38 070	1 612	45,8	34,3	4,2	81.22.9
47 956	2 229	41,5	36,3	4,6	81.29
45 546	1 332	42,6	37,0	2,9	81.29.1
66 643	3 684	42,7	32,1	5,5	81.29.2
44 480	2 309	40,5	37,5	5,2	81.29.9
61 566	3 947	30,3	42,0	6,4	81.3
63 036	3 997	30,4	42,2	6,3	81.30.1
45 104	3 392	28,5	38,6	7,5	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Bruttoentgelt je abhängig Beschäftigten
		je Unternehmen			
		Anzahl	1 000 EUR	EUR	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11	965	39	23 711
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	3	176	4	21 553
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	3	185	4	22 840
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3	155	4	18 768
82.2	Call Center	93	4 365	59	20 577
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7	1 028	48	29 597
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	10	1 024	46	24 405
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	21	3 451	104	37 364
82.91.1	Inkassobüros	20	3 346	107	36 284
82.91.2	Auskunftsteien	25	3 877	88	40 876
82.92	Abfüllen und Verpacken	33	2 408	66	17 083
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9	868	43	24 363
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	6	2 310	28	35 897
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9	841	43	24 227

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

1 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Gesamtübersicht der Unternehmen oder Einrichtungen

1.3 Ausgewählte Kennzahlen

Gesamtumsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen	Verhältnis			Nr. ¹ der Klassifikation
		Personalaufwand ³	Materialaufwand ⁴	Bruttoanlageinvestitionen	
je tätige Person		zum Gesamtumsatz ²			
EUR		%			
89 436	3 604	28,8	53,7	4,0	82
67 859	1 603	22,6	51,3	2,4	82.1
71 486	1 550	22,4	52,8	2,2	82.11
59 759	1 721	23,2	47,5	2,9	82.19
46 722	629	52,8	41,2	1,3	82.2
152 624	7 104	19,9	65,4	4,7	82.3
99 082	4 442	26,5	53,5	4,5	82.9
163 829	4 915	25,6	55,6	3,0	82.91
166 964	5 350	24,3	57,8	3,2	82.91.1
153 653	3 504	30,1	47,9	2,3	82.91.2
73 403	1 996	27,4	58,9	2,7	82.92
97 104	4 783	26,5	52,6	4,9	82.99
379 783	4 678	8,9	81,5	1,2	82.99.1
93 475	4 784	27,4	51,1	5,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 1.3.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 2 - Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

Merkmale	Tabelle				
	2.1	2.2	2.3	2.4	2.5
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X				X
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X				
Anzahl der Niederlassungen	X				
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X		X	X
Tätige Personen am 30. September		X			X
davon:					
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige		X			
Abhängig Beschäftigte		X	X		X
Aufwendungen		X			X
davon:					
Personalaufwand		X	X		X
davon:					
Bruttoentgelte			X		
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			X		
Materialaufwand		X		X	X
darunter: Mieten, Pachten und Leasing		X			X
Bestände				X	
Bruttoanlageinvestitionen				X	X
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben				X	X
Subventionen				X	X
Bruttowertschöpfung				X	
Bruttobetriebsüberschuss				X	

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	181 396	126 498	16 213	36 619	2 064	202 879
77	Vermietung von beweglichen Sachen	21 721	12 809	4 175	4 267	468	25 172
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 555	3 053	437	915	150	6 215
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 550	2 497	291	622	139	5 129
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 006	556	146	293	11	1 086
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 986	2 670	615	675	24	4 559
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	666	574	51	40	1	755
77.22	Videotheken	561	435	18	106	1	780
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	2 759	1 662	546	529	22	3 023
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	12 514	6 862	3 024	2 399	229	13 690
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 190	669	435	60	25	1 190
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	4 425	2 639	723	983	80	5 010
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	285	189	30	65	1	337
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	306	153	99	54	-	361
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	303	11	218	74	-	305
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	6 006	3 201	1 519	1 163	122	6 488
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	666	224	99	277	66	708

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	9 366	2 747	1 160	5 380	78	16 295
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 903	1 631	270	981	20	3 362
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	5 327	967	653	3 661	46	10 583
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	1 136	149	237	739	12	2 350
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	11 828	6 966	1 180	3 542	140	15 506
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	10 854	6 519	1 061	3 210	64	14 461
79.11	Reisebüros	8 328	5 396	814	2 074	45	11 215
79.12	Reiseveranstalter	2 526	1 123	247	1 136	19	3 246
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	974	447	119	332	76	1 045
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	5 437	3 270	335	1 792	40	6 143
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	3 926	2 397	209	1 305	15	4 551
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	597	183	49	358	6	655
80.3	Detekteien	914	689	77	129	19	937
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	85 448	70 332	4 804	9 624	689	89 410
81.1	Hausmeisterdienste	22 254	19 386	1 132	1 585	151	22 600
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	34 719	27 571	1 826	5 040	282	38 086
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	21 943	16 589	1 356	3 789	209	23 728
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	9 851	8 902	204	690	55	11 298
81.22.1	Schornsteinreinigung	7 656	7 529	47	33	47	7 717
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 195	1 372	157	657	9	3 581
81.29	Reinigung a.n.g.	2 925	2 080	267	560	18	3 060
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	870	738	72	59	1	913
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	639	389	61	188	2	698
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	1 415	953	133	314	15	1 449
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	28 476	23 375	1 846	3 000	256	28 724
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	25 217	20 570	1 612	2 803	232	25 399
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	3 259	2 804	234	197	24	3 324

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	47 596	30 375	4 559	12 014	648	50 354
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	8 752	7 589	457	616	89	9 253
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	6 048	5 201	383	419	45	6 389
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 703	2 388	74	197	44	2 864
82.2	Call Center	1 371	336	167	823	45	1 761
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 835	4 134	740	1 891	69	6 983
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	30 638	18 315	3 194	8 684	445	32 357
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	1 118	352	197	553	15	1 248
82.91.1	Inkassobüros	898	302	104	481	10	990
82.91.2	Auskunfteien	220	50	93	73	5	258
82.92	Abfüllen und Verpacken	1 214	590	121	495	8	1 333
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	28 306	17 373	2 876	7 635	422	29 776
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	528	358	84	85	-	563
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	27 778	17 014	2 792	7 550	422	29 213

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	187 937 885	3 176 395	189 275	2 987 123	94,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen	32 959 420	120 770	24 051	96 719	80,1
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 584 362	28 885	4 708	24 178	83,7
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 178 405	24 090	3 567	20 524	85,2
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 405 957	4 795	1 141	3 654	76,2
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 523 959	32 774	4 551	28 223	86,1
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	114 560	2 405	748	1 656	68,9
77.22	Videotheken	196 448	3 303	549	2 755	83,4
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 212 951	27 066	3 254	23 812	88,0
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 230 598	55 147	14 092	41 055	74,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	462 314	2 819	1 357	1 461	51,8
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 231 654	19 748	4 893	14 855	75,2
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 290 038	2 393	261	2 132	89,1
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	300 016	894	332	562	62,8
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	525 977	404	304	100	24,7
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 420 600	28 889	6 944	21 945	76,0
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 620 501	3 964	700	3 263	82,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	davon				Personal- aufwandes ⁴	Material- aufwandes ⁵	
	Personal- aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
148 048 773	66 392 983	81 655 789	6 054 685	78,8	44,8	55,2	N
16 178 559	3 140 883	13 037 677	1 347 864	49,1	19,4	80,6	77
5 048 149	737 830	4 310 318	507 600	52,7	14,6	85,4	77.1
4 315 517	616 869	3 698 648	455 962	52,8	14,3	85,7	77.11
732 632	120 962	611 670	51 638	52,1	16,5	83,5	77.12
2 355 540	681 142	1 674 398	156 872	66,8	28,9	71,1	77.2
67 585	14 360	53 225	7 811	59,0	21,2	78,8	77.21
236 532	27 196	209 336	17 453	120,4	11,5	88,5	77.22
2 051 422	639 586	1 411 837	131 608	63,8	31,2	68,8	77.29
7 167 755	1 496 187	5 671 567	658 833	50,4	20,9	79,1	77.3
241 378	34 422	206 956	9 798	52,2	14,3	85,7	77.31
1 988 849	559 176	1 429 672	240 691	61,5	28,1	71,9	77.32
352 207	131 742	220 465	12 078	15,4	37,4	62,6	77.33
203 215	11 454	191 761	4 214	67,7	5,6	94,4	77.34
203 212	4 555	198 657	2 814	38,6	2,2	97,8	77.35
4 178 894	754 839	3 424 056	389 238	56,3	18,1	81,9	77.39
1 607 116	225 723	1 381 393	24 559	28,6	14,0	86,0	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
78	Vermittlung und Überlassung					
	von Arbeitskräften	37 852 763	979 654	8 005	971 649	99,2
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 006 046	33 593	2 766	30 827	91,8
78.2	Befristete Überlassung					
	von Arbeitskräften	30 277 933	807 765	4 456	803 309	99,4
78.3	Sonstige Überlassung					
	von Arbeitskräften	5 568 784	138 296	783	137 513	99,4
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.					
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	29 251 832	93 078	12 352	80 726	86,7
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	27 635 550	83 099	11 456	71 642	86,2
79.11	Reisebüros	4 951 852	50 958	8 742 ..	42 216	82,8
79.12	Reiseveranstalter	22 683 698	32 141	2 714 ..	29 427	91,6
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 616 283	9 979	896 ..	9 083	91,0
80	Wach- und Sicherheitsdienste					
	sowie Detekteien	6 535 797	207 107	5 522 ..	201 585	97,3
80.1	Private Wach- und					
	Sicherheitsdienste	5 787 449	187 978	3 934	184 044	97,9
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe					
	von Überwachungs- und					
	Alarmsystemen	618 194	13 891	586	13 305	95,8
80.3	Detekteien	130 153	5 238	1 002	4 236	80,9
81	Gebäudebetreuung;					
	Garten- und Landschaftsbau	35 426 043	1 262 436	90 478	1 171 962	92,8
81.1	Hausmeisterdienste	5 546 490	115 480	23 178	92 306	79,9
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen					
	und Verkehrsmitteln	19 828 247	983 696	36 022	947 674	96,3
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 879 205	872 643	22 712	849 931	97,4
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden					
	und Reinigung von Maschinen ...	3 591 258	82 740	10 284	72 456	87,6
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 328 605	23 307	8 024	15 283	65,6
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.					
	Gebäuden und Maschinen	2 262 653	59 433	2 261	57 173	96,2
81.29	Reinigung a.n.g.	1 357 784	28 313	3 025	25 288	89,3
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	365 550	8 026	917	7 109	88,6
81.29.2	Desinfektion und Schädlings-					
	bekämpfung	270 239	4 055	673	3 382	83,4
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	721 995	16 232	1 435	14 797	91,2
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie					
	Erbringung von sonstigen					
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 051 306	163 260	31 278	131 981	80,8
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	9 447 967	149 883	27 663	122 220	81,5
81.30.9	Erbringung von sonstigen					
	gärtnerischen Dienstleistungen ...	603 339	13 377	3 615	9 761	73,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	davon				Personal- aufwandes ⁴	Material- aufwandes ⁵	
	Personal- aufwand ⁴	Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing		an den Aufwendungen		
1 000 EUR				%			
35 622 960	26 815 695	8 807 265	1 637 234	94,1	75,3	24,7	78
1 615 313	898 524	716 789	60 732	80,5	55,6	44,4	78.1
28 729 731	21 857 676	6 872 055	1 443 789	94,9	76,1	23,9	78.2
5 277 916	4 059 495	1 218 421	132 714	94,8	76,9	23,1	78.3
24 966 261	2 661 427	22 304 834	364 705	85,3	10,7	89,3	79
23 556 701	2 352 715	21 203 986	328 524	85,2	10,0	90,0	79.1
3 605 226	1 306 533	2 298 692	217 057	72,8	36,2	63,8	79.11
19 951 475	1 046 182	18 905 293	111 467	88,0	5,2	94,8	79.12
1 409 560	308 711	1 100 849	36 181	87,2	21,9	78,1	79.9
5 762 280	4 248 307	1 513 973	134 440	88,2	73,7	26,3	80
5 161 978	3 899 870	1 262 109	106 745	89,2	75,5	24,5	80.1
512 184	304 201	207 983	25 570	82,9	59,4	40,6	80.2
88 118	44 236	43 882	2 124	67,7	50,2	49,8	80.3
27 672 620	16 318 429	11 354 191	968 686	78,1	59,0	41,0	81
4 324 499	1 838 721	2 485 779	149 485	78,0	42,5	57,5	81.1
16 088 761	11 437 358	4 651 404	507 335	81,1	71,1	28,9	81.2
12 650 670	9 451 307	3 199 363	324 726	85,0	74,7	25,3	81.21
2 382 276	1 422 794	959 483	103 354	66,3	59,7	40,3	81.22
571 234	387 244	183 990	20 138	43,0	67,8	32,2	81.22.1
1 811 042	1 035 550	775 493	83 216	80,0	57,2	42,8	81.22.9
1 055 815	563 258	492 558	79 255	77,8	53,3	46,7	81.29
290 763	155 597	135 165	21 640	79,5	53,5	46,5	81.29.1
202 160	115 349	86 811	12 110	74,8	57,1	42,9	81.29.2
562 892	292 312	270 581	45 506	78,0	51,9	48,1	81.29.9
7 259 359	3 042 351	4 217 008	311 866	72,2	41,9	58,1	81.3
6 854 517	2 870 513	3 984 004	294 378	72,6	41,9	58,1	81.30.1
404 842	171 837	233 005	17 487	67,1	42,4	57,6	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Tätige Personen am 30. September			Anteil der abhängig Beschäftigten an den tätigen Personen
			insgesamt	davon		
				tätige Inhaber/-innen ³	abhängig Beschäftigte	
		1 000 EUR	Anzahl		%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	45 912 030	513 350	48 868	464 482	90,5
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 540 651	22 704	9 191	13 513	59,5
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 121 030	15 682	6 438	9 244	58,9
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	419 621	7 022	2 752	4 270	60,8
82.2	Call Center	5 985 748	128 114	1 067	127 048	99,2
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7 026 910	46 041	7 007	39 034	84,8
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	31 358 721	316 491	31 603	284 888	90,0
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 856 279	23 538	973	22 565	95,9
82.91.1	Inkassobüros	3 004 436	17 994	736	17 258	95,9
82.91.2	Auskunftsteien	851 843	5 544	237	5 307	95,7
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 924 918	39 847	1 168	38 679	97,1
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	24 577 524	253 105	29 462	223 644	88,4
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 218 459	3 208	603	2 606	81,2
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 359 066	249 897	28 859	221 038	88,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

4 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

5 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.2 Gesamtumsatz, tätige Personen und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

insgesamt	Aufwendungen			Verhältnis der Aufwendungen zum Gesamtumsatz ²	Anteil des		Nr. ¹ der Klassifikation
	Personal-aufwand ⁴	davon			Personal-aufwandes ⁴	Material-aufwandes ⁵	
		Materialaufwand ⁵					
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing				
1 000 EUR				%			
37 846 092	13 208 242	24 637 850	1 601 756	82,4	34,9	65,1	82
1 139 090	348 557	790 533	75 149	73,9	30,6	69,4	82.1
842 757	251 381	591 376	44 790	75,2	29,8	70,2	82.11
296 333	97 177	199 157	30 359	70,6	32,8	67,2	82.19
5 626 394	3 161 042	2 465 352	231 952	94,0	56,2	43,8	82.2
5 989 794	1 395 880	4 593 914	315 029	85,2	23,3	76,7	82.3
25 090 814	8 302 763	16 788 051	979 625	80,0	33,1	66,9	82.9
3 130 131	986 246	2 143 886	85 185	81,2	31,5	68,5	82.91
2 465 559	729 447	1 736 112	59 935	82,1	29,6	70,4	82.91.1
664 572	256 799	407 774	25 249	78,0	38,6	61,4	82.91.2
2 524 496	800 270	1 724 226	137 875	86,3	31,7	68,3	82.92
19 436 187	6 516 247	12 919 939	756 566	79,1	33,5	66,5	82.99
1 101 241	108 395	992 846	20 652	90,4	9,8	90,2	82.99.1
18 334 945	6 407 852	11 927 093	735 914	78,5	34,9	65,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.2.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 987 123	54 388 790	12 004 193	66 392 983	18,1
77	Vermietung von beweglichen Sachen	96 719	2 613 770	527 113	3 140 883	16,8
77.1	Vermietung von Kraftwagen	24 178	607 432	130 398	737 830	17,7
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	20 524	506 936	109 933	616 869	17,8
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 654	100 496	20 465	120 962	16,9
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	28 223	560 961	120 181	681 142	17,6
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	1 656	11 611	2 750	14 360	19,1
77.22	Videotheken	2 755	21 973	5 223	27 196	19,2
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	23 812	527 378	112 208	639 586	17,5
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	41 055	1 251 463	244 724	1 496 187	16,4
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 461	27 654	6 768	34 422	19,7
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	14 855	462 063	97 113	559 176	17,4
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 132	115 547	16 194	131 742	12,3
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	562	9 474	1 979	11 454	17,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	100	3 977	578	4 555	12,7
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	21 945	632 748	122 091	754 839	16,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	3 263	193 913	31 810	225 723	14,1

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	971 649	21 798 741	5 016 954	26 815 695	18,7
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	30 827	751 309	147 215	898 524	16,4
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	803 309	17 677 708	4 179 968	21 857 676	19,1
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	137 513	3 369 724	689 772	4 059 495	17,0
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	80 726	2 220 402	441 025	2 661 427	16,6
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	71 642	1 961 544	391 171	2 352 715	16,6
79.11	Reisebüros	42 216	1 086 629	219 904	1 306 533	16,8
79.12	Reiseveranstalter	29 427	874 914	171 267	1 046 182	16,4
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	9 083	258 858	49 853	308 711	16,1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	201 585	3 513 316	734 991	4 248 307	17,3
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	184 044	3 223 843	676 027	3 899 870	17,3
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	13 305	253 462	50 739	304 201	16,7
80.3	Detekteien	4 236	36 011	8 225	44 236	18,6
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 171 962	13 229 207	3 089 223	16 318 429	18,9
81.1	Hausmeisterdienste	92 306	1 464 268	374 452	1 838 721	20,4
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	947 674	9 318 967	2 118 391	11 437 358	18,5
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	849 931	7 698 050	1 753 257	9 451 307	18,6
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	72 456	1 155 194	267 600	1 422 794	18,8
81.22.1	Schornsteinreinigung	15 283	301 980	85 264	387 244	22,0
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	57 173	853 214	182 336	1 035 550	17,6
81.29	Reinigung a.n.g.	25 288	465 723	97 535	563 258	17,3
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	7 109	128 989	26 608	155 597	17,1
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	3 382	96 989	18 360	115 349	15,9
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	14 797	239 745	52 567	292 312	18,0
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	131 981	2 445 972	596 379	3 042 351	19,6
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	122 220	2 307 367	563 146	2 870 513	19,6
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	9 761	138 605	33 233	171 837	19,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.3 Abhängig Beschäftigte und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Personalaufwand			Anteil der Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers am Personalaufwand
			Bruttoentgelte	Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	464 482	11 013 354	2 194 888	13 208 242	16,6
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	13 513	291 251	57 306	348 557	16,4
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	9 244	211 121	40 259	251 381	16,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	4 270	80 130	17 047	97 177	17,5
82.2	Call Center	127 048	2 614 242	546 799	3 161 042	17,3
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	39 034	1 155 302	240 578	1 395 880	17,2
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	284 888	6 952 559	1 350 204	8 302 763	16,3
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	22 565	843 121	143 125	986 246	14,5
82.91.1	Inkassobüros	17 258	626 188	103 259	729 447	14,2
82.91.2	Auskunfteien	5 307	216 933	39 865	256 799	15,5
82.92	Abfüllen und Verpacken	38 679	660 763	139 507	800 270	17,4
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	223 644	5 448 675	1 067 573	6 516 247	16,4
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 606	93 538	14 858	108 395	13,7
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	221 038	5 355 137	1 052 715	6 407 852	16,4

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	187 937 885	5 414 243	6 019 947	81 655 789
77	Vermietung von beweglichen Sachen	32 959 420	2 119 407	2 386 075	13 037 677
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 584 362	1 288 175	1 416 374	4 310 318
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	8 178 405	1 209 017	1 311 125	3 698 648
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 405 957	79 158	105 249	611 670
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 523 959	150 789	167 672	1 674 398
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	114 560	3 847	4 857	53 225
77.22	Videotheken	196 448	7 763	7 335	209 336
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 212 951	139 178	155 480	1 411 837
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	14 230 598	603 023	722 113	5 671 567
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	462 314	25 616	116 056	206 956
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	3 231 654	168 984	164 353	1 429 672
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 290 038	59 022	67 043	220 465
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	300 016	6 054	7 690	191 761
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	525 977	309	11 930	198 657
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 420 600	343 037	355 041	3 424 056
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 620 501	77 420	79 916	1 381 393

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
12 789 967	2 192 706	105 645	105 169 846	38 776 863	N
8 844 338	656 180	5 820	19 615 337	16 474 455	77
4 117 032	124 332	2 619	5 291 413	4 553 582	77.1
3 654 140	101 986	347	4 480 886	3 864 017	77.11
462 892	22 346	2 272	810 527	689 565	77.12
677 324	38 590	719	1 833 645	1 152 504	77.2
14 393	2 403	220	60 853	46 493	77.21
10 479	1 180	6	X	X	77.22
652 452	35 007	493	1 787 239	1 147 653	77.29
3 976 811	176 135	2 180	8 534 749	7 038 562	77.3
160 619	4 021	178	341 982	307 560	77.31
906 465	45 905	1 029	1 767 189	1 208 013	77.32
1 130 045	4 702	-	2 072 891	1 941 150	77.33
41 601	1 283	413	109 027	97 574	77.34
38 671	1 917	-	337 024	332 469	77.35
1 699 409	118 307	559	3 906 635	3 151 797	77.39
73 172	317 123	302	3 955 530	3 729 807	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften	37 852 763	226 585	215 571	8 807 265
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	2 006 046	14 652	20 346	716 789
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften	30 277 933	197 477	182 227	6 872 055
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften	5 568 784	14 456	12 998	1 218 421
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	29 251 832	407 813	407 596	22 304 834
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	27 635 550	390 126	385 613	21 203 986
79.11	Reisebüros	4 951 852	34 141	34 658	2 298 692
79.12	Reiseveranstalter	22 683 698	355 985	350 955	18 905 293
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 616 283	17 686	21 982	1 100 849
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	6 535 797	52 897	55 811	1 513 973
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 787 449	26 389	29 286	1 262 109
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	618 194	25 364	25 814	207 983
80.3	Detekteien	130 153	1 144	710	43 882
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	35 426 043	1 514 608	1 646 550	11 354 191
81.1	Hausmeisterdienste	5 546 490	127 203	156 814	2 485 779
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	19 828 247	285 720	298 472	4 651 404
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	14 879 205	142 618	161 000	3 199 363
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	3 591 258	102 284	93 311	959 483
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 328 605	19 045	22 227	183 990
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 262 653	83 238	71 085	775 493
81.29	Reinigung a.n.g.	1 357 784	40 818	44 160	492 558
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	365 550	11 575	13 345	135 165
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	270 239	9 844	8 905	86 811
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	721 995	19 399	21 911	270 581
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	10 051 306	1 101 685	1 191 264	4 217 008
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	9 447 967	1 080 612	1 169 431	3 984 004
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	603 339	21 073	21 834	233 005

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
409 022	369 372	24 592	28 693 985	1 878 290	78
20 545	24 992	1 755	1 272 489	373 965	78.1
325 822	322 465	8 757	23 079 201	1 221 525	78.2
62 655	21 915	14 079	4 342 295	282 799	78.3
272 028	144 793	11 658	6 817 679	4 156 252	79
201 196	118 687	3 806	6 316 182	3 963 467	79.1
73 241	45 813	620	2 611 204	1 304 670	79.11
127 955	72 874	3 186	3 704 978	2 658 797	79.12
70 832	26 106	7 852	501 496	192 785	79.9
112 900	44 149	8 966	4 992 883	744 576	80
96 397	35 141	8 896	4 503 152	603 283	80.1
14 372	6 987	70	405 911	101 710	80.2
2 132	2 020	-	83 820	39 584	80.3
1 301 750	437 290	20 239	23 803 580	7 485 150	81
165 017	57 830	3 130	3 035 981	1 197 260	81.1
492 330	240 625	2 664	14 953 164	3 515 806	81.2
270 981	128 880	1 861	11 572 042	2 120 735	81.21
158 236	92 445	691	2 531 458	1 108 664	81.22
62 424	63 658	255	1 084 393	697 149	81.22.1
95 812	28 787	436	1 447 065	411 515	81.22.9
63 113	19 300	112	849 665	286 407	81.29
10 688	3 338	4	228 828	73 230	81.29.1
14 938	4 958	-	177 545	62 196	81.29.2
37 486	11 004	109	443 292	150 981	81.29.9
644 403	138 834	14 445	5 814 435	2 772 084	81.3
599 026	128 196	14 154	5 450 570	2 580 056	81.30.1
45 377	10 638	291	363 865	192 028	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bestände insgesamt ³		Materialaufwand ⁴
			am Anfang	am Ende	
			des Berichtsjahres		
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	45 912 030	1 092 934	1 308 344	24 637 850
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 540 651	22 662	27 134	790 533
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	1 121 030	13 585	12 839	591 376
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	419 621	9 077	14 295	199 157
82.2	Call Center	5 985 748	26 031	26 997	2 465 352
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	7 026 910	151 532	175 266	4 593 914
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	31 358 721	892 710	1 078 947	16 788 051
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 856 279	14 701	13 311	2 143 886
82.91.1	Inkassobüros	3 004 436	13 537	10 852	1 736 112
82.91.2	Auskunftsteien	851 843	1 164	2 459	407 774
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 924 918	127 592	134 052	1 724 226
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	24 577 524	750 416	931 583	12 919 939
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 218 459	22 691	22 173	992 846
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 359 066	727 726	909 410	11 927 093

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen.

4 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.4 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Wirtschaftszweigen

Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen	Brutto- wert- schöpfung	Brutto- betriebs- überschuss	Nr. ¹ der Klassi- fikation
1 000 EUR					
1 849 929	540 923	34 370	21 246 382	8 038 140	82
36 389	17 810	14	737 316	388 758	82.1
24 306	11 379	-	518 049	266 668	82.11
12 083	6 430	14	219 267	122 090	82.19
80 620	17 239	3 427	3 513 031	351 990	82.2
327 053	101 120	16 588	2 413 117	1 017 237	82.3
1 405 867	404 755	14 341	14 582 918	6 280 155	82.9
115 696	86 988	63	1 627 652	641 407	82.91
96 269	78 891	12	1 187 857	458 410	82.91.1
19 426	8 097	52	439 795	182 997	82.91.2
79 548	22 830	2 516	1 189 077	388 807	82.92
1 210 622	294 937	11 762	11 766 189	5 249 941	82.99
15 009	6 940	-	218 156	109 760	82.99.1
1 195 613	287 997	11 762	11 548 033	5 140 181	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.4.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

Lfd. Nr.	Wirtschaftsabschnitt	Unternehmen/ Einrichtungen	Gesamt- umsatz ¹	Subventionen	Tätige Personen am 30. September	
					insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte
					Anzahl	Anzahl
					1 000 EUR	
					Anzahl	
		Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz ¹ von ... bis unter ... EUR				
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	181 396	187 937 885	105 645	3 176 395	2 987 123
	davon:					
2	unter 250 000	132 054	10 794 931	6 568	344 806	202 140
3	250 000 - 1 Mill.	30 832	15 522 675	13 110	388 835	357 409
4	1 Mill. und mehr	18 509	161 620 280	85 966	2 442 754	2 427 575
		Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen				
1	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	181 396	187 937 885	105 645	3 176 395	2 987 123
	davon:					
2	1	68 457	8 865 937	12 399	68 457	1 463
3	2 - 9	81 323	21 243 060	8 063	310 980	218 042
4	10 - 19	13 004	13 418 124	6 641	174 647	161 228
5	20 - 49	9 523	19 426 501	9 749	293 429	284 369
6	50 - 249	7 159	43 314 669	53 592	752 560	746 888
7	250 und mehr	1 928	81 669 593	15 200	1 576 321	1 575 133

1 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

2 Bruttoentgelte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

2 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen insgesamt

2.5 Grundzahlen der Unternehmen oder Einrichtungen nach Größenklassen im Wirtschaftsabschnitt N

insgesamt	Aufwendungen			Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Lfd. Nr.
	davon					
	Personal- aufwand ²	Materialaufwand ³				
		zusammen	darunter Mieten, Pachten und Leasing			
1 000 EUR						

Unternehmen/Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz¹ von ... bis unter ... EUR

148 048 773	66 392 983	81 655 789	6 054 685	12 789 967	2 192 706	1
5 461 165	2 268 920	3 192 244	434 956	754 061	284 513	2
11 060 684	5 706 324	5 354 359	558 188	1 171 081	272 232	3
131 526 924	58 417 739	73 109 186	5 061 542	10 864 825	1 635 961	4

Unternehmen/Einrichtungen mit ... bis ... tätigen Personen

148 048 773	66 392 983	81 655 789	6 054 685	12 789 967	2 192 706	1
3 859 886	156 129	3 703 758	262 621	1 238 191	197 673	2
13 017 185	4 145 552	8 871 633	723 873	1 913 264	412 073	3
9 980 005	3 412 853	6 567 152	435 572	1 228 775	171 907	4
15 762 997	6 275 974	9 487 023	678 527	1 132 633	195 163	5
33 378 803	16 074 340	17 304 462	1 036 437	2 629 187	592 456	6
72 049 896	36 328 135	35 721 761	2 917 655	4 647 917	623 435	7

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 2.5.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014 - Was finde ich wo?

Tabellenteil 3 - Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

Merkmale	Tabelle											
	3.1	3.2	3.3	3.4	3.5	3.6	3.7	3.8	3.9	3.10	3.11	3.12
Anzahl der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Rechtsformen der Unternehmen/Einrichtungen	X											
Anzahl der Niederlassungen	X											
Gesamtumsatz (Umsatz und sonstige betriebliche Erträge)		X				X		X	X			X
davon:												
Umsatz		X										
darunter: durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland		X										
Sonstige betriebliche Erträge		X										
Tätige Personen am 30. September			X	X								
davon:												
Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige			X									
darunter: weiblich			X									
Abhängig Beschäftigte			X	X	X							
und zwar:												
weiblich			X									
in Teilzeit tätig				X								
geringfügig Beschäftigte				X								
abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten				X								
Auszubildende				X								
Aufwendungen						X						
davon:												
Personalaufwand				X		X						
davon:												
Bruttoentgelte				X								
Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				X	X							
davon:												
gesetzliche Sozialaufwendungen					X							
übrige Sozialaufwendungen					X							
Materialaufwand						X	X	X				
davon Aufwendungen für:												
bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand							X	X				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe							X	X				
sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)							X	X				
darunter Aufwendungen für:												
Mieten, Pachten und Leasing							X					
Leiharbeiter/-innen							X					
Bestände nach Arten												X
Bruttoanlageinvestitionen									X	X	X	
davon:												
erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
davon:												
Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen									X	X		
Bauten									X	X		
Grundstücke									X	X		
selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke									X	X		
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: erworbene Software									X			
selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände									X	X		
darunter: selbst erstellte Software									X			
Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben											X	
Subventionen											X	

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	49 340	17 108	6 659	24 890	683	69 445
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6 833	2 394	1 493	2 831	115	10 026
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 287	440	241	596	9	2 899
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	870	316	145	401	7	2 406
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	417	124	97	195	2	492
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 048	432	226	388	2	1 490
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	103	57	17	27	1	142
77.22	Videotheken	59	27	10	20	1	219
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	887	348	198	340	-	1 130
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	4 294	1 503	981	1 716	95	5 391
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	169	44	67	44	14	169
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 661	729	272	601	59	2 225
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	72	9	15	46	1	124
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	136	9	84	43	-	143
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	120	5	54	60	-	122
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 137	707	488	921	21	2 609
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	203	19	45	132	8	246

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	6 108	690	859	4 494	65	12 895
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	824	107	99	609	8	1 173
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	4 298	501	530	3 222	44	9 522
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	986	82	230	662	12	2 200
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	4 246	1 422	477	2 285	61	7 644
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 808	1 282	424	2 066	36	7 140
79.11	Reisebüros	2 469	1 001	290	1 160	19	5 096
79.12	Reiseveranstalter	1 339	281	134	906	17	2 044
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	438	141	52	219	26	504
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	2 094	556	250	1 267	21	2 751
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 658	438	195	1 010	15	2 254
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	339	51	49	232	6	397
80.3	Detekteien	98	67	6	25	-	100
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	19 059	9 648	2 061	7 146	204	22 695
81.1	Hausmeisterdienste	2 408	1 232	244	912	20	2 731
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	8 178	3 266	863	3 944	106	11 256
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	6 236	2 349	682	3 125	81	7 809
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 126	612	82	423	9	2 511
81.22.1	Schornsteinreinigung	374	350	13	11	-	375
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	751	262	69	412	9	2 136
81.29	Reinigung a.n.g.	816	305	99	397	16	937
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	132	58	21	52	1	175
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	254	85	29	139	2	298
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	430	163	49	206	13	464
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 473	5 150	954	2 290	78	8 708
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 920	4 804	867	2 179	70	8 092
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	552	346	87	111	8	616

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.1 Rechtsformen nach Wirtschaftszweigen und Anzahl der Niederlassungen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Unternehmen/Einrichtungen					Nieder- lassungen
		insgesamt	davon				
			Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen	
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11 001	2 398	1 519	6 867	217	13 434
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	458	197	55	201	5	820
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	273	113	30	127	2	559
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	185	84	25	74	2	261
82.2	Call Center	652	47	50	551	4	1 018
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	2 008	439	276	1 277	16	2 136
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	7 883	1 715	1 138	4 838	192	9 459
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	528	30	166	323	9	658
82.91.1	Inkassobüros	407	28	83	287	8	498
82.91.2	Auskunfteien	122	2	83	36	1	160
82.92	Abfüllen und Verpacken	819	286	121	408	5	932
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	6 535	1 399	852	4 107	178	7 869
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	176	41	68	68	-	211
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	6 360	1 358	784	4 039	178	7 658

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	177 142 954	169 305 962	7 974 165	7 836 992
77	Vermietung von beweglichen Sachen	31 713 294	30 043 471	1 479 863	1 669 823
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 334 854	8 809 554	219 588	525 301
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 992 583	7 522 799	172 510	469 784
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 342 271	1 286 754	47 078	55 517
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 291 524	3 156 806	84 729	134 719
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	78 069	75 550	3 684	2 519
77.22	Videotheken	157 628	134 175	1 103	23 453
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 055 827	2 947 081	79 942	108 746
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13 506 709	12 589 023	987 307	917 685
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	386 256	374 169	18 581	12 086
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 995 237	2 873 569	131 055	121 668
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 280 668	2 158 530	25 546	122 138
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	285 290	228 530	98 090	56 760
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	520 930	448 254	171 865	72 676
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 038 327	6 505 971	542 170	532 356
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 580 206	5 488 087	188 239	92 119

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften	37 578 354	34 888 512	974 382	2 689 843
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 847 024	1 711 099	73 908	135 926
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften	30 179 430	27 756 465	853 501	2 422 965
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften	5 551 900	5 420 948	46 974	130 952
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.				
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	28 552 597	27 642 387	1 053 013	910 209
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 981 308	26 175 225	904 968	806 083
79.11	Reisebüros	4 404 833	4 017 538	227 999	387 295
79.12	Reiseveranstalter	22 576 476	22 157 688	676 968	418 788
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 571 288	1 467 162	148 045	104 126
80	Wach- und Sicherheitsdienste				
	sowie Detekteien	6 257 469	6 146 668	115 827	110 801
80.1	Private Wach- und				
	Sicherheitsdienste	5 601 761	5 510 748	102 861	91 013
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe				
	von Überwachungs- und				
	Alarmsystemen	578 850	559 695	12 882	19 154
80.3	Detekteien	76 859	76 225	84	634
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau	29 511 430	28 996 923	338 579	514 507
81.1	Hausmeisterdienste	4 239 482	4 095 887	72 058	143 595
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen				
	und Verkehrsmitteln	17 084 278	16 830 982	146 749	253 296
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	13 666 536	13 487 815	74 094	178 721
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden				
	und Reinigung von Maschinen ...	2 241 726	2 186 719	39 524	55 007
81.22.1	Schornsteinreinigung	113 998	111 810	-	2 187
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.				
	Gebäuden und Maschinen	2 127 728	2 074 909	39 524	52 819
81.29	Reinigung a.n.g.	1 176 017	1 156 448	33 131	19 569
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	321 705	315 715	13 744	5 989
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	227 410	221 904	7 343	5 506
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	626 902	618 829	12 044	8 073
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie				
	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 187 670	8 070 055	119 772	117 615
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 802 611	7 691 289	107 638	111 322
81.30.9	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	385 059	378 766	12 134	6 293

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.2 Gesamtumsatz nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	davon		
			Umsatz	darunter durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	sonstige betriebliche Erträge
1 000 EUR					
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	43 529 810	41 588 001	4 012 502	1 941 809
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 147 938	1 000 530	42 210	147 409
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	861 382	717 232	34 670	144 151
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	286 556	283 298	7 540	3 258
82.2	Call Center	5 920 601	5 636 609	345 317	283 992
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 714 638	6 419 535	1 217 156	295 104
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	29 746 633	28 531 328	2 407 819	1 215 305
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	3 805 635	3 645 492	78 338	160 143
82.91.1	Inkassobüros	2 960 662	2 815 317	45 542	145 345
82.91.2	Auskunfteien	844 973	830 175	32 796	14 798
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 882 062	2 815 728	460 283	66 334
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 058 936	22 070 108	1 869 197	988 828
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 199 837	1 181 010	84 054	18 827
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	21 859 099	20 889 098	1 785 144	970 001

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	46 605	7 650	2 784 983	1 256 665	2 831 589	1 264 315
77	Vermietung von beweglichen Sachen	7 133	932	84 921	27 784	92 053	28 716
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 316	222	22 161	7 619	23 477	7 841
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	848	121	18 735	6 707	19 583	6 829
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	468	101	3 426	911	3 894	1 012
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	1 093	155	23 031	9 861	24 124	10 016
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	89	3	677	212	767	215
77.22	Videotheken	58	6	1 725	866	1 783	872
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	946	147	20 628	8 782	21 575	8 929
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4 486	540	36 716	8 900	41 202	9 440
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	231	29	1 217	299	1 447	328
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	1 713	188	14 150	2 764	15 862	2 952
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	50	4	1 832	639	1 882	643
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	137	14	412	165	548	179
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	120	1	93	30	213	31
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	2 236	305	19 013	5 002	21 250	5 307
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	238	15	3 013	1 404	3 250	1 419

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
1,6	98,4	44,7	16,4	45,1	N
7,7	92,3	31,2	13,1	32,7	77
5,6	94,4	33,4	16,9	34,4	77.1
4,3	95,7	34,9	14,3	35,8	77.11
12,0	88,0	26,0	21,5	26,6	77.12
4,5	95,5	41,5	14,2	42,8	77.2
11,6	88,4	28,0	2,8	31,3	77.21
3,2	96,8	48,9	10,3	50,2	77.22
4,4	95,6	41,4	15,5	42,6	77.29
10,9	89,1	22,9	12,0	24,2	77.3
15,9	84,1	22,7	12,5	24,6	77.31
10,8	89,2	18,6	11,0	19,5	77.32
2,7	97,3	34,2	7,2	34,9	77.33
24,9	75,1	32,7	10,3	40,2	77.34
56,3	43,7	14,6	1,1	31,9	77.35
10,5	89,5	25,0	13,6	26,3	77.39
7,3	92,7	43,7	6,2	46,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	4 903	1 019	963 759	296 813	968 662	297 832
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	655	113	28 367	9 898	29 022	10 011
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	3 592	769	798 561	239 592	802 153	240 361
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	655	137	136 831	47 323	137 487	47 460
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	3 933	959	69 249	47 374	73 182	48 333
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	3 631	894	60 937	42 518	64 568	43 412
79.11	Reisebüros	2 317	669	32 844	23 777	35 161	24 446
79.12	Reiseveranstalter	1 314	225	28 093	18 741	29 407	18 966
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	302	65	8 312	4 856	8 614	4 921
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 789	224	188 476	41 644	190 265	41 867
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	1 379	177	174 018	38 664	175 397	38 841
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	310	34	12 453	2 511	12 764	2 546
80.3	Detekteien	100	12	2 004	468	2 104	481
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	19 196	2 969	1 042 492	616 505	1 061 687	619 474
81.1	Hausmeisterdienste	2 133	285	67 194	24 876	69 327	25 161
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	7 537	1 355	872 441	573 687	879 978	575 042
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	5 659	1 131	796 732	549 566	802 391	550 697
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	1 112	109	53 914	16 293	55 027	16 402
81.22.1	Schornsteinreinigung	398	18	1 245	260	1 643	278
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	714	91	52 669	16 033	53 383	16 124
81.29	Reinigung a.n.g.	765	115	21 795	7 828	22 561	7 943
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	117	15	6 458	1 501	6 575	1 516
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	270	34	2 835	819	3 106	853
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	378	66	12 501	5 508	12 879	5 574
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	9 526	1 329	102 856	17 942	112 382	19 271
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	8 812	1 171	96 791	15 866	105 603	17 037
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	714	158	6 065	2 076	6 779	2 234

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
0,5	99,5	30,7	20,8	30,8	78
2,3	97,7	34,5	17,2	34,9	78.1
0,4	99,6	30,0	21,4	30,0	78.2
0,5	99,5	34,5	21,0	34,6	78.3
5,4	94,6	66,0	24,4	68,4	79
5,6	94,4	67,2	24,6	69,8	79.1
6,6	93,4	69,5	28,9	72,4	79.11
4,5	95,5	64,5	17,1	66,7	79.12
3,5	96,5	57,1	21,7	58,4	79.9
0,9	99,1	22,0	12,5	22,1	80
0,8	99,2	22,1	12,9	22,2	80.1
2,4	97,6	19,9	11,1	20,2	80.2
4,7	95,3	22,8	12,4	23,4	80.3
1,8	98,2	58,3	15,5	59,1	81
3,1	96,9	36,3	13,4	37,0	81.1
0,9	99,1	65,3	18,0	65,8	81.2
0,7	99,3	68,6	20,0	69,0	81.21
2,0	98,0	29,8	9,8	30,2	81.22
24,2	75,8	16,9	4,6	20,9	81.22.1
1,3	98,7	30,2	12,7	30,4	81.22.9
3,4	96,6	35,2	15,0	35,9	81.29
1,8	98,2	23,0	12,7	23,2	81.29.1
8,7	91,3	27,5	12,7	28,9	81.29.2
2,9	97,1	43,3	17,5	44,1	81.29.9
8,5	91,5	17,1	14,0	17,4	81.3
8,3	91,7	16,1	13,3	16,4	81.30.1
10,5	89,5	33,0	22,1	34,2	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		tätige Inhaber/-innen ²		abhängig Beschäftigte		zusammen	darunter weiblich
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	9 652	1 546	436 087	226 546	445 740	228 092
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	467	87	9 319	5 159	9 785	5 247
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	259	52	6 440	3 694	6 699	3 746
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	208	35	2 878	1 466	3 086	1 501
82.2	Call Center	289	77	124 213	72 809	124 502	72 886
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	1 879	251	36 034	17 462	37 912	17 713
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	7 018	1 131	266 522	131 115	273 540	132 246
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	429	58	21 672	14 533	22 101	14 591
82.91.1	Inkassobüros	284	45	16 500	11 541	16 784	11 586
82.91.2	Auskunftsteien	145	13	5 172	2 992	5 317	3 004
82.92	Abfüllen und Verpacken	714	156	36 947	18 058	37 662	18 213
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	5 875	917	207 903	98 525	213 778	99 442
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	235	55	2 496	1 263	2 730	1 318
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	5 640	862	205 407	97 261	211 048	98 123

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Tätige Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.3 Tätige Personen nach Geschlecht und Wirtschaftszweigen

Anteil der ... an den tätigen Personen			Anteil der		Nr. ¹ der Klassi- fikation
tätigen Inhaber/-innen ²	abhängig Beschäftigten	weiblichen tätigen Personen	tätigen Inhaberinnen an den tätigen Inhabern/-innen ²	weiblichen abhängig Beschäftigten an den abhängig Beschäftigten	
%					
2,2	97,8	51,2	16,0	51,9	82
4,8	95,2	53,6	18,7	55,4	82.1
3,9	96,1	55,9	20,2	57,4	82.11
6,7	93,3	48,6	16,8	50,9	82.19
0,2	99,8	58,5	26,6	58,6	82.2
5,0	95,0	46,7	13,4	48,5	82.3
2,6	97,4	48,3	16,1	49,2	82.9
1,9	98,1	66,0	13,5	67,1	82.91
1,7	98,3	69,0	15,9	69,9	82.91.1
2,7	97,3	56,5	8,8	57,8	82.91.2
1,9	98,1	48,4	21,8	48,9	82.92
2,7	97,3	46,5	15,6	47,4	82.99
8,6	91,4	48,3	23,4	50,6	82.99.1
2,7	97,3	46,5	15,3	47,4	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.3.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 831 589	2 784 983	558 295	680 016	2 020 071	45 432
77	Vermietung von beweglichen Sachen	92 053	84 921	9 580	18 319	67 229	2 193
77.1	Vermietung von Kraftwagen	23 477	22 161	2 973	6 620	15 959	398
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	19 583	18 735	2 766	5 693	13 308	295
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 894	3 426	207	927	2 651	103
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	24 124	23 031	3 306	5 580	17 592	557
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	767	677	60	339	405	8
77.22	Videotheken	1 783	1 725	336	935	896	15
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	21 575	20 628	2 910	4 307	16 292	534
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	41 202	36 716	2 841	5 851	31 025	1 211
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 447	1 217	177	284	947	34
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	15 862	14 150	780	2 190	12 138	282
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 882	1 832	190	82	1 689	96
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	548	412	29	118	315	24
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	213	93	4	28	71	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	21 250	19 013	1 661	3 148	15 865	774
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	3 250	3 013	460	267	2 653	28

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
52 587 570	11 536 493	64 124 063	82,0	21,9	N
2 538 695	508 906	3 047 601	83,3	20,0	77
590 842	126 263	717 106	82,4	21,4	77.1
494 048	106 699	600 747	82,2	21,6	77.11
96 794	19 564	116 358	83,2	20,2	77.12
539 908	115 065	654 974	82,4	21,3	77.2
7 902	1 706	9 607	82,2	21,6	77.21
17 656	4 224	21 879	80,7	23,9	77.22
514 351	109 136	623 487	82,5	21,2	77.29
1 217 226	236 547	1 453 772	83,7	19,4	77.3
24 482	6 152	30 633	79,9	25,1	77.31
447 625	92 915	540 540	82,8	20,8	77.32
114 888	16 077	130 964	87,7	14,0	77.33
8 572	1 776	10 348	82,8	20,7	77.34
3 945	571	4 516	87,4	14,5	77.35
617 714	119 057	736 771	83,8	19,3	77.39
190 719	31 031	221 750	86,0	16,3	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	968 662	963 759	110 508	65 932	865 776	16 721
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	29 022	28 367	4 699	3 650	23 355	256
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	802 153	798 561	85 612	50 487	723 299	13 900
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	137 487	136 831	20 197	11 795	119 121	2 564
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	73 182	69 249	13 698	9 261	55 604	4 577
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	64 568	60 937	12 255	7 866	49 030	4 265
79.11	Reisebüros	35 161	32 844	6 481	4 309	26 719	2 444
79.12	Reiseveranstalter	29 407	28 093	5 774	3 558	22 311	1 821
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 614	8 312	1 443	1 394	6 574	312
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	190 265	188 476	23 436	48 676	142 293	2 093
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	175 397	174 018	21 691	44 339	131 897	1 847
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	12 764	12 453	1 581	3 322	9 220	239
80.3	Detekteien	2 104	2 004	163	1 016	1 175	7
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 061 687	1 042 492	299 534	445 822	564 865	11 476
81.1	Hausmeisterdienste	69 327	67 194	11 287	19 311	47 439	675
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	879 978	872 441	280 203	411 144	429 567	4 215
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	802 391	796 732	269 003	381 027	382 134	3 283
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	55 027	53 914	6 942	25 500	31 246	589
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 643	1 245	58	319	978	183
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	53 383	52 669	6 884	25 181	30 267	406
81.29	Reinigung a.n.g.	22 561	21 795	4 258	4 617	16 187	343
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 575	6 458	1 338	1 012	5 102	47
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	3 106	2 835	218	543	2 329	106
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	12 879	12 501	2 702	3 062	8 757	190
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	112 382	102 856	8 044	15 367	87 860	6 586
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	105 603	96 791	7 244	13 949	83 192	6 410
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	6 779	6 065	800	1 418	4 667	175

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
21 693 163	4 993 865	26 687 028	81,3	23,0	78
716 684	139 902	856 586	83,7	19,5	78.1
17 615 884	4 165 956	21 781 840	80,9	23,6	78.2
3 360 595	688 007	4 048 602	83,0	20,5	78.3
2 072 607	407 388	2 479 995	83,6	19,7	79
1 822 843	359 619	2 182 463	83,5	19,7	79.1
962 430	191 345	1 153 776	83,4	19,9	79.11
860 413	168 274	1 028 687	83,6	19,6	79.12
249 764	47 769	297 533	83,9	19,1	79.9
3 439 663	715 534	4 155 197	82,8	20,8	80
3 171 549	661 668	3 833 217	82,7	20,9	80.1
243 303	48 434	291 737	83,4	19,9	80.2
24 811	5 432	30 243	82,0	21,9	80.3
12 096 198	2 775 407	14 871 606	81,3	22,9	81
1 276 624	321 142	1 597 766	79,9	25,2	81.1
8 659 645	1 938 832	10 598 477	81,7	22,4	81.2
7 381 073	1 667 311	9 048 384	81,6	22,6	81.21
848 286	181 766	1 030 051	82,4	21,4	81.22
22 050	6 474	28 524	77,3	29,4	81.22.1
826 235	175 292	1 001 527	82,5	21,2	81.22.9
430 286	89 755	520 042	82,7	20,9	81.29
123 568	25 055	148 623	83,1	20,3	81.29.1
89 637	16 660	106 297	84,3	18,6	81.29.2
217 082	48 040	265 122	81,9	22,1	81.29.9
2 159 929	515 434	2 675 362	80,7	23,9	81.3
2 056 329	491 290	2 547 619	80,7	23,9	81.30.1
103 600	24 144	127 744	81,1	23,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Tätige Personen am 30. September					
		insgesamt	darunter abhängig Beschäftigte				
			zusammen	und zwar			
				in Teilzeit tätig	geringfügig Beschäftigte	abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeit- einheiten	Aus- zubildende
Anzahl							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	445 740	436 087	101 539	92 006	324 304	8 373
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	9 785	9 319	1 976	1 776	7 243	161
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	6 699	6 440	1 511	985	5 128	73
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	3 086	2 878	465	791	2 115	88
82.2	Call Center	124 502	124 213	46 611	5 395	101 143	1 580
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	37 912	36 034	5 853	8 009	28 031	1 456
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	273 540	266 522	47 099	76 826	187 887	5 176
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	22 101	21 672	4 603	2 013	18 376	797
82.91.1	Inkassobüros	16 784	16 500	3 785	1 771	13 744	541
82.91.2	Auskunftsteien	5 317	5 172	818	242	4 632	256
82.92	Abfüllen und Verpacken	37 662	36 947	4 118	11 350	26 816	320
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	213 778	207 903	38 378	63 463	142 694	4 059
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 730	2 496	414	567	1 903	40
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	211 048	205 407	37 964	62 896	140 792	4 019

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.4 Tätige Personen und Personalaufwand nach Wirtschaftszweigen

Personalaufwand			Anteil der Bruttoentgelte am Personalaufwand	Verhältnis der Sozialaufwendungen des Arbeitgebers zum Bruttoentgelt	Nr. ¹ der Klassifikation
Bruttoentgelte	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers	zusammen			
1 000 EUR			%		
10 747 244	2 135 392	12 882 636	83,4	19,9	82
251 664	47 134	298 798	84,2	18,7	82.1
183 659	33 452	217 111	84,6	18,2	82.11
68 005	13 681	81 687	83,3	20,1	82.19
2 596 117	541 789	3 137 906	82,7	20,9	82.2
1 122 386	232 273	1 354 659	82,9	20,7	82.3
6 777 077	1 314 196	8 091 273	83,8	19,4	82.9
829 936	140 560	970 496	85,5	16,9	82.91
615 486	101 245	716 730	85,9	16,4	82.91.1
214 450	39 316	253 766	84,5	18,3	82.91.2
647 202	135 241	782 443	82,7	20,9	82.92
5 299 939	1 038 395	6 338 334	83,6	19,6	82.99
91 280	14 106	105 385	86,6	15,5	82.99.1
5 208 659	1 024 289	6 232 949	83,6	19,7	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.4.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	2 784 983	9 971 653	1 564 840	11 536 493	13,6
77	Vermietung von beweglichen Sachen	84 921	457 151	51 756	508 906	10,2
77.1	Vermietung von Kraftwagen	22 161	116 195	10 068	126 263	8,0
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	18 735	98 416	8 283	106 699	7,8
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	3 426	17 779	1 785	19 564	9,1
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	23 031	104 480	10 586	115 065	9,2
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	677	1 523	182	1 706	10,7
77.22	Videotheken	1 725	3 597	627	4 224	14,8
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	20 628	99 359	9 777	109 136	9,0
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	36 716	211 110	25 436	236 547	10,8
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	1 217	5 905	247	6 152	4,0
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	14 150	82 862	10 052	92 915	10,8
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 832	13 861	2 216	16 077	13,8
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	412	1 655	121	1 776	6,8
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	93	519	53	571	9,2
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	19 013	106 308	12 748	119 057	10,7
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	3 013	25 366	5 665	31 031	18,3

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
			Anzahl	1 000 EUR		
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	963 759	3 989 222	1 004 644	4 993 865	20,1
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	28 367	128 630	11 272	139 902	8,1
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	798 561	3 220 003	945 953	4 165 956	22,7
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	136 831	640 588	47 419	688 007	6,9
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	69 249	359 785	47 604	407 388	11,7
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	60 937	318 344	41 276	359 619	11,5
79.11	Reisebüros	32 844	172 416	18 929	191 345	9,9
79.12	Reiseveranstalter	28 093	145 927	22 346	168 274	13,3
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	8 312	41 441	6 328	47 769	13,2
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	188 476	682 569	32 965	715 534	4,6
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	174 018	632 711	28 957	661 668	4,4
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	12 453	44 695	3 739	48 434	7,7
80.3	Detekteien	2 004	5 163	269	5 432	5,0
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	1 042 492	2 584 953	190 454	2 775 407	6,9
81.1	Hausmeisterdienste	67 194	295 638	25 504	321 142	7,9
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	872 441	1 832 179	106 653	1 938 832	5,5
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	796 732	1 580 560	86 751	1 667 311	5,2
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	53 914	170 004	11 762	181 766	6,5
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 245	5 429	1 045	6 474	16,1
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	52 669	164 575	10 717	175 292	6,1
81.29	Reinigung a.n.g.	21 795	81 616	8 139	89 755	9,1
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 458	22 795	2 260	25 055	9,0
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	2 835	15 142	1 518	16 660	9,1
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	12 501	43 679	4 361	48 040	9,1
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	102 856	457 136	58 298	515 434	11,3
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	96 791	435 220	56 070	491 290	11,4
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	6 065	21 916	2 228	24 144	9,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.5 Abhängig Beschäftigte und Sozialaufwendungen des Arbeitgebers nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Abhängig Beschäftigte am 30. September	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Anteil der übrigen Sozial- aufwendungen an den Sozial- aufwendungen des Arbeitgebers
			gesetzliche Sozial- aufwendungen	übrige Sozial- aufwendungen	zusammen	
		Anzahl	1 000 EUR			%
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	436 087	1 897 974	237 418	2 135 392	11,1
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	9 319	43 074	4 059	47 134	8,6
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	6 440	30 983	2 469	33 452	7,4
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	2 878	12 091	1 590	13 681	11,6
82.2	Call Center	124 213	488 807	52 982	541 789	9,8
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	36 034	193 718	38 555	232 273	16,6
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	266 522	1 172 374	141 821	1 314 196	10,8
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	21 672	125 483	15 077	140 560	10,7
82.91.1	Inkassobüros	16 500	90 268	10 976	101 245	10,8
82.91.2	Auskunfteien	5 172	35 215	4 100	39 316	10,4
82.92	Abfüllen und Verpacken	36 947	124 392	10 849	135 241	8,0
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	207 903	922 499	115 896	1 038 395	11,2
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	2 496	13 099	1 006	14 106	7,1
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	205 407	909 400	114 889	1 024 289	11,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	177 142 954	78 463 545	64 124 063	142 587 608	55,0	45,0
77	Vermietung von beweglichen Sachen	31 713 294	12 615 792	3 047 601	15 663 394	80,5	19,5
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 334 854	4 203 180	717 106	4 920 285	85,4	14,6
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 992 583	3 631 393	600 747	4 232 140	85,8	14,2
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 342 271	571 787	116 358	688 145	83,1	16,9
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 291 524	1 589 916	654 974	2 244 889	70,8	29,2
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	78 069	43 850	9 607	53 458	82,0	18,0
77.22	Videotheken	157 628	187 912	21 879	209 792	89,6	10,4
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 055 827	1 358 153	623 487	1 981 640	68,5	31,5
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13 506 709	5 458 468	1 453 772	6 912 241	79,0	21,0
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	386 256	177 910	30 633	208 544	85,3	14,7
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 995 237	1 370 529	540 540	1 911 069	71,7	28,3
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 280 668	215 326	130 964	346 290	62,2	37,8
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	285 290	186 408	10 348	196 756	94,7	5,3
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	520 930	197 223	4 516	201 739	97,8	2,2
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 038 327	3 311 071	736 771	4 047 842	81,8	18,2
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 580 206	1 364 228	221 750	1 585 978	86,0	14,0

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
78	Vermittlung und Überlassung						
	von Arbeitskräften	37 578 354	8 730 600	26 687 028	35 417 628	24,7	75,3
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 847 024	667 850	856 586	1 524 436	43,8	56,2
78.2	Befristete Überlassung						
	von Arbeitskräften	30 179 430	6 847 739	21 781 840	28 629 579	23,9	76,1
78.3	Sonstige Überlassung						
	von Arbeitskräften	5 551 900	1 215 011	4 048 602	5 263 613	23,1	76,9
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.						
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	28 552 597	22 040 817	2 479 995	24 520 812	89,9	10,1
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 981 308	20 962 338	2 182 463	23 144 800	90,6	9,4
79.11	Reisebüros	4 404 833	2 104 522	1 153 776	3 258 298	64,6	35,4
79.12	Reiseveranstalter	22 576 476	18 857 815	1 028 687	19 886 502	94,8	5,2
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 571 288	1 078 479	297 533	1 376 012	78,4	21,6
80	Wach- und Sicherheitsdienste						
	sowie Detekteien	6 257 469	1 441 048	4 155 197	5 596 244	25,8	74,2
80.1	Private Wach- und						
	Sicherheitsdienste	5 601 761	1 213 732	3 833 217	5 046 949	24,0	76,0
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe						
	von Überwachungs- und						
	Alarmsystemen	578 850	195 766	291 737	487 503	40,2	59,8
80.3	Detekteien	76 859	31 550	30 243	61 793	51,1	48,9
81	Gebäudebetreuung;						
	Garten- und Landschaftsbau	29 511 430	9 889 823	14 871 606	24 761 429	39,9	60,1
81.1	Hausmeisterdienste	4 239 482	2 127 693	1 597 766	3 725 459	57,1	42,9
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen						
	und Verkehrsmitteln	17 084 278	4 159 927	10 598 477	14 758 404	28,2	71,8
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	13 666 536	2 956 314	9 048 384	12 004 698	24,6	75,4
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden						
	und Reinigung von Maschinen ...	2 241 726	764 582	1 030 051	1 794 633	42,6	57,4
81.22.1	Schornsteinreinigung	113 998	24 276	28 524	52 800	46,0	54,0
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.						
	Gebäuden und Maschinen	2 127 728	740 306	1 001 527	1 741 833	42,5	57,5
81.29	Reinigung a.n.g.	1 176 017	439 031	520 042	959 073	45,8	54,2
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	321 705	119 854	148 623	268 477	44,6	55,4
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	227 410	74 086	106 297	180 384	41,1	58,9
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	626 902	245 091	265 122	510 213	48,0	52,0
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie						
	Erbringung von sonstigen						
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 187 670	3 602 203	2 675 362	6 277 565	57,4	42,6
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 802 611	3 434 414	2 547 619	5 982 032	57,4	42,6
81.30.9	Erbringung von sonstigen						
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	385 059	167 789	127 744	295 533	56,8	43,2

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.6 Gesamtumsatz und Aufwendungen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Aufwendungen			Anteil des	
			Material- aufwand ³	Personal- aufwand	zusammen	Material- aufwandes ³	Personal- aufwandes
1 000 EUR						%	
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	43 529 810	23 745 465	12 882 636	36 628 101	64,8	35,2
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 147 938	689 192	298 798	987 990	69,8	30,2
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	861 382	531 644	217 111	748 755	71,0	29,0
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	286 556	157 548	81 687	239 235	65,9	34,1
82.2	Call Center	5 920 601	2 445 601	3 137 906	5 583 507	43,8	56,2
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 714 638	4 459 346	1 354 659	5 814 004	76,7	23,3
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	29 746 633	16 151 327	8 091 273	24 242 600	66,6	33,4
82.91	Inkassobüros u. Auskunftfeien	3 805 635	2 127 976	970 496	3 098 472	68,7	31,3
82.91.1	Inkassobüros	2 960 662	1 721 943	716 730	2 438 673	70,6	29,4
82.91.2	Auskunftfeien	844 973	406 033	253 766	659 799	61,5	38,5
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 882 062	1 711 644	782 443	2 494 087	68,6	31,4
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 058 936	12 311 706	6 338 334	18 650 040	66,0	34,0
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 199 837	985 498	105 385	1 090 883	90,3	9,7
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	21 859 099	11 326 208	6 232 949	17 559 157	64,5	35,5

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	40 788 093	5 944 865	31 730 586	5 619 729	1 032 357
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5 225 566	1 421 689	5 968 537	1 275 970	124 920
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 428 939	702 697	2 071 543	491 872	36 804
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	1 241 494	534 886	1 855 013	445 275	34 915
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	187 445	167 811	216 531	46 597	1 889
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	638 030	119 771	832 114	136 512	22 924
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	10 450	5 768	27 632	6 089	303
77.22	Videotheken	16 420	2 521	168 971	10 206	533
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	611 161	111 481	635 511	120 217	22 088
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2 053 865	597 846	2 806 757	623 967	64 908
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	78 421	32 342	67 147	6 594	17
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	527 275	141 590	701 664	230 043	11 656
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	101 620	8 645	105 061	11 014	693
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	34 381	17 774	134 253	3 075	20 623
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	65 063	8 441	123 719	2 401	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 247 106	389 053	1 674 912	370 840	31 920
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	1 104 732	1 375	258 121	23 619	285

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	%				
78 463 545	52,0	7,6	40,4	3,3	N
12 615 792	41,4	11,3	47,3	2,1	77
4 203 180	34,0	16,7	49,3	1,8	77.1
3 631 393	34,2	14,7	51,1	1,9	77.11
571 787	32,8	29,3	37,9	0,9	77.12
1 589 916	40,1	7,5	52,3	2,8	77.2
43 850	23,8	13,2	63,0	1,1	77.21
187 912	8,7	1,3	89,9	0,3	77.22
1 358 153	45,0	8,2	46,8	3,5	77.29
5 458 468	37,6	11,0	51,4	2,3	77.3
177 910	44,1	18,2	37,7	0,0	77.31
1 370 529	38,5	10,3	51,2	1,7	77.32
215 326	47,2	4,0	48,8	0,7	77.33
186 408	18,4	9,5	72,0	15,4	77.34
197 223	33,0	4,3	62,7	-	77.35
3 311 071	37,7	11,8	50,6	1,9	77.39
1 364 228	81,0	0,1	18,9	0,1	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2 200 503	143 053	6 387 044	1 622 829	166 731
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	323 121	11 450	333 280	52 028	12 872
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	1 779 693	108 195	4 959 851	1 438 654	109 024
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	97 689	23 408	1 093 914	132 147	44 836
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	17 437 490	364 971	4 238 356	311 902	21 967
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	16 888 999	345 912	3 727 426	279 783	15 196
79.11	Reisebüros	985 941	69 779	1 048 803	170 666	5 356
79.12	Reiseveranstalter	15 903 059	276 134	2 678 623	109 117	9 840
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	548 490	19 058	510 930	32 118	6 771
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	618 273	58 124	764 650	128 371	23 223
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	514 231	28 295	671 205	103 149	21 128
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	83 975	29 744	82 048	24 140	2 068
80.3	Detekteien	20 067	85	11 397	1 081	27
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	3 763 784	1 969 422	4 156 617	817 182	204 530
81.1	Hausmeisterdienste	1 161 236	213 154	753 303	118 045	27 277
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	1 286 661	693 426	2 179 840	436 931	157 929
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	940 169	500 775	1 515 370	291 740	80 748
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	228 147	108 550	427 885	76 778	61 674
81.22.1	Schornsteinreinigung	8 375	1 458	14 443	1 852	130
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	219 772	107 092	413 442	74 926	61 545
81.29	Reinigung a.n.g.	118 345	84 101	236 585	68 413	15 506
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	34 152	23 703	61 999	18 476	6 042
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	26 174	8 194	39 718	9 861	1 060
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	58 019	52 204	134 868	40 076	8 405
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	1 315 886	1 062 841	1 223 474	262 206	19 324
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	1 241 851	1 035 000	1 157 561	248 823	17 122
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	74 035	27 841	65 913	13 383	2 203

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	%				
8 730 600	25,2	1,6	73,2	2,6	78
667 850	48,4	1,7	49,9	3,9	78.1
6 847 739	26,0	1,6	72,4	2,2	78.2
1 215 011	8,0	1,9	90,0	4,1	78.3
22 040 817	79,1	1,7	19,2	0,5	79
20 962 338	80,6	1,7	17,8	0,4	79.1
2 104 522	46,8	3,3	49,8	0,5	79.11
18 857 815	84,3	1,5	14,2	0,4	79.12
1 078 479	50,9	1,8	47,4	1,3	79.9
1 441 048	42,9	4,0	53,1	3,0	80
1 213 732	42,4	2,3	55,3	3,1	80.1
195 766	42,9	15,2	41,9	2,5	80.2
31 550	63,6	0,3	36,1	0,2	80.3
9 889 823	38,1	19,9	42,0	4,9	81
2 127 693	54,6	10,0	35,4	3,6	81.1
4 159 927	30,9	16,7	52,4	7,2	81.2
2 956 314	31,8	16,9	51,3	5,3	81.21
764 582	29,8	14,2	56,0	14,4	81.22
24 276	34,5	6,0	59,5	0,9	81.22.1
740 306	29,7	14,5	55,8	14,9	81.22.9
439 031	27,0	19,2	53,9	6,6	81.29
119 854	28,5	19,8	51,7	9,7	81.29.1
74 086	35,3	11,1	53,6	2,7	81.29.2
245 091	23,7	21,3	55,0	6,2	81.29.9
3 602 203	36,5	29,5	34,0	1,6	81.3
3 434 414	36,2	30,1	33,7	1,5	81.30.1
167 789	44,1	16,6	39,3	3,3	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Materialaufwand für				
		bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
				zusammen	darunter Aufwendungen für	
					Mieten, Pachten und Leasing	Leiharbeiter/innen
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	11 542 478	1 987 606	10 215 381	1 463 476	490 985
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	133 919	67 430	487 843	51 073	23 096
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	80 451	40 054	411 139	30 993	20 619
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	53 468	27 376	76 704	20 080	2 477
82.2	Call Center	785 212	16 499	1 643 890	225 217	168 933
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	2 562 044	403 721	1 493 581	298 321	21 956
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	8 061 302	1 499 956	6 590 068	888 865	277 000
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	750 956	21 935	1 355 085	82 813	11 408
82.91.1	Inkassobüros	569 072	10 585	1 142 286	58 153	10 411
82.91.2	Auskunftsteien	181 884	11 349	212 799	24 660	998
82.92	Abfüllen und Verpacken	584 392	612 750	514 502	134 906	67 551
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	6 725 954	865 272	4 720 481	671 147	198 041
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	860 823	9 447	115 228	19 135	679
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	5 865 131	855 824	4 605 253	652 012	197 362

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.7 Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Materialaufwand zusammen	Anteil der Aufwendungen für				Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Leiharbeiter/- innen an den sonstigen betrieblichen Aufwendungen und bezogenen Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR	%				
23 745 465	48,6	8,4	43,0	4,8	82
689 192	19,4	9,8	70,8	4,7	82.1
531 644	15,1	7,5	77,3	5,0	82.11
157 548	33,9	17,4	48,7	3,2	82.19
2 445 601	32,1	0,7	67,2	10,3	82.2
4 459 346	57,5	9,1	33,5	1,5	82.3
16 151 327	49,9	9,3	40,8	4,2	82.9
2 127 976	35,3	1,0	63,7	0,8	82.91
1 721 943	33,0	0,6	66,3	0,9	82.91.1
406 033	44,8	2,8	52,4	0,5	82.91.2
1 711 644	34,1	35,8	30,1	13,1	82.92
12 311 706	54,6	7,0	38,3	4,2	82.99
985 498	87,3	1,0	11,7	0,6	82.99.1
11 326 208	51,8	7,6	40,7	4,3	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.7.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	177 142 954	40 788 093	5 944 865	31 730 586	78 463 545
77	Vermietung von beweglichen Sachen	31 713 294	5 225 566	1 421 689	5 968 537	12 615 792
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 334 854	1 428 939	702 697	2 071 543	4 203 180
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 992 583	1 241 494	534 886	1 855 013	3 631 393
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 342 271	187 445	167 811	216 531	571 787
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 291 524	638 030	119 771	832 114	1 589 916
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	78 069	10 450	5 768	27 632	43 850
77.22	Videotheken	157 628	16 420	2 521	168 971	187 912
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 055 827	611 161	111 481	635 511	1 358 153
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen ...	13 506 709	2 053 865	597 846	2 806 757	5 458 468
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	386 256	78 421	32 342	67 147	177 910
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 995 237	527 275	141 590	701 664	1 370 529
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 280 668	101 620	8 645	105 061	215 326
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	285 290	34 381	17 774	134 253	186 408
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	520 930	65 063	8 441	123 719	197 223
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 038 327	1 247 106	389 053	1 674 912	3 311 071
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 580 206	1 104 732	1 375	258 121	1 364 228

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz ²			
	%			
44,3	23,0	3,4	17,9	N
39,8	16,5	4,5	18,8	77
45,0	15,3	7,5	22,2	77.1
45,4	15,5	6,7	23,2	77.11
42,6	14,0	12,5	16,1	77.12
48,3	19,4	3,6	25,3	77.2
56,2	13,4	7,4	35,4	77.21
119,2	10,4	1,6	107,2	77.22
44,4	20,0	3,6	20,8	77.29
40,4	15,2	4,4	20,8	77.3
46,1	20,3	8,4	17,4	77.31
45,8	17,6	4,7	23,4	77.32
9,4	4,5	0,4	4,6	77.33
65,3	12,1	6,2	47,1	77.34
37,9	12,5	1,6	23,7	77.35
47,0	17,7	5,5	23,8	77.39
24,4	19,8	0,0	4,6	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	37 578 354	2 200 503	143 053	6 387 044	8 730 600
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 847 024	323 121	11 450	333 280	667 850
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	30 179 430	1 779 693	108 195	4 959 851	6 847 739
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 551 900	97 689	23 408	1 093 914	1 215 011
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	28 552 597	17 437 490	364 971	4 238 356	22 040 817
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	26 981 308	16 888 999	345 912	3 727 426	20 962 338
79.11	Reisebüros	4 404 833	985 941	69 779	1 048 803	2 104 522
79.12	Reiseveranstalter	22 576 476	15 903 059	276 134	2 678 623	18 857 815
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 571 288	548 490	19 058	510 930	1 078 479
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	6 257 469	618 273	58 124	764 650	1 441 048
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 601 761	514 231	28 295	671 205	1 213 732
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	578 850	83 975	29 744	82 048	195 766
80.3	Detekteien	76 859	20 067	85	11 397	31 550
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	29 511 430	3 763 784	1 969 422	4 156 617	9 889 823
81.1	Hausmeisterdienste	4 239 482	1 161 236	213 154	753 303	2 127 693
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	17 084 278	1 286 661	693 426	2 179 840	4 159 927
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	13 666 536	940 169	500 775	1 515 370	2 956 314
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 241 726	228 147	108 550	427 885	764 582
81.22.1	Schornsteinreinigung	113 998	8 375	1 458	14 443	24 276
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 127 728	219 772	107 092	413 442	740 306
81.29	Reinigung a.n.g.	1 176 017	118 345	84 101	236 585	439 031
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	321 705	34 152	23 703	61 999	119 854
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	227 410	26 174	8 194	39 718	74 086
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	626 902	58 019	52 204	134 868	245 091
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 187 670	1 315 886	1 062 841	1 223 474	3 602 203
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 802 611	1 241 851	1 035 000	1 157 561	3 434 414
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	385 059	74 035	27 841	65 913	167 789

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Materialaufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassifikation
	bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
zum Gesamtumsatz ²				
%				
23,2	5,9	0,4	17,0	78
36,2	17,5	0,6	18,0	78.1
22,7	5,9	0,4	16,4	78.2
21,9	1,8	0,4	19,7	78.3
77,2	61,1	1,3	14,8	79
77,7	62,6	1,3	13,8	79.1
47,8	22,4	1,6	23,8	79.11
83,5	70,4	1,2	11,9	79.12
68,6	34,9	1,2	32,5	79.9
23,0	9,9	0,9	12,2	80
21,7	9,2	0,5	12,0	80.1
33,8	14,5	5,1	14,2	80.2
41,0	26,1	0,1	14,8	80.3
33,5	12,8	6,7	14,1	81
50,2	27,4	5,0	17,8	81.1
24,3	7,5	4,1	12,8	81.2
21,6	6,9	3,7	11,1	81.21
34,1	10,2	4,8	19,1	81.22
21,3	7,3	1,3	12,7	81.22.1
34,8	10,3	5,0	19,4	81.22.9
37,3	10,1	7,2	20,1	81.29
37,3	10,6	7,4	19,3	81.29.1
32,6	11,5	3,6	17,5	81.29.2
39,1	9,3	8,3	21,5	81.29.9
44,0	16,1	13,0	14,9	81.3
44,0	15,9	13,3	14,8	81.30.1
43,6	19,2	7,2	17,1	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Materialaufwand für			zusammen
			bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
1 000 EUR						
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	43 529 810	11 542 478	1 987 606	10 215 381	23 745 465
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 147 938	133 919	67 430	487 843	689 192
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	861 382	80 451	40 054	411 139	531 644
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	286 556	53 468	27 376	76 704	157 548
82.2	Call Center	5 920 601	785 212	16 499	1 643 890	2 445 601
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 714 638	2 562 044	403 721	1 493 581	4 459 346
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	29 746 633	8 061 302	1 499 956	6 590 068	16 151 327
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 805 635	750 956	21 935	1 355 085	2 127 976
82.91.1	Inkassobüros	2 960 662	569 072	10 585	1 142 286	1 721 943
82.91.2	Auskunftsteien	844 973	181 884	11 349	212 799	406 033
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 882 062	584 392	612 750	514 502	1 711 644
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 058 936	6 725 954	865 272	4 720 481	12 311 706
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 199 837	860 823	9 447	115 228	985 498
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	21 859 099	5 865 131	855 824	4 605 253	11 326 208

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.8 Gesamtumsatz und Materialaufwand nach Wirtschaftszweigen

Verhältnis des Material- aufwandes	Verhältnis der Aufwendungen für			Nr. ¹ der Klassi- fikation
	bezogene Dienst- leistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)	
	zum Gesamtumsatz ²			
	%			

54,5	26,5	4,6	23,5	82
60,0	11,7	5,9	42,5	82.1
61,7	9,3	4,6	47,7	82.11
55,0	18,7	9,6	26,8	82.19
41,3	13,3	0,3	27,8	82.2
66,4	38,2	6,0	22,2	82.3
54,3	27,1	5,0	22,2	82.9
55,9	19,7	0,6	35,6	82.91
58,2	19,2	0,4	38,6	82.91.1
48,1	21,5	1,3	25,2	82.91.2
59,4	20,3	21,3	17,9	82.92
53,4	29,2	3,8	20,5	82.99
82,1	71,7	0,8	9,6	82.99.1
51,8	26,8	3,9	21,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.8.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen					selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke					
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR								
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	177 142 954	10 405 758	516 570	111 614	11 033 942	286 104	
77	Vermietung von beweglichen Sachen	31 713 294	8 174 430	144 718	33 804	8 352 952	43 250	
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 334 854	4 030 120	11 287	6 128	4 047 535	10 279	
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 992 583	3 604 943	2 804	1 436	3 609 183	56	
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 342 271	425 178	8 483	4 692	438 353	10 223	
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 291 524	568 013	34 391	4 977	607 381	4 553	
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	78 069	9 283	54	1	9 337	691	
77.22	Videotheken	157 628	9 262	0	-	9 262	42	
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 055 827	549 468	34 337	4 977	588 782	3 820	
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13 506 709	3 568 993	97 945	21 266	3 688 203	28 418	
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	386 256	133 277	2 153	807	136 237	27	
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 995 237	763 904	32 975	10 125	807 004	14 702	
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 280 668	1 089 368	4 122	-	1 093 490	-	
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	285 290	38 347	0	-	38 347	6	
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	520 930	37 617	995	-	38 612	-	
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 038 327	1 506 481	57 700	10 334	1 574 514	13 683	
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 580 206	7 303	1 095	1 434	9 832	-	

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
632 856	446 911	83 004	38 012	12 035 906	6,8	N
121 114	82 353	34 035	1 140	8 551 351	27,0	77
16 491	14 095	604	593	4 074 909	43,7	77.1
15 556	13 271	604	593	3 625 399	45,4	77.11
934	824	-	-	449 510	33,5	77.12
7 488	5 770	518	505	619 940	18,8	77.2
260	12	2	-	10 289	13,2	77.21
8	4	-	-	9 313	5,9	77.22
7 220	5 755	516	505	600 338	19,6	77.29
70 374	60 501	2 166	7	3 789 161	28,1	77.3
1 828	76	-	-	138 092	35,8	77.31
5 612	3 558	12	7	827 330	27,6	77.32
35 172	34 124	-	-	1 128 663	49,5	77.33
1 249	1 226	-	-	39 602	13,9	77.34
37	37	-	-	38 649	7,4	77.35
26 475	21 479	2 154	-	1 616 826	23,0	77.39
26 762	1 987	30 747	35	67 341	1,2	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke			zusammen	
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke		
1 000 EUR							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	37 578 354	174 069	38 771	6 987	219 827	1 885
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 847 024	10 529	632	911	12 072	399
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	30 179 430	126 471	18 398	5 044	149 912	1 308
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	5 551 900	37 069	19 741	1 033	57 842	179
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	28 552 597	164 671	23 263	4 511	192 445	269
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ...	26 981 308	147 176	8 877	4 463	160 516	268
79.11	Reisebüros	4 404 833	50 053	5 581	2 133	57 768	87
79.12	Reiseveranstalter	22 576 476	97 123	3 295	2 330	102 748	181
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 571 288	17 495	14 386	49	31 930	1
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	6 257 469	73 548	11 890	1 346	86 785	3 011
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	5 601 761	62 881	11 310	1 205	75 397	856
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	578 850	9 212	580	141	9 933	2 155
80.3	Detekteien	76 859	1 455	-	-	1 455	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	29 511 430	848 828	78 994	25 258	953 080	14 631
81.1	Hausmeisterdienste	4 239 482	85 055	10 499	2 296	97 850	341
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	17 084 278	326 664	26 932	8 330	361 926	1 348
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	13 666 536	205 258	17 293	2 713	225 265	734
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	2 241 726	77 840	5 287	3 950	87 077	344
81.22.1	Schornsteinreinigung	113 998	3 287	74	772	4 133	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	2 127 728	74 554	5 213	3 178	82 944	344
81.29	Reinigung a.n.g.	1 176 017	43 565	4 352	1 667	49 584	270
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	321 705	6 277	341	253	6 871	8
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	227 410	10 387	18	184	10 589	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	626 902	26 902	3 992	1 229	32 123	262
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 187 670	437 108	41 563	14 633	493 304	12 943
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 802 611	416 537	36 890	12 406	465 833	11 426
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	385 059	20 571	4 673	2 226	27 471	1 517

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
178 019	166 550	2 395	360	402 126	1,1	78
2 187	1 546	376	179	15 034	0,8	78.1
172 366	163 595	974	106	324 560	1,1	78.2
3 467	1 408	1 046	75	62 533	1,1	78.3
64 318	31 510	3 763	1 060	260 796	0,9	79
26 620	21 275	3 744	1 060	191 147	0,7	79.1
4 588	2 878	2 634	81	65 076	1,5	79.11
22 032	18 397	1 110	979	126 071	0,6	79.12
37 698	10 235	19	-	69 648	4,4	79.9
16 431	2 006	316	16	106 543	1,7	80
14 616	1 752	304	4	91 173	1,6	80.1
1 816	255	11	11	13 914	2,4	80.2
0	0	2	2	1 456	1,9	80.3
27 161	15 745	2 205	1 507	997 077	3,4	81
3 758	3 001	19	3	101 968	2,4	81.1
17 346	9 058	182	33	380 801	2,2	81.2
10 254	4 866	103	1	236 355	1,7	81.21
4 354	3 268	66	18	91 841	4,1	81.22
37	21	-	-	4 170	3,7	81.22.1
4 316	3 247	66	18	87 671	4,1	81.22.9
2 738	924	14	14	52 605	4,5	81.29
196	35	-	-	7 075	2,2	81.29.1
2 206	650	14	14	12 810	5,6	81.29.2
336	238	-	-	32 720	5,2	81.29.9
6 057	3 686	2 004	1 470	514 307	6,3	81.3
4 376	2 122	403	5	482 037	6,2	81.30.1
1 682	1 564	1 601	1 465	32 270	8,4	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlageinvestitionen				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
			erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke			zusammen	
			Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke		
1 000 EUR							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	43 529 810	970 213	218 934	39 707	1 228 854	223 057
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 147 938	19 119	789	65	19 972	2
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	861 382	13 675	402	55	14 132	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	286 556	5 443	386	10	5 840	2
82.2	Call Center	5 920 601	46 261	4 853	2 277	53 390	1 060
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 714 638	137 854	73 275	11 931	223 060	39 346
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	29 746 633	766 979	140 018	25 434	932 431	182 649
82.91	Inkassobüros u. Auskunftsteien	3 805 635	76 398	2 784	1 963	81 145	-
82.91.1	Inkassobüros	2 960 662	69 101	2 484	1 657	73 242	-
82.91.2	Auskunftsteien	844 973	7 297	300	306	7 903	-
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 882 062	54 698	16 001	3 512	74 212	1 540
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 058 936	635 883	121 232	19 958	777 074	181 108
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 199 837	6 339	759	1 480	8 578	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	21 859 099	629 544	120 473	18 479	768 496	181 108

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.9 Gesamtumsatz und Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen					Verhältnis der Bruttoanlageinvestitionen zum Gesamtumsatz ²⁾	Nr. ¹ der Klassifikation
erworbene immaterielle Vermögensgegenstände		selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände		zusammen		
zusammen	darunter erworbene Software	zusammen	darunter selbst erstellte Software			
1 000 EUR					%	
225 813	148 746	40 290	33 928	1 718 013	3,9	82
4 052	3 594	520	520	24 546	2,1	82.1
3 637	3 228	520	520	18 290	2,1	82.11
414	366	-	-	6 256	2,2	82.19
21 073	15 430	4 421	1 593	79 945	1,4	82.2
35 795	14 195	1 573	894	299 775	4,5	82.3
164 893	115 527	33 775	30 921	1 313 748	4,4	82.9
30 011	15 050	3 574	3 427	114 730	3,0	82.91
21 047	7 604	1 097	950	95 386	3,2	82.91.1
8 964	7 446	2 477	2 477	19 344	2,3	82.91.2
2 044	1 148	699	78	78 496	2,7	82.92
132 837	99 329	29 503	27 416	1 120 522	4,9	82.99
1 504	1 402	-	-	10 082	0,8	82.99.1
131 334	97 927	29 503	27 416	1 110 440	5,1	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.9.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10 405 758	516 570	111 614	11 033 942	286 104	632 856
77	Vermietung von beweglichen Sachen	8 174 430	144 718	33 804	8 352 952	43 250	121 114
77.1	Vermietung von Kraftwagen	4 030 120	11 287	6 128	4 047 535	10 279	16 491
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	3 604 943	2 804	1 436	3 609 183	56	15 556
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	425 178	8 483	4 692	438 353	10 223	934
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	568 013	34 391	4 977	607 381	4 553	7 488
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	9 283	54	1	9 337	691	260
77.22	Videotheken	9 262	0	-	9 262	42	8
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	549 468	34 337	4 977	588 782	3 820	7 220
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3 568 993	97 945	21 266	3 688 203	28 418	70 374
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	133 277	2 153	807	136 237	27	1 828
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	763 904	32 975	10 125	807 004	14 702	5 612
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1 089 368	4 122	-	1 093 490	-	35 172
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	38 347	0	-	38 347	6	1 249
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	37 617	995	-	38 612	-	37
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	1 506 481	57 700	10 334	1 574 514	13 683	26 475
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	7 303	1 095	1 434	9 832	-	26 762

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
83 004	12 035 906	91,7	2,4	5,3	0,7	N
34 035	8 551 351	97,7	0,5	1,4	0,4	77
604	4 074 909	99,3	0,3	0,4	0,0	77.1
604	3 625 399	99,6	0,0	0,4	0,0	77.11
-	449 510	97,5	2,3	0,2	-	77.12
518	619 940	98,0	0,7	1,2	0,1	77.2
2	10 289	90,7	6,7	2,5	0,0	77.21
-	9 313	99,5	0,5	0,1	-	77.22
516	600 338	98,1	0,6	1,2	0,1	77.29
2 166	3 789 161	97,3	0,7	1,9	0,1	77.3
-	138 092	98,7	0,0	1,3	-	77.31
12	827 330	97,5	1,8	0,7	0,0	77.32
-	1 128 663	96,9	-	3,1	-	77.33
-	39 602	96,8	0,0	3,2	-	77.34
-	38 649	99,9	-	0,1	-	77.35
2 154	1 616 826	97,4	0,8	1,6	0,1	77.39
30 747	67 341	14,6	-	39,7	45,7	77.4

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	174 069	38 771	6 987	219 827	1 885	178 019
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	10 529	632	911	12 072	399	2 187
78.2	Befristete Überlassung von Arbeitskräften	126 471	18 398	5 044	149 912	1 308	172 366
78.3	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	37 069	19 741	1 033	57 842	179	3 467
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u. Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	164 671	23 263	4 511	192 445	269	64 318
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	147 176	8 877	4 463	160 516	268	26 620
79.11	Reisebüros	50 053	5 581	2 133	57 768	87	4 588
79.12	Reiseveranstalter	97 123	3 295	2 330	102 748	181	22 032
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	17 495	14 386	49	31 930	1	37 698
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	73 548	11 890	1 346	86 785	3 011	16 431
80.1	Private Wach- und Sicherheitsdienste	62 881	11 310	1 205	75 397	856	14 616
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	9 212	580	141	9 933	2 155	1 816
80.3	Detekteien	1 455	-	-	1 455	-	0
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	848 828	78 994	25 258	953 080	14 631	27 161
81.1	Hausmeisterdienste	85 055	10 499	2 296	97 850	341	3 758
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen und Verkehrsmitteln	326 664	26 932	8 330	361 926	1 348	17 346
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	205 258	17 293	2 713	225 265	734	10 254
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden und Reinigung von Maschinen ...	77 840	5 287	3 950	87 077	344	4 354
81.22.1	Schornsteinreinigung	3 287	74	772	4 133	-	37
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v. Gebäuden und Maschinen	74 554	5 213	3 178	82 944	344	4 316
81.29	Reinigung a.n.g.	43 565	4 352	1 667	49 584	270	2 738
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	6 277	341	253	6 871	8	196
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	10 387	18	184	10 589	-	2 206
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	26 902	3 992	1 229	32 123	262	336
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ..	437 108	41 563	14 633	493 304	12 943	6 057
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	416 537	36 890	12 406	465 833	11 426	4 376
81.30.9	Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen ...	20 571	4 673	2 226	27 471	1 517	1 682

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
2 395	402 126	54,7	0,5	44,3	0,6	78
376	15 034	80,3	2,7	14,5	2,5	78.1
974	324 560	46,2	0,4	53,1	0,3	78.2
1 046	62 533	92,5	0,3	5,5	1,7	78.3
3 763	260 796	73,8	0,1	24,7	1,4	79
3 744	191 147	84,0	0,1	13,9	2,0	79.1
2 634	65 076	88,8	0,1	7,0	4,0	79.11
1 110	126 071	81,5	0,1	17,5	0,9	79.12
19	69 648	45,8	0,0	54,1	0,0	79.9
316	106 543	81,5	2,8	15,4	0,3	80
304	91 173	82,7	0,9	16,0	0,3	80.1
11	13 914	71,4	15,5	13,0	0,1	80.2
2	1 456	99,9	-	0,0	0,1	80.3
2 205	997 077	95,6	1,5	2,7	0,2	81
19	101 968	96,0	0,3	3,7	0,0	81.1
182	380 801	95,0	0,4	4,6	0,0	81.2
103	236 355	95,3	0,3	4,3	0,0	81.21
66	91 841	94,8	0,4	4,7	0,1	81.22
-	4 170	99,1	-	0,9	-	81.22.1
66	87 671	94,6	0,4	4,9	0,1	81.22.9
14	52 605	94,3	0,5	5,2	0,0	81.29
-	7 075	97,1	0,1	2,8	-	81.29.1
14	12 810	82,7	-	17,2	0,1	81.29.2
-	32 720	98,2	0,8	1,0	-	81.29.9
2 004	514 307	95,9	2,5	1,2	0,4	81.3
403	482 037	96,6	2,4	0,9	0,1	81.30.1
1 601	32 270	85,1	4,7	5,2	5,0	81.30.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014
 Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bruttoanlageinvestitionen					
		erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke				selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbene immaterielle Vermögens- gegenstände
		Betriebs- und Geschäfts- ausstattung sowie Anlagen und Maschinen	Bauten	Grundstücke	zusammen		
1 000 EUR							
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	970 213	218 934	39 707	1 228 854	223 057	225 813
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	19 119	789	65	19 972	2	4 052
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	13 675	402	55	14 132	-	3 637
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	5 443	386	10	5 840	2	414
82.2	Call Center	46 261	4 853	2 277	53 390	1 060	21 073
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	137 854	73 275	11 931	223 060	39 346	35 795
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	766 979	140 018	25 434	932 431	182 649	164 893
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	76 398	2 784	1 963	81 145	-	30 011
82.91.1	Inkassobüros	69 101	2 484	1 657	73 242	-	21 047
82.91.2	Auskunfteien	7 297	300	306	7 903	-	8 964
82.92	Abfüllen und Verpacken	54 698	16 001	3 512	74 212	1 540	2 044
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	635 883	121 232	19 958	777 074	181 108	132 837
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	6 339	759	1 480	8 578	-	1 504
82.99.9	Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	629 544	120 473	18 479	768 496	181 108	131 334

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.10 Bruttoanlageinvestitionen nach Wirtschaftszweigen

noch: Bruttoanlageinvestitionen		Anteil der				Nr. ¹ der Klassi- fikation
selbst erstellte immaterielle Vermögens- gegenstände	zusammen	erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke	selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke	erworbenen immateriellen Vermögens- gegenstände	selbst erstellten immateriellen Vermögens- gegenstände	
1 000 EUR		%				
40 290	1 718 013	71,5	13,0	13,1	2,3	82
520	24 546	81,4	0,0	16,5	2,1	82.1
520	18 290	77,3	-	19,9	2,8	82.11
-	6 256	93,4	0,0	6,6	-	82.19
4 421	79 945	66,8	1,3	26,4	5,5	82.2
1 573	299 775	74,4	13,1	11,9	0,5	82.3
33 775	1 313 748	71,0	13,9	12,6	2,6	82.9
3 574	114 730	70,7	-	26,2	3,1	82.91
1 097	95 386	76,8	-	22,1	1,2	82.91.1
2 477	19 344	40,9	-	46,3	12,8	82.91.2
699	78 496	94,5	2,0	2,6	0,9	82.92
29 503	1 120 522	69,3	16,2	11,9	2,6	82.99
-	10 082	85,1	-	14,9	-	82.99.1
29 503	1 110 440	69,2	16,3	11,8	2,7	82.99.9

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.10.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
N	Erbringung von sonstigen wirt- schaftlichen Dienstleistungen	177 142 954	12 035 906	1 908 193	99 076
77	Vermietung von beweglichen Sachen	31 713 294	8 551 351	629 984	5 092
77.1	Vermietung von Kraftwagen	9 334 854	4 074 909	118 959	2 488
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	7 992 583	3 625 399	98 624	322
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	1 342 271	449 510	20 336	2 166
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	3 291 524	619 940	34 428	713
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	78 069	10 289	1 874	220
77.22	Videotheken	157 628	9 313	754	-
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	3 055 827	600 338	31 800	493
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	13 506 709	3 789 161	160 630	1 890
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	386 256	138 092	2 947	160
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	2 995 237	827 330	38 761	758
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2 280 668	1 128 663	4 670	-
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	285 290	39 602	1 097	413
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	520 930	38 649	1 908	-
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	7 038 327	1 616 826	111 247	559
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	5 580 206	67 341	315 966	-

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften	37 578 354	402 126	362 862	24 423
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	1 847 024	15 034	20 190	1 587
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften	30 179 430	324 560	320 991	8 757
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften	5 551 900	62 533	21 682	14 079
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.				
	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	28 552 597	260 796	129 003	11 419
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	26 981 308	191 147	103 933	3 631
79.11	Reisebüros	4 404 833	65 076	32 865	445
79.12	Reiseveranstalter	22 576 476	126 071	71 068	3 186
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs- dienstleistungen	1 571 288	69 648	25 070	7 788
80	Wach- und Sicherheitsdienste				
	sowie Detekteien	6 257 469	106 543	36 737	8 965
80.1	Private Wach- und				
	Sicherheitsdienste	5 601 761	91 173	29 854	8 895
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe				
	von Überwachungs- und				
	Alarmsystemen	578 850	13 914	6 010	70
80.3	Detekteien	76 859	1 456	873	-
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau	29 511 430	997 077	274 438	15 673
81.1	Hausmeisterdienste	4 239 482	101 968	30 044	494
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen				
	und Verkehrsmitteln	17 084 278	380 801	143 373	2 132
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	13 666 536	236 355	97 770	1 823
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden				
	und Reinigung von Maschinen ...	2 241 726	91 841	29 952	226
81.22.1	Schornsteinreinigung	113 998	4 170	4 367	-
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.				
	Gebäuden und Maschinen	2 127 728	87 671	25 585	226
81.29	Reinigung a.n.g.	1 176 017	52 605	15 651	83
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	321 705	7 075	2 766	4
81.29.2	Desinfektion und Schädlings- bekämpfung	227 410	12 810	4 024	-
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	626 902	32 720	8 862	80
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie				
	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	8 187 670	514 307	101 021	13 047
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	7 802 611	482 037	95 321	12 797
81.30.9	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	385 059	32 270	5 700	250

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.11 Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Steuern und Subventionen nach Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Gesamt- umsatz ²	Bruttoanlage- investitionen	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben	Subventionen
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	43 529 810	1 718 013	475 168	33 504
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	1 147 938	24 546	7 769	8
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	861 382	18 290	4 476	-
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	286 556	6 256	3 292	8
82.2	Call Center	5 920 601	79 945	16 203	2 751
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	6 714 638	299 775	93 440	16 533
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	29 746 633	1 313 748	357 757	14 213
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	3 805 635	114 730	85 267	63
82.91.1	Inkassobüros	2 960 662	95 386	77 635	12
82.91.2	Auskunfteien	844 973	19 344	7 632	52
82.92	Abfüllen und Verpacken	2 882 062	78 496	21 784	2 512
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	23 058 936	1 120 522	250 705	11 638
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	1 199 837	10 082	6 345	-
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	21 859 099	1 110 440	244 361	11 638

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

2 Summe von Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
1 000 EUR					
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 588 331	2 946 858	685 834	723 265
77	Vermietung von beweglichen Sachen	1 605 080	1 867 695	218 377	220 620
77.1	Vermietung von Kraftwagen	1 190 958	1 317 002	49 872	49 997
77.11	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	1 127 902	1 231 204	43 731	42 301
77.12	Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	63 056	85 798	6 142	7 696
77.2	Vermietung von Gebrauchsgütern	40 270	47 384	42 270	53 518
77.21	Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	231	449	556	1 318
77.22	Videotheken	3 759	3 908	441	342
77.29	Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	36 281	43 027	41 272	51 859
77.3	Vermietung von Maschinen, Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	320 300	446 134	125 682	116 512
77.31	Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	6 013	94 997	8 125	7 522
77.32	Vermietung von Baumaschinen und -geräten	75 661	76 945	37 183	36 757
77.33	Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	53 311	59 557	3 815	4 038
77.34	Vermietung von Wasserfahrzeugen	1 224	891	3 526	4 463
77.35	Vermietung von Luftfahrzeugen	180	7 251	-	4 536
77.39	Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen a.n.g.	183 913	206 493	73 033	59 196
77.4	Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	53 551	57 175	553	592

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
1 783 318	1 953 422	5 057 483	5 623 545	N	
129 977	127 369	1 953 435	2 215 684	77	
26 178	26 113	1 267 009	1 393 112	77.1	
24 294	23 835	1 195 927	1 297 340	77.11	
1 884	2 278	71 082	95 772	77.12	
10 973	9 613	93 513	110 516	77.2	
477	350	1 264	2 117	77.21	
634	665	4 834	4 915	77.22	
9 862	8 598	87 415	103 484	77.29	
82 091	81 569	528 073	644 215	77.3	
1 027	1 609	15 165	104 128	77.31	
10 872	8 947	123 716	122 649	77.32	
1 897	3 448	59 022	67 043	77.33	
-	-	4 750	5 354	77.34	
130	143	309	11 930	77.35	
68 165	67 422	325 110	333 112	77.39	
10 735	10 074	64 840	67 842	77.4	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
1 000 EUR					
78	Vermittlung und Überlassung				
	von Arbeitskräften	157 002	134 794	13 994	14 617
78.1	Vermittlung von Arbeitskräften ...	3 230	5 521	1 227	1 361
78.2	Befristete Überlassung				
	von Arbeitskräften	153 035	128 527	7 403	8 095
78.3	Sonstige Überlassung				
	von Arbeitskräften	738	746	5 364	5 161
79	Reisebüros, Reiseveranstalter u.				
	Erbringung sonst. Reservierungs-				
	dienstleistungen	239 077	240 426	36 557	34 794
79.1	Reisebüros u. Reiseveranstalter ..	230 619	228 125	35 082	33 515
79.11	Reisebüros	22 379	23 533	1 521	1 326
79.12	Reiseveranstalter	208 240	204 592	33 561	32 189
79.9	Erbringung sonst. Reservierungs-				
	dienstleistungen	8 458	12 302	1 475	1 280
80	Wach- und Sicherheitsdienste				
	sowie Detekteien	11 671	15 106	12 444	13 199
80.1	Private Wach- und				
	Sicherheitsdienste	5 796	7 980	7 386	8 315
80.2	Sicherheitsdienste mithilfe				
	von Überwachungs- und				
	Alarmsystemen	5 876	7 127	5 017	4 856
80.3	Detekteien	-	-	41	27
81	Gebäudebetreuung;				
	Garten- und Landschaftsbau	187 424	215 769	205 733	219 136
81.1	Hausmeisterdienste	20 424	28 729	25 662	30 012
81.2	Reinigung v. Gebäuden, Straßen				
	und Verkehrsmitteln	64 000	72 920	99 647	98 565
81.21	Allgemeine Gebäudereinigung ...	41 852	50 931	58 054	59 885
81.22	Spezielle Reinigung v. Gebäuden				
	und Reinigung von Maschinen ...	12 720	11 096	18 413	14 734
81.22.1	Schornsteinreinigung	1 000	1 359	55	70
81.22.9	Sonstige spezielle Reinigung v.				
	Gebäuden und Maschinen	11 719	9 736	18 358	14 664
81.29	Reinigung a.n.g.	9 429	10 894	23 180	23 946
81.29.1	Reinigung von Verkehrsmitteln ...	2 797	2 965	7 935	9 705
81.29.2	Desinfektion und Schädlings-				
	bekämpfung	3 274	3 391	4 632	3 465
81.29.9	Sonstige Reinigung a.n.g.	3 358	4 537	10 613	10 776
81.3	Garten- u. Landschaftsbau sowie				
	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	103 000	114 120	80 425	90 560
81.30.1	Garten- und Landschaftsbau	97 719	108 656	78 255	88 449
81.30.9	Erbringung von sonstigen				
	gärtnerischen Dienstleistungen ..	5 281	5 464	2 170	2 111

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
48 286	55 570	219 283	204 982	78	
3 701	5 340	8 158	12 222	78.1	
36 608	43 651	197 046	180 274	78.2	
7 978	6 579	14 079	12 486	78.3	
104 976	107 075	380 611	382 296	79	
99 074	100 549	364 775	362 189	79.1	
5 157	4 559	29 057	29 418	79.11	
93 917	95 990	335 719	332 770	79.12	
5 902	6 526	15 835	20 108	79.9	
25 104	22 007	49 220	50 312	80	
10 816	10 340	23 998	26 635	80.1	
13 992	11 559	24 885	23 542	80.2	
295	107	336	135	80.3	
1 012 625	1 091 345	1 405 783	1 526 250	81	
56 095	68 504	102 181	127 245	81.1	
78 937	84 626	242 584	256 110	81.2	
23 227	33 565	123 133	144 381	81.21	
51 543	45 563	82 675	71 392	81.22	
245	175	1 300	1 605	81.22.1	
51 298	45 387	81 375	69 787	81.22.9	
4 168	5 497	36 776	40 337	81.29	
646	598	11 377	13 268	81.29.1	
1 203	1 431	9 109	8 288	81.29.2	
2 319	3 468	16 290	18 781	81.29.9	
877 593	938 215	1 061 017	1 142 895	81.3	
869 390	928 205	1 045 364	1 125 309	81.30.1	
8 203	10 010	15 654	17 585	81.30.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

Nr. ¹ der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig	Bestände an			
		bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	
		am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende
		des Berichtsjahres			
		1 000 EUR			
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	388 076	473 066	198 728	220 899
82.1	Sekretariats- u. Schreibdienste, Copy-Shops	2 434	3 056	5 628	5 851
82.11	Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	779	1 261	3 242	3 519
82.19	Copy-Shops; Dokumentenvor- bereitung und Erbringung sonst. spezieller Sekretariatsdienste	1 654	1 795	2 387	2 332
82.2	Call Center	18 920	19 122	1 712	1 691
82.3	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	40 451	45 192	27 612	33 168
82.9	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen	326 273	405 696	163 775	180 189
82.91	Inkassobüros u. Auskunfteien	6 694	5 174	1 324	817
82.91.1	Inkassobüros	5 721	4 115	1 250	726
82.91.2	Auskunfteien	973	1 058	75	91
82.92	Abfüllen und Verpacken	35 534	39 611	68 235	70 009
82.99	Erbringung sonstiger wirtschaftl. Dienstl. für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	284 045	360 911	94 216	109 362
82.99.1	Versteigerungsgewerbe	21 579	21 614	228	210
82.99.9	Erbringung von anderen wirt- schaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	262 466	339 297	93 988	109 152

1 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

3 Strukturhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Gesamtumsatz von 250 000 EUR und mehr

3.12 Bestände nach Arten und Wirtschaftszweigen

noch: Bestände an					Nr. ¹ der Klassi- fikation
in Arbeit befindlichen Aufträgen sowie selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen		zusammen			
am Anfang	am Ende	am Anfang	am Ende		
des Berichtsjahres					
1 000 EUR					
462 349	550 056	1 049 153	1 244 021	82	
4 684	6 223	12 746	15 129	82.1	
2 230	2 639	6 251	7 419	82.11	
2 455	3 584	6 495	7 710	82.19	
5 065	5 667	25 697	26 480	82.2	
76 872	89 405	144 935	167 765	82.3	
375 728	448 762	865 776	1 034 647	82.9	
5 651	5 177	13 669	11 168	82.91	
5 550	5 074	12 521	9 916	82.91.1	
100	103	1 148	1 252	82.91.2	
23 574	23 998	127 342	133 618	82.92	
346 504	419 587	724 765	889 860	82.99	
650	197	22 457	22 021	82.99.1	
345 853	419 390	702 307	867 839	82.99.9	

Die Erläuterungen zu den Fußnoten finden Sie auf der ersten Seite der Tabelle 3.12.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich

Berichtsjahr 2014



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 15. Juli 2016, korrigiert am 20. Juli 2017

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 85 88
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016
Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 4

- Grundgesamtheit: Abschnitte H, J, L, M, N sowie Abteilung S 95 der NACE Rev.2 bzw. WZ 2008.
- Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten): rechtlich selbstständige Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland.
- Räumliche Abdeckung: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2).
- Berichtszeitraum/-zeitpunkt: Kalenderjahr bzw. Stichtag.
- Periodizität: jährlich.
- Rechtsgrundlagen: Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik (Neufassung) sowie das Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Geheimhaltung: Technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren mit länderübergreifender Geheimhaltung.
- Qualitätsmanagement: kontinuierliche Maßnahmen der Evaluation und Verbesserung.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 5

- Inhalte der Statistik: allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit sowie tief gegliederte Strukturmerkmale zu tätigen Personen, Personalaufwendungen, Erträgen, Vorleistungen, Steuern, Subventionen sowie Investitionen; die Kennzeichnung der statistischen Einheiten richtet sich nach der WZ 2008.
- Nutzerbedarf: Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer sind die Kommission der Europäischen Union, die Bundes- und Landesregierungen, Wirtschaftsverbände und Interessenvertretungen, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder uvm.
- Nutzerkonsultation: direkt über den Statistischen Beirat sowie den Fachausschuss.

3 Methodik

Seite 7

- Konzept der Datengewinnung: geschichtete Zufallsstichprobe von höchstens 15 % der Einheiten in der Auswahlgesamtheit (Unternehmensregister), Schichtung der Stichprobe nach Bundesländern, Wirtschaftszweigen und Umsatz- bzw. Beschäftigtengrößenklassen.
- Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung: dezentral, online-Befragung (Erhebungsbogen siehe Anhang).
- Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung): Datenaufbereitung erfolgt automatisiert in einem Zentralen Produktions- und Datenaufbereitungsverfahren (ZPD); freie Hochrechnung.
- Preis- und Saisonbereinigung: keine.
- Erhebungsinstrumente: online-Meldeverfahren (IDEV und eSTATISTIK.core).
- Beantwortungsaufwand: gering, verschiedene Möglichkeiten der Entlastung (insbesondere kleiner Erhebungseinheiten) wurden geschaffen.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 9

- Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: hoch, aufgrund der gewählten Methode.
- Stichprobenbedingte Fehler: Quantifizierung (siehe Anhang).
- Nicht-stichprobenbedingte Fehler: durch Einsatz von umfangreichen Qualitätskontrollen und Vergleichswerten aus den Vorjahren wird dieser Fehler so gering wie möglich gehalten.
- Revisionen: keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 9

- Aktualität: Endgültige Ergebnisse liegen frühestens 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vor.
- Pünktlichkeit: Erste Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden jeweils 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat übermittelt.

6 Vergleichbarkeit

Seite 9

- Räumliche Vergleichbarkeit: EU-weit sowie zwischen den einzelnen Bundesländern vergleichbar.
- Zeitliche Vergleichbarkeit: Aufgrund der Revisionen der europäischen Wirtschaftszweigklassifikation, der Erweiterung des Erfassungsbereichs der Strukturerhebung (ab dem Berichtsjahr 2008) und den neuen Stichprobenziehungen (Berichtsjahr 2003, 2008, 2011 und 2014) ist eine zeitliche Vergleichbarkeit nicht bzw. nur stark eingeschränkt möglich.

7 Kohärenz

Seite 10

- Statistikübergreifende Kohärenz: Abweichungen zu Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. in unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen und statistischen Einheiten begründet, wodurch kein Vergleich der Ergebnisqualität zwischen diesen Statistiken möglich ist.
- Statistikinterne Kohärenz: liegt vor.
- Input für andere Statistiken: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich, Erzeugerpreisindizes Dienstleistungen, Inward-FATS, Finanzdienstleistungsstatistiken, FDZ und zur Pflege des Unternehmensregisters.

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 11

- Verbreitungswege: ausschließlich kostenlose elektronische Veröffentlichung diverser regelmäßiger und unregelmäßiger Publikationen: Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6, Fachberichte uvm.
- Richtlinien der Verbreitung: 19 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse in der Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6; die Veröffentlichung der Fachberichte erfolgt anschließend; im Veröffentlichungskalender ist die Fachserie 9, Reihe 4.1 bis 4.6 nicht enthalten.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 12

Keine.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit wurde auf der Basis der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Union, NACE Rev.2 (entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - Ausgabe 2008), abgegrenzt und umfasst alle Erhebungseinheiten, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in den Abschnitten H, J, L, M, N und in der Abteilung S 95 der NACE Rev. 2 liegt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheit sind identisch.

Zur Grundgesamtheit gehören alle rechtlich selbstständigen Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit mit Hauptsitz in Deutschland, die einem der im Abschnitt 1.1 aufgezählten Wirtschaftsbereiche der NACE Rev. 2 bzw. der WZ 2008 zugeordnet sind. Aus dieser Grundgesamtheit werden die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten mittels Stichprobenziehung (siehe Kapitel 3) ermittelt. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Teile der Erhebungseinheit sowie dort ansässige rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften im Inland sind eigenständige Erhebungseinheiten.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisse werden für folgende Ebenen der Systematik der Gebietseinheiten erstellt: Deutschland insgesamt (NUTS-0), Bundesländer (NUTS-1) und Regierungsbezirke (NUTS-2). Diese Ergebnisse liegen im Statistischen Bundesamt (Destatis) vor. Die Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer sind darüber hinaus im jeweiligen Statistischen Landesamt abrufbar.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Der Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

Stimmt das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr der Erhebungseinheit nicht mit dem Kalenderjahr überein, wird das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde gelegt, das im Laufe des Kalenderjahres endet.

Die Merkmale unter Abschnitt A des Fragebogens SiD "Allgemeine Angaben" beziehen sich auf den Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres sowie die Merkmale unter Abschnitt D des Fragebogens SiD "Tätige Personen" auf den Stichtag 30. September des Berichtsjahres.

1.5 Periodizität

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich wird jährlich durchgeführt. Erste Ergebnisse dieser Statistik liegen für das Berichtsjahr 2000 vor.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich beruht auf EU- und Bundesrecht.

EU-Rechtsgrundlagen:

- Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 über die strukturelle Unternehmensstatistik - Neufassung (ABl. EU Nr. L 97 S. 13) in ihrer jeweils gültigen Fassung.
- Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 zur Aufstellung der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige NACE Revision 2 und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates sowie einiger Verordnungen der EG über bestimmte Bereiche der Statistik.

Nationale Rechtsgrundlagen:

- Dienstleistungstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der jeweils gültigen Fassung.
- Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. April 2015 (BGBl. I S. 578) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um zu vermeiden, dass in den veröffentlichten Tabellen Einzelangaben von Unternehmen offengelegt werden, unterliegen die Ergebnisse einer abgestimmten, länderübergreifenden Geheimhaltung. Zur Anwendung kommt ein technisch unterstütztes Zellsperungsverfahren. Dabei wird bei der primären Geheimhaltung berücksichtigt, wie viele Fälle hinter jedem einzelnen Tabellenfeld stehen (Mindestfallzahlregel) und in welchem Umfang einzelne Fälle zu den Werten in den Tabellenfeldern beitragen (p% Regel). Dieser Prozess erfolgt vollautomatisiert. Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden (sekundäre Geheimhaltung). Die sekundäre Geheimhaltung erfolgt tabellen- und länderübergreifend mithilfe des Softwareprogramms Tau-Argus.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige systematische Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Stellen im Prozess der Statistikerstellung ansetzen, werden ständig den aktuellen Ansprüchen angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Hierzu tragen die jährlich tagende Referentenbesprechung sowie die ebenfalls jährlich durchgeführte Mitarbeiterschulung bei. Dadurch und durch den ständigen Austausch mit den die Erhebung bearbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden auftretende Probleme zeitnah erkannt, gelöst und die Lösung bundesweit angewendet. Damit wird sichergestellt, dass bei dezentraler Erhebung auftretende Unplausibilitäten in den Bundesländern einheitlich bereinigt werden und ein bundesweit einheitlicher Qualitätsstandard zeitnah angewendet wird.

Zu den standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

Eine Maßnahme, die zur Entlastung der Auskunftspflichtigen, Verbesserung der Auswahlgrundlage und der Ergebnisqualität beiträgt, ist z. B. die Rotation gegen bereits in vorherigen Berichtsjahren auskunftspflichtige statistische Einheiten bei Ziehung einer komplett neuen Stichprobe (bisher so geschehen für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014). Dadurch wird u. a. der wirtschaftliche Schwerpunkt der Erhebungseinheiten, welcher ein Schichtungsmerkmal bei der Stichprobenziehung ist, im Unternehmensregister der amtlichen Statistik (Auswahlgrundlage) gepflegt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Insgesamt führt die gewählte Stichprobenmethode zu qualitativ hochwertigen Ergebnissen bei gleichzeitig geringer Belastung der Auskunftspflichtigen (Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit) im Erfassungsbereich dieser Statistik. Eine konkrete Qualitätsbewertung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich lässt sich aus der Fehlerrechnung (Berechnung des relativen Standardfehlers) ableiten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebungsinhalte der jährlichen Strukturhebung im Dienstleistungsbereich gliedern sich in folgende vier Komplexe (Fragebogen SiD):

1. Allgemeine Angaben zur Kennzeichnung der Erhebungseinheit:

- Wirtschaftlicher Schwerpunkt,
- Rechtsform,
- Anzahl der Niederlassungen,

2. Tätige Personen sowie Personalaufwand:

- Zahl der tätigen Personen nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie Voll- und Teilzeit,
- Bruttoentgelte,
- gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers,

3. Erträge, Vorleistungen sowie Steuern und Subventionen:

- Umsätze nach In- und Ausland und sonstige betriebliche Erträge,
- Aufwendungen für Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Wert der Bestände zum Wiederverkauf (Anfangs- und Endbestand) an Waren, Material und Dienstleistungen nach Arten,
- Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sowie für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Steuern, Abgaben sowie Subventionen,

4. Investitionen:

- Wert der erworbenen Sachanlagen für betriebliche Zwecke nach Arten,
- Wert der selbst erstellten Sachanlagen für betriebliche Zwecke,
- Wert der erworbenen und selbst erstellten immateriellen Vermögensgegenstände.

Handelt es sich bei großen Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr von 250 000 Euro und mehr) um Mehrländerunternehmen, d. h. um Erhebungseinheiten mit Niederlassungen in mehreren Bundesländern, sind die folgenden Merkmale (Fragebogen SiDK):

- Umsatz,
- Bruttoentgelte,
- Bruttoanlageinvestitionen sowie die
- Anzahl der tätigen Personen

nach Bundesländern aufzugliedern.

Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen gliedern zusätzlichen ihren Auslandsumsatz nach dem Sitz der Auftraggeber (innerhalb bzw. außerhalb der EU) sowie ihren Umsatz nach Dienstleistungsarten auf, wenn sie ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt in einem der folgenden Wirtschaftsbereiche haben

- jährlich:

- IT-Dienstleistungen,
- Werbung sowie
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2008 (gerade Berichtsjahre):

- Rechtsberatung,
- Wirtschafts- und Steuerberatung; Buchführung sowie
- Public-Relations- und Unternehmensberatung,

- zweijährlich ab Berichtsjahr 2009 (ungerade Berichtsjahre):

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Technische, physikalische und chemische Untersuchung sowie
- Markt- und Meinungsforschung.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Der Erhebung, Aufbereitung und Darstellung der Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich liegt für die Berichtsjahre ab 2008 die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) zugrunde.

Siehe auch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Klassifikationen.html>

Für den Berichtszeitraum 2003 bis 2007 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003);

für den Berichtszeitraum 2000 bis 2002 galt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993).

Die WZ 2008 entspricht auf europäischer Ebene der NACE Rev. 2; die WZ 2003 der NACE Rev. 1.1.

Maßgeblich für die räumliche Gliederung ist die NUTS (vgl. Abschnitt 1.3).

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Die Definitionen der erhobenen Merkmale können den Erläuterungen zum Merkmalskatalog (siehe Anhang) entnommen werden. Diese richten sich nach den in der Durchführungsverordnung (EG) Nr. 250/2009 der Kommission vom 11. März 2009 abgedruckten Merkmalsdefinitionen, ggf. ergänzt bzw. angepasst an nationale Besonderheiten. Die Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL beruhen im Wesentlichen auf den Definitionen der statistischen Güterklassifikation, der CPA 2008.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzerinnen und Hauptnutzern der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich zählen die Bundesministerien - insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie -, die jeweiligen Länderressorts und die Europäische Kommission, die die jährlichen Strukturstatistiken als Datengrundlage bei wirtschafts- und strukturellen Entscheidungen heranziehen. Daneben verwenden auch Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen und die Unternehmen, v. a. aus den erfassten Wirtschaftsbereichen, die Ergebnisse der Strukturstatistik für Zwecke der Markt- und

Wettbewerbsanalyse, der unternehmerischen Positionierung und sonstigen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Außerdem nutzen die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder sowie andere amtliche Stellen Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich (vgl. Abschnitt 7.3), unter anderem zur Berechnung gesamtwirtschaftlicher Größen wie z. B. des Bruttoinlandsprodukts. Zugleich fragen interessierte Bürger, Schüler und Studenten nach Ergebnissen aus der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für unterschiedliche Recherchen.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Hauptnutzerinnen und Hauptnutzer finden auf verschiedenen Wegen Berücksichtigung. Die von Seiten der Europäischen Kommission, den Ministerien, Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Fachbereichen der amtlichen Statistik usw. geäußerten Forderungen wurden bei der Konzipierung des Merkmalskatalogs berücksichtigt. Über das Gesetzgebungsverfahren können die Ministerien unmittelbar Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die Spitzenverbände sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Handels- und Dienstleistungsstatistiken" eingebracht.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die für die Strukturhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine dreifach geschichtete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasste gemäß Dienstleistungstatistikgesetz höchstens 15 % aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Die Auswahlgesamtheit bildet das Unternehmensregister. Das Unternehmensregister ist eine Datenbank die aus Verwaltungsdaten gespeist wird und in der Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen sowie Betrieben enthalten sind.

Nach den Berichtsjahren 2000, 2003, 2008 und 2011 wurde zuletzt für das Berichtsjahr 2014 eine komplett neue Stichprobe gezogen. Diese wird zur Sicherung der Qualität über mehrere Berichtsjahre beibehalten. Hierzu wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Referentenbesprechung mit den Fachvertreterinnen und -vertretern der Statistischen Ämter der Länder beschlossen, ob eine komplett neue Stichprobe gezogen oder die Stichprobe beibehalten und lediglich um eine sog. Neuzugangsstichprobe ergänzt werden soll. Bei einer Neuzugangsstichprobe wird aus der Auswahlgesamtheit aller seit der vorausgegangenen Ziehung neu registrierten Einheiten gezogen. Damit wird der Kreis der auskunftspflichtigen Einheiten jährlich an den aktuellen Unternehmensregisterstand angepasst.

Der Auswahlatz dieser Neuzugangsstichproben beträgt ebenfalls höchstens 15 %. Ziel dieser Maßnahme ist es, ein allmähliches Absterben des Berichtskreises und eine hieraus resultierende Unterschätzung der in der Erhebung nachzuweisenden Totalwerte zu verhindern sowie eine Anpassung der Auskunftspflichtigen an den aktuellen Stand der Auswahlgesamtheit zu erreichen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung der Stichprobe erfolgt hierarchisch nach drei Kriterien und zwar nach:

1. Bundesländern,
2. innerhalb jeden Bundeslandes nach WZ-Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 sowie
3. innerhalb jeder so gebildeten Gruppierung nach Umsatz- bzw. alternativ Beschäftigtengrößenklassen.

Die Schichtung der Auswahlgesamtheit zur Ziehung einer Neuzugangsstichprobe erfolgt hierarchisch ebenfalls nach diesen drei Kriterien, wobei WZ-Viersteller und Umsatzgrößenklassen zusammengefasst werden.

Die Auswahlätze der einzelnen Ziehungsschichten differieren erheblich voneinander. Der in einer Schicht zur Anwendung kommende Auswahlatz orientiert sich insbesondere an der Anzahl der statistischen Einheiten sowie am erwarteten Mittelwert und der Varianz des Merkmals "Umsatz" (optimale Schichtung). Eine Schicht, aus der alle Erhebungseinheiten gezogen werden, wird als Totalschicht bezeichnet. Totalschichten treten überwiegend bei umsatzstarken sowie schwach besetzten Schichten auf.

Für die gezogenen Erhebungseinheiten besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind immer die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheiten.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten über die ausgewählten Erhebungseinheiten werden primär (bei diesen selbst) erfragt. Hierzu erfolgt eine online-Erhebung mit Auskunftspflicht (Erhebungsbogen siehe Anhang) durch die Statistischen Ämter der Länder (dezentral). Die Anschreiben an die Auskunftspflichtigen werden in der Regel im vierten Quartal des dem Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Zur Rückmeldung werden den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zwei online-Meldeverfahren angeboten: IDEV oder eSTATISTIK.core. Der Versand der Anschreiben, die Erfassung und Aufbereitung der Daten sowie die Erstellung von Länderergebnissen liegt eigenverantwortlich im Zuständigkeitsbereich der Statistischen Ämter der Länder. Darüber hinaus findet jährlich eine gemeinsame Mitarbeiterschulung statt, in der praktische Erfahrungen der abgelaufenen Erhebung ausgetauscht werden sowie über Änderungen im aktuellen Erhebungsablauf informiert wird. Eingangskontrollen,

Plausibilitätsprüfungen und fundierte Schätzungen fehlender Werte stellen sicher, dass die Daten vollständig und fehlerfrei in die Ergebnisse eingehen. Diese Instrumente tragen somit wesentlich zur Qualität der Statistik bei. Die Erhebungsunterlagen werden jährlich evaluiert und bei Bedarf angepasst. Hieran werden u. a. die hausinterne Rechtsabteilung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Statistischen Ämter der Länder beteiligt. Eine Evaluierung durch das Pre-Test-Labor des Statistischen Bundesamtes ist bisher nicht erfolgt.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Item-Non-Response: Die erfassten online-Meldungen werden maschinell auf Unplausibilitäten und fehlende Informationen überprüft. Bei fehlenden bzw. unplausiblen Angaben wird grundsätzlich bei den auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten zurück gefragt. In Ausnahmefällen kann sorgfältig geschätzt werden. Eine Softwarelösung für eine automatische Imputation gibt es zur Zeit nicht.

Die plausibilisierten Einzeldaten werden anschließend mittels der berechneten Hochrechnungsfaktoren auf die Auswahlgesamtheit hochgerechnet. Der jeweils anzuwendende Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlsatzes der Schicht, in der sich die Erhebungseinheit zum Zeitpunkt der Ziehung der Stichprobe befand (freie Hochrechnung). Die Auswahlwahrscheinlichkeit ist für umsatzstarke Erhebungseinheiten im Allgemeinen größer als die für umsatzschwächere Einheiten. In Totalschichten beträgt der Auswahlatz 100 % und somit der Hochrechnungsfaktor 1.

Unit-Non-Response: Die Vollzähligkeitskontrolle und das Mahnwesen laufen automatisiert ab. In der Stichprobe befindliche Einheiten, die falsch zugeordnet sind, nicht melden wollen oder nicht melden können, werden in unechte bzw. echte Antwortausfälle unterteilt. Erhebungseinheiten, die auf Grund der aktuellen Daten nicht zum Kreis der Zielgesamtheit gehören, werden als unechte Antwortausfälle bezeichnet. Zu den unechten Antwortausfällen zählen z. B. erloschene Einheiten, Einheiten die ihren Hauptsitz ins Ausland verlegt haben oder einen wirtschaftlichen Schwerpunkt außerhalb des Erfassungsbereiches dieser Statistik ausüben. Da Erhebungseinheiten, die unechte Antwortausfälle darstellen, nicht zur Auswahlgesamtheit der Erhebung gehören, bleiben diese auch in der Hochrechnung unberücksichtigt. Daraus resultiert, dass bei Vorliegen unechter Antwortausfälle die hochgerechneten Ergebnisse der Erhebung in der Fallzahl (Anzahl der Einheiten) immer niedriger als die der Auswahlgesamtheit sind. Das Auftreten von unechten Antwortausfällen in den Schichten bewirkt eine Verstärkung der Merkmalsstreuung und damit ein Anwachsen von durch die zufällige Auswahl der Stichprobeneinheiten bewirkten Schätzfehlern.

Im Gegensatz hierzu handelt es sich bei echten Antwortausfällen um Erhebungseinheiten, die nicht oder nicht rechtzeitig Daten zur Verfügung stellen, obwohl sie auskunftspflichtig sind. Echte Antwortausfälle führen häufig dann zu systematischen Fehlern, wenn sie innerhalb der Ziehungsschicht bei einem bestimmten Unternehmenstyp häufiger auftreten als bei anderen Erhebungseinheiten. Echte Antwortausfälle werden im Rahmen der Hochrechnung durch Korrektur des Hochrechnungsfaktors (Erhöhung) der Erhebungseinheiten der gleichen Ziehungsschicht eingeschätzt. Verzerrungsfrei ist diese Vorgehensweise immer dann, wenn das Auftreten der echten Antwortausfälle innerhalb der Schicht als Zufallsereignis angesehen werden darf. In diesem Fall führt die Zuschätzung echter Antwortausfälle zu einer verzerrungsfreien Schätzung von Totalwerten der Zielgesamtheit.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Da es sich um eine Jahreserhebung handelt, wird keine Saisonbereinigung durchgeführt. Kalenderbedingte Effekte können sich aus der Lage der arbeitsfreien gesetzlichen Feiertage ergeben, werden aber als geringfügig bewertet. Aus diesem Grund erfolgt eine Bereinigung des Kalendereffektes nicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Der Merkmalskatalog wurde entsprechend den Datenanforderungen der Europäischen Kommission so gestaltet, dass sich die erforderlichen Daten aus den Geschäftsaufzeichnungen der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten entnehmen lassen. Damit ist die bestehende Belastung der Erhebungseinheiten als moderat einzuschätzen. Zudem wird den auskunftspflichtigen seit dem Berichtsjahr 2007 die Möglichkeit angeboten, die erfragten Daten teilautomatisiert aus ihrem betrieblichen Rechnungswesen zu ermitteln und über eine geschützte Verbindung an das betreffende Statistische Landesamt zu senden (eSTATISTIK.core).

Darüber hinaus werden kleine Erhebungseinheiten (mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt weniger als 250 000 Euro im Berichtsjahr) mit einem stark verkürzten Merkmalskatalog befragt, so dass Ihr Beantwortungsaufwand reduziert wird.

Zu einer weiteren Entlastung der auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten, der Verteilung der Belastung auf bisher nicht auskunftspflichtige Einheiten sowie zur Erhöhung der Repräsentativität der Stichprobe wurde bei der Ziehung einer komplett neuen Stichprobe für die Berichtsjahre 2003, 2008, 2011 und 2014 gegen bereits zuvor auskunftspflichtige Einheiten rotiert. Damit wurde eine gleichmäßigere Belastung der Auskunftspflichtigen in den zu befragenden Wirtschaftsbereichen erreicht. Erhebungseinheiten, die sich in einer Totalschicht befinden, können jedoch nicht ersetzt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Das Stichprobendesign wurde nach wissenschaftlich anerkannten stichprobentheoretischen Methoden so gewählt, dass die statistischen Ergebnisse bei dem vorgegebenen Stichprobenumfang mit der bestmöglichen Präzision bereitgestellt werden konnten. Bei einem gesetzlich vorgegebenen Stichprobenumfang von höchstens 15 % wird die Genauigkeit durch Schichtung und Bildung von Totalschichten qualitativ sichergestellt. Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgt.

Gleichwohl ist jede Stichprobenerhebung mit einer Unschärfe behaftet. Mit zunehmenden Detaillierungsgrad steigt in der Regel der stichprobenbedingte Zufallsfehler, so dass die Zuverlässigkeit des Ergebnisses geringer wird. Darüber hinaus können nicht-stichprobenbedingte, systematische Fehler auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Eine Quantifizierung des Stichprobenfehlers erfolgt über die Berechnung des relativen Standardfehlers. Für ausgewählte Merkmale sind die relativen Standardfehler im Anhang aufgelistet.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Auswahlgrundlage ist das Unternehmensregister. Im Idealfall sind darin alle Einheiten enthalten, über die statistische Aussagen getroffen werden sollen (Grundgesamtheit). Tatsächlich können aber z. B. Einheiten der Grundgesamtheit nicht im Unternehmensregister enthalten sein (Untererfassung) oder Einheiten sind einem falschen Wirtschaftszweig zugeordnet. Daneben entstehen Schätzfehler, wenn Einheiten im Datenmaterial enthalten sind, die faktisch nicht (mehr) zur Auswahlgesamtheit gehören oder ihre Ziehungsschicht verlassen. Fehler in der Erfassungsgrundlage werden u. a. durch Anpassung der Hochrechnungsfaktoren weitestgehend bereinigt. Schätzungen des systematischen Fehlers wurden nicht vorgenommen. Durch Einsatz von umfangreichen Plausibilitätskontrollen und Vorjahresvergleichen werden außergewöhnliche Fehlerquellen weitestgehend ausgeschaltet.

Befragt wurden insgesamt rund 192 000 Einheiten. Fast 158 000 verwertbare Datensätze sind in die Auswertung eingegangen.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht das Erhebungskonzept der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Angabe entfällt.

4.4.3 Revisionsanalysen

Keine.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Erfahrungsgemäß entnimmt die Mehrheit der Erhebungseinheiten die Angaben aus ihrem Jahresabschluss, welcher oftmals erst 12 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes vorliegt. Das Anschreiben an die Auskunftspflichtigen wird u. a. deswegen erst im vierten Quartal des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres versandt. Nach Eingang der online-Meldungen sind oftmals noch zeitaufwändige Rückfragen bei den Auskunftspflichtigen erforderlich sowie die Aufbereitung und Auswertung der Daten. Dies führt dazu, dass die Ergebnisse erst 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht werden können.

Vorläufige Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Ergebnisse für das aktuelle Berichtsjahr werden 18 Monate nach Ende des Berichtszeitraumes an das europäische Statistikamt Eurostat termingerecht übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der endgültigen Ergebnisse erfolgt im Anschluss.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich basieren auf Verordnungen der Europäischen Union und sind aus diesem Grund mit den Ergebnissen der anderen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar. Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit können sich jedoch durch die Anwendung verschiedener Erhebungsmethoden in den Mitgliedstaaten der EU ergeben.

Auf nationaler Ebene sind die Ergebnisse durch die Schichtung der Stichprobe (optimal) nach Bundesländern ebenfalls vergleichbar. Dabei ist zu beachten, dass die Erhebungsdaten dem Bundesland zugeordnet werden, in dem die Erhebungseinheit ihren Hauptsitz hat. Für die Merkmale Umsatz, Anzahl der tätigen Personen, Bruttoentgelte und Bruttoanlageinvestitionen wird ein länderbereinigtes Ergebnis erstellt. So kann für diese Merkmale die wirtschaftliche Leistungskraft der einzelnen Bundesländer realitätsgetreu abgebildet werden.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Mit der verbindlich vorgeschriebenen Anwendung der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008 für Berichtsjahre ab 2008 sind die Ergebnisse der jährlichen Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zeitlich nicht mit den Ergebnissen der Vorberichtszeiträume vergleichbar. Die Änderungen in der WZ 2008 gegenüber der zuvor maßgebenden WZ 2003 sind in den von der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfassten Wirtschaftsbereichen, so gravierend, dass Zeitvergleiche nicht oder nur stark eingeschränkt möglich sind.

Ebenfalls zu beachten ist, dass mit der Ziehung der neuen Stichprobe für das Berichtsjahr 2014 (analog für die Berichtsjahre 2003, 2008 und 2011) ein stichprobenbedingter Bruch in der Zeitreihe auftreten kann. Des Weiteren wurden ab Berichtsjahr 2014 auch Unternehmen in der Auswahlgrundlage (siehe Abschnitt 3.1) mit einem Umsatz von weniger als 17 500 Euro berücksichtigt.

Neben der Revision der Wirtschaftszweigklassifikation wurde gleichzeitig auch die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich zugrundeliegende EU-Verordnung (vgl. Abschnitt 1.6) überarbeitet, was zur Erweiterung des Erfassungsbereichs und des Merkmalskatalogs führte. Für einige Merkmale und Wirtschaftsbereiche liegen daher auch keine Ergebnisse für Berichtsjahre vor 2008 aus der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich oder einer anderen jährlichen Unternehmensstrukturstatistik vor.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Merkmale der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich überschneiden sich teilweise mit Merkmalen anderer Statistiken. Zu nennen sind hier insbesondere die Umsatzsteuer- und Beschäftigtenstatistik. Aufgrund der abweichenden Erhebungsmethode und unterschiedlichen Merkmalsdefinitionen können sich Differenzen in den Ergebnissen ergeben. Die Umsatzsteuerstatistik ist eine Totalerhebung. Ihre Ergebnisse beruhen auf Umsatzsteuervoranmeldungen, die von den Oberfinanzdirektionen an die Statistischen Ämter der Länder geliefert werden. Die Umsatzsteuervoranmeldungen (Lieferungen und Leistungen) können per Definition nicht mit den Umsätzen, welche im Rahmen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich erfasst werden, gleichgesetzt werden. Des Weiteren findet keine aktuelle Korrektur des Wirtschaftszweiges in den Verwaltungsdaten statt, selbst wenn der Wirtschaftszweig im Rahmen einer Primärerhebung aktuell ermittelt wurde. Außerdem werden in den Verwaltungsdaten Umsätze von Organschaften vollständig dem Wirtschaftszweig des Organträgers zugerechnet und nicht auf die einzelnen Unternehmen der Organschaft aufgeteilt.

Das Merkmal Anzahl der tätigen Personen insgesamt wird auch in der Beschäftigtenstatistik nachgewiesen. Die Ergebnisse dort werden jedoch nicht auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Unternehmen sondern auf der Ebene des Wirtschaftszweiges der Betriebe abgebildet. Darüber hinaus weicht die Definition der Beschäftigten (nur sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte) von der zu den tätigen Personen der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ab. Zu den tätigen Personen zählen auch Selbstständige, Beamtinnen und Beamte, unbezahlt mithelfende Familienangehörige usw. Des Weiteren werden - im Gegensatz zur Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich - die Beschäftigten lediglich einmal ausgewiesen, auch wenn sie in mehreren Unternehmen tätig sind. Bei scheinbar identischen Merkmalen treten demgemäß Abweichungen zwischen den Ergebnissen amtlicher Statistiken auf.

Zu beachten ist, dass die Erhebungsziele der Umsatzsteuer- und der Beschäftigtenstatistik sowie der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich insgesamt einen anderen Schwerpunkt haben. Jede Statistik verfolgt das ihr per Gesetz vorgegebene Ziel. Etwaige Differenzen lassen somit keinen Schluss über die Datenqualität der einzelnen Statistik zu.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich ist in sich kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder, der Inward-FATS-Berechnungen und bei der Konzeption der Wägungsschemata einiger Erzeugerpreisindizes verwendet. Eine enge inhaltliche Beziehung besteht auch zur vierteljährlichen Konjunkturstatistik im Dienstleistungsbereich (EVAS-Nr. 47414). Hier sind die Strukturergebnisse Grundlage für die Gewichtung der Indizes bei Aggregation verschiedener Wirtschaftsbereiche. Die Finanzdienstleistungsstatistiken nutzen einzelne Ergebnisse zur Schätzung der Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter in den nachzuweisenden Wirtschaftsbereichen des Abschnitts K der WZ 2008.

Des Weiteren werden die Primärergebnisse sowie der erhobene wirtschaftliche Schwerpunkt in das Unternehmensregister eingepflegt, was zu einer Qualitätsverbesserung der Auswahlgrundlage beiträgt.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Keine.

Veröffentlichungen

Aktuelle Informationen zur Strukturhebung im Dienstleistungsbereich finden Sie unter:

<https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/Wirtschaftsbereiche/Dienstleistungen/Dienstleistungen.html>

Unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/DienstleistungenFinanzdienstleistungen/ThemaDienstleistungen.html>

stehen Ihnen außerdem die folgenden Publikationen kostenlos zur Verfügung:

Fachserie 9 (bis Berichtsjahr 2007):

- Reihe 1 - für den Wirtschaftsabschnitt I,
- Reihe 2 - für den Wirtschaftsabschnitt K.

Fachserie 9 (ab Berichtsjahr 2008):

- Reihe 4.1 - für den Wirtschaftsabschnitt H,
- Reihe 4.2 - für den Wirtschaftsabschnitt J,
- Reihe 4.3 - für den Wirtschaftsabschnitt L,
- Reihe 4.4 - für den Wirtschaftsabschnitt M,
- Reihe 4.5 - für den Wirtschaftsabschnitt N und
- Reihe 4.6 - für die Abteilung 95 des Abschnitts S.

Fachbericht:

- Architektur- und Ingenieurbüros,
- Information und Kommunikation,
- Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung,
- Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften,
- Verkehr und Lagerei,
- Verlagswesen und
- Werbung und Marktforschung.

Die Ergebnisse der Strukturhebung im Dienstleistungsbereich für das Berichtsjahr 2014 wurden nachträglich im Juli 2017 korrigiert.

Online-Datenbank

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online finden Sie Datenreihen unter:

https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/link/statistiken/474*

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten sind über das Forschungsdatenzentrum (FDZ) zugänglich.

Sonstige Verbreitungswege

Wichtige Daten stehen Ihnen auch im Statistischen Jahrbuch unter:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/StatistischesJahrbuch/StatistischesJahrbuch.html>

zur Verfügung. Des Weiteren stellt das Statistik-Portal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter:

http://www.statistik-portal.de/Statistik-Portal/de_jb17_jahrtab00.asp

ausgewählte Länderergebnisse bereit.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Keine.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Die Veröffentlichungstermine der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich werden nicht im Veröffentlichungskalender angekündigt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Keine.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Keine.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Keine.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
H	0,5	3,6	1,8	2,4	4,0	1,9
49	0,9	0,2	0,3	0,3	0,6	0,5
49.1	3,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
49.2	3,0	0,3	0,3	0,2	0,9	0,2
49.3	1,0	0,3	0,4	0,4	0,7	0,6
49.31	5,2	0,3	0,4	0,3	0,8	1,0
49.32	1,2	1,2	1,0	1,1	2,2	1,0
49.39	2,7	1,4	1,9	1,9	2,9	1,6
49.39.1	6,9	2,3	3,7	3,5	3,6	3,4
49.39.2	4,1	2,0	1,9	1,7	5,1	1,9
49.39.9	10,8	5,1	4,9	4,3	8,4	4,6
49.4	1,3	0,5	0,7	0,6	1,2	1,0
49.41	1,4	0,5	0,7	0,6	1,2	1,0
49.42	12,9	5,8	7,3	7,7	11,8	8,6
49.5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
50	1,7	0,5	1,9	2,2	2,8	2,0
50.1	9,1	0,1	0,1	0,5	0,0	1,5
50.2	2,7	0,4	2,6	3,2	5,5	3,3
50.3	8,4	5,4	5,2	3,6	15,6	4,7
50.4	4,1	5,4	9,5	3,2	8,0	3,3
51	5,1	2,7	9,9	1,1	5,4	1,3
51.1	5,7	3,4	12,2	1,3	5,9	1,5
51.2	4,7	0,4	0,5	0,4	0,1	0,7
51.21	4,7	0,4	0,5	0,4	0,1	0,7
51.22	.	.	.	.	.	.
52	1,5	7,6	1,9	2,0	8,3	2,6
52.1	3,0	7,0	4,4	7,2	11,7	13,7
52.2	1,6	8,6	2,0	2,1	8,8	1,9
52.21	14,1	8,8	10,2	11,0	13,9	9,8
52.21.1	32,1	5,0	6,9	7,4	8,8	20,6
52.21.2	63,2	19,2	24,2	55,5	25,0	43,5
52.21.3	32,8	14,6	15,1	14,9	15,9	14,6
52.21.4	24,5	0,1	0,5	0,2	0,0	0,2
52.21.5	40,4	48,2	41,7	49,1	0,0	44,4
52.21.9	16,5	8,6	9,5	9,1	6,5	13,0
52.22	16,7	3,4	3,8	4,1	7,8	3,8
52.22.1	.	.	.	.	.	.
52.22.2	29,4	4,9	6,2	6,7	8,8	5,7
52.22.3	71,2	24,2	31,5	25,3	64,2	31,7
52.22.9	20,7	4,4	4,8	5,2	15,6	4,8
52.23	16,0	5,0	5,8	5,9	5,7	7,1
52.23.1	10,4	6,6	7,1	6,9	6,1	6,5
52.23.9	19,7	7,3	9,9	10,0	10,0	14,0
52.24	24,6	3,8	4,5	4,4	7,1	4,9
52.29	2,1	11,0	1,9	2,1	5,6	2,0
52.29.1	3,2	12,4	2,1	2,3	6,1	1,8
52.29.2	21,5	6,2	8,2	12,6	12,3	10,4
52.29.9	10,8	5,4	7,1	6,0	7,6	8,6
53	2,7	9,2	12,0	13,1	10,3	6,9
53.1	.	.	.	.	.	.
53.2	2,7	9,2	12,0	13,1	10,3	6,9
J	0,9	3,2	2,7	2,0	8,3	1,8
58	2,0	0,7	0,9	0,8	2,6	1,7
58.1	1,6	0,7	0,8	0,7	3,2	1,8
58.11	4,8	1,7	2,1	1,0	6,3	1,6
58.12	13,3	0,5	1,2	1,1	4,6	1,8
58.13	7,8	0,6	0,8	0,8	5,7	2,5
58.14	5,1	2,1	2,2	1,6	4,1	5,0
58.19	4,7	3,4	4,4	6,2	6,8	4,3
58.2	9,6	2,3	3,5	3,1	3,0	3,7
58.21	64,7	16,7	27,8	23,7	21,1	22,2
58.29	5,9	1,2	2,1	2,4	2,4	2,6
59	3,7	1,9	1,5	1,6	2,4	1,3
59.1	3,8	2,5	1,9	1,2	2,4	1,3
59.11	5,0	4,1	2,0	1,6	3,6	2,2
59.12	13,7	3,2	3,2	2,0	5,1	4,2
59.13	7,5	3,3	6,6	3,8	7,1	3,8
59.14	1,3	0,8	1,1	1,1	3,6	1,3
59.2	11,6	1,8	2,3	8,3	11,6	5,7
59.20.1	22,3	10,9	33,9	11,0	21,9	11,9
59.20.2	23,8	2,2	2,4	6,5	34,3	11,6
59.20.3	8,7	2,9	3,3	14,6	7,8	10,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
60	6,8	0,3	0,9	0,6	1,0	1,0
60.1	10,7	1,7	2,0	2,3	3,1	3,3
60.2	6,8	0,3	1,0	0,4	1,1	0,9
61	6,7	11,5	11,9	6,5	14,7	7,4
61.1	9,4	21,4	20,6	12,5	22,2	13,0
61.2	11,4	0,2	0,2	0,4	0,1	1,1
61.3	22,6	0,4	0,6	0,2	0,4	3,8
61.9	9,3	1,9	1,7	3,7	4,8	3,1
61.90.1	18,2	2,7	2,8	2,7	6,5	4,3
61.90.9	12,8	2,2	2,0	4,9	6,2	4,4
62	1,1	2,3	1,5	3,1	4,0	2,9
62.01	2,1	2,8	2,1	5,9	6,0	6,1
62.01.1	8,7	4,1	4,5	4,9	13,4	4,7
62.01.9	2,9	3,0	2,2	6,3	6,4	6,9
62.02	2,7	1,4	1,4	1,5	3,5	1,3
62.03	8,2	1,9	3,7	1,4	1,0	2,4
62.09	3,7	6,8	4,7	6,3	8,6	4,3
63	2,7	3,2	5,5	1,7	4,0	1,9
63.1	5,7	4,3	7,8	2,3	5,0	2,3
63.11	5,4	6,9	11,9	3,4	4,4	2,8
63.12	14,2	3,0	2,3	2,9	24,7	5,1
63.9	3,1	3,4	4,8	2,2	4,2	3,1
63.91	13,6	2,6	2,8	2,0	4,7	3,9
63.99	3,2	3,9	5,5	2,7	4,7	3,5
L	0,4	2,3	2,6	2,8	7,4	2,9
68	0,4	2,3	2,6	2,8	7,4	2,9
68.1	4,5	8,2	10,9	11,7	11,2	6,0
68.10.1	6,0	10,5	18,2	14,4	18,8	6,3
68.10.2	12,6	13,0	9,0	19,4	8,8	14,4
68.2	0,5	2,8	3,1	4,9	8,4	4,2
68.20.1	3,2	4,1	5,7	5,5	14,8	4,1
68.20.2	1,7	4,0	3,3	10,0	4,8	7,0
68.3	1,6	2,4	3,4	2,1	15,6	1,9
68.31	3,0	3,2	6,9	2,4	10,3	2,5
68.31.1	3,2	3,6	8,4	2,8	13,2	2,8
68.31.2	12,9	7,3	6,9	5,1	11,8	7,1
68.32	3,5	3,4	3,4	2,9	18,3	2,9
68.32.1	4,0	4,8	4,1	4,2	26,3	3,1
68.32.2	7,3	4,7	6,3	2,2	22,8	7,4
M	0,3	2,2	0,8	0,8	17,8	0,6
69	0,4	0,9	0,8	1,0	2,5	1,0
69.1	0,5	1,4	1,2	1,6	5,2	1,8
69.10.1	5,1	1,9	2,1	1,9	3,3	1,9
69.10.2	1,1	2,7	1,9	2,7	7,0	2,8
69.10.3	6,7	2,4	2,5	2,6	4,5	3,0
69.10.4	16,1	2,9	3,4	3,0	27,5	5,0
69.10.9	10,6	7,3	7,0	8,3	13,2	8,8
69.2	0,7	1,1	1,1	1,2	2,5	1,1
69.20.1	8,5	1,5	1,7	1,6	2,6	1,7
69.20.2	34,3	16,7	17,3	15,1	48,9	19,4
69.20.3	1,5	1,6	1,6	1,9	2,9	1,4
69.20.4	5,6	2,6	2,9	2,9	15,7	4,1
70	1,0	6,0	2,4	2,3	35,4	1,9
70.1	2,5	7,8	4,0	3,2	38,2	3,2
70.10.1	11,6	5,0	7,9	5,0	64,2	2,9
70.10.9	3,5	11,0	4,4	4,3	22,9	4,6
70.2	1,1	2,1	1,9	2,2	5,6	1,4
70.21	9,2	4,6	5,1	2,4	8,1	3,2
70.22	1,1	2,2	2,0	2,3	5,9	1,5
71	0,8	1,0	1,0	1,1	10,7	0,8
71.1	0,8	1,1	1,0	1,0	12,9	0,8
71.11	1,5	1,4	1,3	1,5	4,3	1,2
71.11.1	2,1	1,7	1,6	1,8	5,0	1,6
71.11.2	10,1	4,9	6,4	5,0	18,3	6,0
71.11.3	8,2	3,3	3,5	3,9	14,3	4,3
71.11.4	8,9	5,8	5,5	6,3	10,4	5,2
71.12	1,3	1,2	1,2	1,1	14,8	1,0
71.12.1	4,3	2,2	2,2	2,1	15,7	2,2
71.12.2	3,4	1,9	2,0	1,7	26,0	1,7
71.12.3	12,9	5,7	5,6	5,6	11,7	6,7
71.12.9	5,1	2,7	2,4	2,1	5,9	2,5
71.2	4,0	3,2	3,6	4,2	5,4	2,9

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
72	3,5	2,2	2,6	2,4	5,8	2,0
72.1	4,3	2,3	2,7	2,5	5,9	2,1
72.11	7,3	9,1	10,9	9,6	21,1	7,6
72.19	4,8	2,4	2,8	2,6	6,1	2,2
72.2	14,0	4,1	3,2	3,2	5,2	3,4
73	1,7	0,7	1,5	0,8	3,7	1,7
73.1	1,7	0,7	1,6	0,9	3,0	1,8
73.11	1,9	0,9	1,2	1,1	4,4	2,1
73.12	7,5	1,2	5,7	1,6	2,1	3,3
73.2	10,7	2,4	2,6	1,9	25,6	3,5
74	1,5	0,9	1,5	1,7	3,0	1,4
74.1	2,9	3,6	3,8	4,6	6,5	3,0
74.10.1	8,2	8,9	10,7	10,3	10,9	10,4
74.10.2	4,1	4,7	4,1	5,9	9,0	3,4
74.10.3	7,0	3,8	4,2	3,8	15,0	5,2
74.2	2,0	1,3	1,8	1,9	2,8	1,9
74.20.1	2,1	2,9	2,6	3,5	8,3	2,3
74.20.2	13,6	0,9	1,2	1,3	0,3	2,8
74.3	2,7	2,0	2,4	2,7	11,8	2,2
74.30.1	4,5	2,1	3,1	2,9	14,2	3,2
74.30.2	4,4	6,9	4,5	7,1	15,7	4,2
74.9	2,7	1,1	2,1	2,3	5,4	2,2
75	0,7	5,4	3,1	3,1	4,6	2,2
75.00.1	1,2	6,0	3,4	3,5	5,0	2,5
75.00.9	12,1	3,2	3,1	3,1	12,7	4,8
N	0,5	1,3	1,5	1,5	4,3	0,7
77	2,3	5,1	7,3	2,8	5,7	2,1
77.1	5,9	4,9	4,9	7,2	11,4	4,2
77.11	7,4	5,6	5,7	8,4	12,6	4,7
77.12	5,6	4,6	6,4	7,2	16,5	8,9
77.2	4,0	3,6	5,1	1,3	10,3	2,9
77.21	16,7	30,7	20,8	11,1	28,0	11,9
77.22	19,5	2,7	39,1	8,6	6,4	11,4
77.29	7,3	3,7	5,2	1,3	10,7	3,7
77.3	3,0	2,1	2,4	2,3	4,0	3,3
77.31	22,2	7,7	10,8	10,9	9,7	12,4
77.32	8,0	2,8	3,4	2,3	6,7	3,3
77.33	50,0	8,2	8,6	10,1	12,1	15,5
77.34	19,4	5,8	9,3	21,9	19,8	17,2
77.35	53,3	5,5	4,1	6,2	10,6	40,4
77.39	6,2	3,1	2,8	4,1	3,7	6,2
77.4	12,3	26,2	35,4	25,5	23,8	23,0
78	2,3	3,5	2,2	3,4	8,4	2,1
78.1	6,0	3,5	3,7	4,6	8,7	5,9
78.2	2,5	4,4	2,8	4,2	12,3	2,5
78.3	3,4	1,4	1,3	1,3	7,2	1,7
79	1,2	2,7	2,2	1,5	6,3	1,5
79.1	1,2	2,9	2,4	1,6	7,3	1,6
79.11	1,2	2,6	3,5	2,0	4,8	1,6
79.12	4,6	3,4	3,3	2,7	11,6	3,4
79.9	7,6	2,3	3,3	4,6	9,8	3,6
80	2,8	0,8	0,8	0,7	2,9	1,7
80.1	6,3	1,0	1,0	0,9	3,1	1,9
80.2	11,2	3,9	4,0	3,8	8,2	6,3
80.3	24,0	14,3	13,8	16,0	33,5	17,1
81	0,6	0,5	0,5	0,5	1,5	0,6
81.1	2,2	1,6	1,3	1,4	3,7	1,8
81.2	1,1	0,6	0,5	0,6	2,2	0,7
81.21	1,6	0,7	0,6	0,7	3,0	0,8
81.22	2,0	1,3	1,1	1,1	4,3	1,6
81.22.1	2,1	15,9	2,2	2,3	9,0	2,2
81.22.9	8,5	1,1	1,4	1,3	4,2	2,3
81.29	7,2	2,9	2,9	3,6	5,5	4,4
81.29.1	19,5	7,1	7,3	10,0	20,8	8,2
81.29.2	12,2	5,4	5,6	6,0	8,9	6,6
81.29.9	9,4	3,9	3,9	4,2	6,1	6,5
81.3	0,8	1,2	1,3	0,7	2,4	0,9
81.30.1	1,4	1,3	1,4	0,7	2,3	1,0
81.30.9	8,5	5,2	5,3	5,1	17,4	6,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
· keine Stichprobeneinheit

Die Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten finden Sie auf der letzten Seite der Tabelle Anhang 1.

Anhang 1 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014
Variationskoeffizienten nach Unterklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Personalaufwendungen	Bruttoinvestitionen in Sachanlagen	Zahl der tätigen Personen
%						
82	1,4	1,5	1,8	2,1	10,4	1,8
82.1	3,2	1,3	2,0	1,7	6,8	2,7
82.11	5,0	1,6	2,8	2,2	8,3	3,8
82.19	6,6	2,5	4,0	3,0	12,0	4,5
82.2	7,4	7,8	5,6	7,2	5,4	4,7
82.3	2,7	1,8	2,4	2,7	4,6	3,2
82.9	2,0	1,6	2,1	2,0	13,6	2,2
82.91	5,9	1,7	2,1	4,2	3,1	2,2
82.91.1	6,3	2,3	3,0	5,8	3,4	2,9
82.91.2	19,0	3,2	3,3	4,3	6,9	4,6
82.92	2,7	2,8	2,5	3,0	6,3	3,5
82.99	2,2	2,0	2,6	2,4	15,7	2,6
82.99.1	35,5	8,1	6,3	6,4	33,8	9,1
82.99.9	2,3	2,1	2,7	2,4	15,9	2,7
95	1,6	1,1	1,4	1,1	6,7	1,5
95.1	6,2	1,2	2,0	1,2	4,3	2,8
95.11	9,6	1,5	1,9	1,4	4,8	3,2
95.12	30,0	2,2	8,1	3,4	10,1	9,5
95.2	1,7	1,9	1,9	1,8	8,6	1,8
95.21	10,0	6,8	6,4	7,8	13,8	6,3
95.22	7,7	3,9	3,5	3,1	9,6	4,2
95.23	9,0	24,9	11,5	22,3	27,9	9,6
95.24	11,6	11,1	8,5	8,2	13,5	8,0
95.25	14,3	12,2	9,6	10,3	26,4	10,5
95.29	4,2	4,3	4,2	3,4	16,8	4,0

0,0 hochgerechneter Wert ohne statistische Unsicherheit
 · keine Stichprobeneinheit

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)
 Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %). Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Anhang 2 zum Qualitätsbericht der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014
Variationskoeffizienten nach Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation der WZ	Unternehmen mit ... bis ... tätigen Personen	Zahl der Unternehmen	Umsatz	Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten	Zahl der tätigen Personen
H	0 - 1	3,1	5,7	3,3	3,1
	2 - 9	1,8	2,2	3,0	1,9
	10 - 19	2,8	3,0	2,2	2,7
	20 - 49	1,7	24,3	2,3	1,6
	50 - 249	1,3	0,8	1,1	1,4
	250 und mehr	3,9	2,2	3,6	3,7
J	0 - 1	2,4	4,9	3,3	2,4
	2 - 9	2,7	3,4	2,2	2,4
	10 - 19	2,8	2,5	3,9	2,9
	20 - 49	2,1	2,0	3,8	2,2
	50 - 249	2,9	0,7	0,8	6,4
	250 und mehr	1,4	5,3	5,0	2,5
L	0 - 1	1,5	2,2	1,7	1,5
	2 - 9	2,5	3,4	3,2	2,2
	10 - 19	9,1	9,8	10,1	7,9
	20 - 49	11,5	7,3	6,6	10,7
	50 - 249	8,6	7,7	14,9	6,1
	250 und mehr	40,8	9,4	11,4	25,5
M	0 - 1	0,9	7,3	2,7	0,9
	2 - 9	1,0	2,1	1,8	0,9
	10 - 19	1,4	1,3	1,4	1,3
	20 - 49	2,0	1,4	1,8	2,3
	50 - 249	1,4	1,8	1,3	1,2
	250 und mehr	1,6	6,4	2,0	1,9
N	0 - 1	1,9	2,9	2,6	1,9
	2 - 9	1,4	1,8	1,4	1,4
	10 - 19	2,7	2,8	2,7	2,6
	20 - 49	2,3	1,5	1,7	2,2
	50 - 249	1,6	3,6	5,5	1,2
	250 und mehr	0,6	2,0	1,7	1,3
S 95	0 - 1	3,8	15,8	6,7	3,8
	2 - 9	3,6	3,2	3,1	3,4
	10 - 19	4,8	5,3	5,6	4,9
	20 - 49	4,0	3,4	3,8	4,0
	50 - 249	2,7	1,6	2,7	2,2
	250 und mehr	5,8	3,5	4,8	5,9

Erläuterungen zu den Variationskoeffizienten:

Die im Anhang ausgewiesenen Schätzwerte für den Variationskoeffizienten erlauben es, näherungsweise Intervalle herzuleiten, in denen die hochgerechneten Merkmalswerte für die Erhebungsgesamtheit mit vorgebbaren Wahrscheinlichkeiten liegen. Voraussetzung hierbei ist, dass mögliche systematische Fehler, z. B. durch Antwortausfälle, Erfassungsfehler etc., vernachlässigbar gering sind.

Beispiel:

Variationskoeffizient für die Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 1 % bzw. (5 %)

Hochgerechnete Zahl der Unternehmen im Wirtschaftsabschnitt H beträgt 100 Unternehmen

Der wahre Wert der Zahl der Unternehmen liegt in unserem Beispiel mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bei 100 +/- 1 % bzw. (+/- 5 %).

Damit liegt die hochgerechnete Zahl der Unternehmen bei einem Variationskoeffizienten von 1 % zwischen 99 und 101 Unternehmen bzw. (bei einem Variationskoeffizienten von 5 % zwischen 95 und 105 Unternehmen).

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 4 korrigieren.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von einer Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2014.

Ausgenommen sind die stichtagsbezogenen Merkmale unter den Abschnitten A, D und G.

Deckt sich das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2014 endete.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

A Allgemeine Angaben zur Erhebungseinheit (Stichtag: 31. Dezember 2014)

1 Wirtschaftlicher Schwerpunkt

11
(bitte nicht ausfüllen)

1 Bitte verwenden Sie zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts die beiliegende Anleitung (Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“).

Wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bzw. fünfstelliger WZ-Schlüssel laut „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ hier eintragen:

2 Rechtsform **2**

Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Einzelunternehmen 12 1

2.3 Kapitalgesellschaft
z. B. AG, GmbH, gGmbH, KGaA 12 3

2.2 Personengesellschaft
z. B. GbR, OHG, KG, GmbH & Co. KG 12 2

2.4 Sonstige Rechtsform
z. B. eG, e.V. 12 4

3 Anzahl der Niederlassungen – einschließlich Hauptniederlassung – in Deutschland **3 13**

... 250 000 Euro und mehr
antworten bitte
hier

... weniger als 250 000 Euro
antworten bitte
hier

B Erträge

			Volle Euro	Volle Euro
1	Umsatz und sonstige betriebliche Erträge ohne Umsatzsteuer	4 6	21	_____
				Summe B1.1 und B1.2
1.1	Umsatz	4	22	_____
1.1.1	darunter: Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland	5	23	_____
1.2	Sonstige betriebliche Erträge	6	24	_____

C Subventionen

			Volle Euro	Volle Euro
	ohne Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen	7	81	_____

D Tätige Personen (Stichtag: 30. September 2014)

			Anzahl	Anzahl
1	Tätige Personen insgesamt	8	31	_____
				Summe D1.1 und D1.2
1.1	Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige	9	32	_____
1.1.1	darunter: tätige Inhaberinnen und weibliche unbezahlt mithelfende Familienangehörige		33	_____
1.2	Abhängig Beschäftigte	10	34	_____
	Wie viele von den abhängig Beschäftigten waren:			
1.2.1	weiblich		35	_____
1.2.2	Auszubildende		36	_____
1.2.3	in Teilzeit tätig ohne geringfügig Beschäftigte	11	37	_____
1.2.4	geringfügig Beschäftigte	12	38	_____
2	Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten	13	39	_____, ____

E Aufwendungen

			Volle Euro	Volle Euro
1	Personalaufwand			
1.1	Bruttoentgelte ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	14	41	_____
1.2	Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt	15 16	42	_____
				Summe E1.2.1 und E1.2.2
1.2.1	Gesetzliche Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	15	43	_____
1.2.2	Übrige Sozialaufwendungen nur Arbeitgeberanteile	16	44	_____

... **250 000 Euro und mehr** antworten bitte hier

... **weniger als 250 000 Euro** antworten bitte hier

noch: E Aufwendungen

2	Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen 17 bis 20	45	_____	_____
			Summe E2.1 bis E2.3	
2.1	Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand ..	17	46	_____
2.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	18	47	_____
2.3	Sonstige betriebliche Aufwendungen und bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf, sondern zum Verbrauch, z. B. Büromaterial)	19 20	48	_____
	darunter:			
2.3.1	Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing	21	481	_____
2.3.2	Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter	22	482	_____

F	Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben z. B. Gewerbe-, Kfz- und Grundsteuer; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen	23	71	_____	_____
----------	--	-----------	----	-------	-------

G Bestände

1	Bestände insgesamt 18 24 25			_____	_____
	am Anfang des Berichtsjahres	57		_____	_____
			Summe G1.1.1, G1.2.1 und G1.3.1		
	am Ende des Berichtsjahres	58		_____	_____
			Summe G1.1.2, G1.2.2 und G1.3.2		
1.1	Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand 25				
1.1.1	am Anfang des Berichtsjahres	51		_____	
1.1.2	am Ende des Berichtsjahres	52		_____	
1.2	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 18				
1.2.1	am Anfang des Berichtsjahres	53		_____	
1.2.2	am Ende des Berichtsjahres	54		_____	
1.3	In Arbeit befindliche Aufträge sowie selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse				
1.3.1	am Anfang des Berichtsjahres	55		_____	
1.3.2	am Ende des Berichtsjahres	56		_____	

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.
Name und Anschrift

Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen im Berichtsjahr 2014 von insgesamt ...

... 250 000 Euro und mehr antworten bitte hier	... weniger als 250 000 Euro antworten bitte hier
--	---

H Investitionen

1 Bruttoanlageinvestitionen
(nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr) **ohne** Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen, Finanzinvestitionen und ohne abzugsfähige Vorsteuern **26 bis 32** 61

Volle Euro	Volle Euro
Summe H1.1.1 bis H1.3 und H1.4	

- 1.1 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke **27** _____
- 1.1.1 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen **28** 62 _____
- 1.1.2 Bauten 63 _____
- 1.1.3 Grundstücke (Grund und Boden) 64 _____
- 1.2 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke **29** 65 _____
- 1.3 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände **30** 66 _____
- 1.3.1 darunter: erworbene Software **31** 67 _____
- 1.4 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände **32** 68 _____
- 1.4.1 darunter: selbst erstellte Software **31** 69 _____

J Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits, können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

K Bitte **Zusatzfragebogen SiDK** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit Niederlassungen in mehreren Bundesländern hat sowie Umsätze und sonstige betriebliche Erträge insgesamt (Frage B1) von 250 000 Euro und mehr erzielt hat.

L Bitte **Zusatzfragebogen SiDL** ausfüllen, wenn Ihre Erhebungseinheit mindestens 20 tätige Personen (Frage D1) hat und einem der sechs auf Seite 1 aufgeführten Wirtschaftszweige angehört.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich (SiD) werden als Entscheidungshilfen für wirtschafts- und strukturpolitische Zwecke von den Landesregierungen und der Bundesregierung, aber gleichermaßen auch von Unternehmen und Verbänden dringend benötigt. Sie sind unter anderem Grundlage für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Bundes und der Länder und dienen der Erfüllung der Lieferverpflichtung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der EU gemäß der Verordnung (EG) Nr. 295/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2008 (ABl. L 97 vom 9.4.2008, S. 13). Die SiD ist eine dezentrale Bundesstatistik. Nach einem bundeseinheitlichen Merkmalskatalog erfolgt die Befragung durch die zuständigen Statistischen Ämter der Länder. Die Erhebung wird jährlich bei höchstens 15% der im Erfassungsbereich wirtschaftlich tätigen Unternehmen bzw. Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit als Stichprobe durchgeführt. Der Erfassungsbereich der SiD umfasst die Wirtschaftsabschnitte H, J, L, M, N und Abteilung 95 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

Rechtsgrundlagen

Dienstleistungsstatistikgesetz (DIStatG) vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 DIStatG. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 5 Absatz 1 DIStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Danach sind die Inhaberinnen und Inhaber bzw. Leiterinnen und Leiter der Erhebungseinheit auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Personen, die eine wirtschaftliche Tätigkeit selbstständig, z. B. freiberuflich ausüben, sind Unternehmen nach der Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.3.1993, S. 1). Für die Meldung sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung. Nach § 5 Absatz 2 DIStatG ist die Auskunftserteilung für Existenzgründer im Sinne des § 7g Absatz 7 Satz 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4210, 2003 I S. 179, siehe www.destatis.de unter „Rechtsgrundlagen“) im Kalenderjahr der Betriebsöffnung freiwillig. In den beiden folgenden Kalenderjahren besteht keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe

von weniger als 500 000 Euro erwirtschaftet hat. Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 6 DIStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 2013 (BGBl. I S. 1750), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. April 2015 (BGBl. I S. 578) geändert worden ist, werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vomhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teile von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern, Identnummer, Löschung, Statistikregister

Name, Bezeichnung und Anschrift der Erhebungseinheit sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Diese werden – mit Ausnahme von Name und Anschrift der Erhebungseinheit – nach Abschluss der jeweiligen Erhebung vollständig gelöscht. Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungseinheiten und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einer laufenden, frei vergebenen Nummer. Name und Anschrift der Erhebungseinheiten sowie der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit werden zusammen mit den Angaben zu tätigen Personen und zum Gesamtumsatz zur Führung des Unternehmensregisters für statistische Zwecke (Statistikregister) verwendet. Rechtsgrundlagen hierfür sind § 13 BStatG und die Verordnung (EG) Nr. 177/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Februar 2008 (ABl. L 61 vom 5.3.2008, S. 6).

Erläuterungen zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, einzutragen.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Erträge, Aufwendungen, tätigen Personen usw. anteilmäßig zu ihren eigenen Unternehmensangaben hinzu.

2 Rechtsform

– Einzelunternehmen

Jede selbstständige (z. B. gewerbliche oder freiberufliche) Betätigung einer einzelnen natürlichen Person, die im Rahmen ihrer Tätigkeit voll haftet.

– Personengesellschaft

Beispiele für Personengesellschaften sind:
Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR/BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG), Partnerschaftsgesellschaft (Freie Berufe), stille Gesellschaft, Partenreederei sowie Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV).

– Kapitalgesellschaft

Beispiele für Kapitalgesellschaften sind:
Aktiengesellschaft (AG), Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) sowie Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

– Sonstige Rechtsform

Wenn eine der drei erstgenannten Rechtsformen nicht zutrifft, z. B. eingetragene Genossenschaften (eG), Stiftungen, eingetragene Vereine (e. V.) sowie Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts.

3 Anzahl der Niederlassungen in Deutschland

Niederlassungen sind an einem räumlich festgelegten Ort gelegene Teile einer Erhebungseinheit, einschließlich der Hauptniederlassung, in denen eine oder mehrere Personen derselben Erhebungseinheit oder Leiharbeiternehmerinnen bzw. Leiharbeitnehmer arbeiten (z. B. Filiale, Geschäftsstelle, Depot, Büro, Werkstatt, Werk, Lagerhaus). Vorübergehend bei Auftraggebern eingerichtete Arbeitsplätze zählen nicht als Niederlassung.

Erhebungseinheiten, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern (Mehrländerunternehmen) sowie einen Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr im Berichtsjahr erzielt haben, füllen bitte **auch den Zusatzfragebogen SiDK** aus.

4 Umsatz

Nicht der Gewinn, sondern die in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit typischen Waren und Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu zählen auch: Eigenverbrauch, Handelsumsätze und Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten und der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben.

Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen) sind vorab abzusetzen.

Beim Vorhandensein von **Konzernen oder umsatzsteuerlichen Organschaften** sind die Binnenumsätze der Erhebungseinheit mit Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen des Konzerns bzw. der umsatzsteuerlichen Organschaft einzubeziehen.

Bei **Holdinggesellschaften** ist der Umsatz die Vergütung, die sie für die unternehmerische Führung (strategische Steuerung und Konzernkoordination) ihrer Tochtergesellschaften sowie für sonstige konzerninterne Dienstleistungen von diesen erhalten.

In der Regel **nicht zum Umsatz**, sondern zu den sonstigen betrieblichen Erträgen **6**, zählen die Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Anlagen und Einrichtungen. Sollte es sich hierbei jedoch um Umsatz im Sinne des Geschäftsgegenstandes handeln (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften), zählen diese zum Umsatz und nicht zu den sonstigen betrieblichen Erträgen.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten (die im Namen und für Rechnung eines anderen vereinnahmt und verausgabt werden), Subventionen **7**, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden), Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, aus der Auflösung von Rückstellungen und dgl.

5 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

Anzugeben sind Umsätze durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland. Zu diesen zählen auch ausländische Tochterunternehmen.

Dagegen zählen die Umsätze von ausländischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen **nicht** zu den hier dargestellten Umsätzen.

6 Sonstige betriebliche Erträge

Erträge bzw. Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften der Erhebungseinheit, wie Patent- und Lizenz-einnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing. Handelt es sich hingegen um betriebstypische Einnahmen, wie z. B. Mieteinnahmen bei Vermietungsgesellschaften, sind diese Umsatz **4**.

Nicht einzubeziehen sind Subventionen **7**, außerordentliche sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, Versicherungsleistungen im Schadenfall sowie Steuer- und Beitragserstattungen).

7 Subventionen

Laufende finanzielle Zuwendungen, die der Staat (Bund, Länder und Gemeinden) oder Einrichtungen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung an die Erhebungseinheit für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- Herstellungskosten zu verringern oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen, wie z. B. Kurzarbeitergeld.

Hierzu gehören auch Zinszuschüsse (auch dann, wenn sie direkt an den Kreditgeber gezahlt werden), Frachthilfen, Miet- und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

Nicht zu den Subventionen zählen Steuererleichterungen, Investitionszuschüsse und -zulagen sowie Ersatzleistungen für Katastrophenschäden und sonstige außerordentliche Verluste, deren Ursachen außerhalb der Verantwortlichkeit der Erhebungseinheit liegen.

8 Tätige Personen insgesamt

Summe der **tätigen Inhaberinnen und Inhaber**, unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen **9** und der **abhängig Beschäftigten** **10**. Die Anzahl der tätigen Personen insgesamt muss mindestens 1 betragen.

Nicht zu den tätigen Personen zählen unter anderem Aufsichtsratsmitglieder, ehrenamtlich tätige Personen und Kapitalgeber.

9 Tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige

Anzahl der tätigen Inhaberinnen und Inhaber, tätigen Gesellschafterinnen und Gesellschafter, anderen leitenden Personen, die kein Entgelt in Form von Lohn oder Gehalt erhalten, sowie der unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, die mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres in der Erhebungseinheit tätig waren. Als unbezahlt mithelfende Familienangehörige gelten Personen, die im Haushalt des Eigentümers der Erhebungseinheit leben und ohne Arbeitsvertrag und feste Vergütung für die Erhebungseinheit arbeiten. In diese Gruppe fallen nur Personen, die nicht hauptberuflich in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis mit einer anderen Einrichtung oder einem anderen Unternehmen stehen.

10 Abhängig Beschäftigte

Voll- und teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, geringfügig Beschäftigte, Beamtinnen und Beamte, unselbstständige Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter, Auszubildende, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die nach dem Stand vom 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis standen und auf der Grundlage eines Arbeits- bzw. vergleichbaren Dienstvertrages mit der Erhebungseinheit ein Entgelt in Form von Lohn, Gehalt, Gratifikation, Provision oder Sachbezüge erhalten haben. Hierzu zählen auch Betriebsleiterinnen

und Betriebsleiter, Direktorinnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder und andere leitende Kräfte (z. B. geschäftsführende Gesellschafterinnen und Gesellschafter der Kapitalgesellschaften), soweit sie von der befragten Erhebungseinheit eine Vergütung – wie auch immer geartet – erhalten, sowie Streikende und sonstige kurzzeitig abwesende Personen (z. B. bei Krankheit, bezahltem Urlaub oder Sonderurlaub, Ableistung des freiwilligen Wehrdienstes, Mutterschutz und Elternzeit mit einer Dauer von insgesamt weniger als einem Jahr).

Nicht zu den abhängig Beschäftigten gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen sowie Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren.

11 In Teilzeit tätig

Abhängig beschäftigte Personen, deren gewöhnliche Arbeitszeit kürzer als die tarifliche bzw. übliche Arbeitszeit in der Erhebungseinheit ist. Dies betrifft alle Formen der Teilzeitarbeit (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigte, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche).

Nicht als Teilzeitbeschäftigung zählen hier Kurzarbeit, geringfügige Beschäftigung und Ausbildung.

12 Geringfügig Beschäftigte

Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn

- das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder
- die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht einzubeziehen sind die Beschäftigten, die zur Erlangung von beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten oder Erfahrungen in der Erhebungseinheit tätig waren (z. B. Ausbildung, Volontariat, Schülerpraktika, Praktika im Rahmen einer Studienordnung).

13 Abhängig Beschäftigte umgerechnet in Vollzeiteinheiten

Summe der vertraglich vereinbarten Wochenarbeitsstunden (WS) aller abhängig Beschäftigten (D1.2) geteilt durch die in der Erhebungseinheit bzw. für die jeweilige Berufsgruppe geltende reguläre Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten (Wertangabe mit einer Nachkommastelle).

Zur Berechnung ist die Arbeitswoche heranzuziehen, in die der Stichtag 30. September fällt.

Beispiel:

- reguläre Wochenarbeitszeit der Vollzeitbeschäftigten: 40 WS
 - 19 abhängig Beschäftigte (D1.2), davon
 - 10 Vollzeitbeschäftigte à 40 WS 400 WS
 - 5 Teilzeitbeschäftigte à 20 WS 100 WS
 - 4 geringfügig Beschäftigte, davon
 - 2 geringfügig entlohnte Beschäftigte à 16 WS 32 WS
 - 2 am Stichtag 30.9. kurzfristig Beschäftigte à 40 WS 80 WS
 - 19 abhängig Beschäftigte mit insgesamt 612 WS
- Einzutragen sind: 612 WS/40 WS = 15,3 Vollzeiteinheiten.

14 Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleisteten Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge) **ohne jeden Abzug**. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch **ohne Arbeitgeberanteile** zur gesetzlichen Sozialversicherung (Gesamtbrutto).

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle und dgl., Entgeltfortzahlung bei Krankheit und Mutterschaft, Fahrtkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, Provisionen, Abfindungen sowie Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern sowie anderen leitenden Personen (soweit diese abhängig Beschäftigte **10** sind). Gezahlte Aufstockungsbeträge bei Altersteilzeit sowie die Zuführungen zum Wertguthaben in der aktiven Arbeitsphase (Blockmodell) gehören ebenfalls hierzu. Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren **Nettoentgelte** vereinbart, so ist in diesen Fällen hier das Nettoentgelt **zuzüglich Arbeitnehmeranteil** zur Sozialversicherung, **Solidaritätszuschlag** sowie **Lohn- und Kirchensteuer** anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist nachfolgend unter den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers aufzuführen.

Nicht anzugeben sind die Entgelte für tätige Inhaberinnen und Inhaber, der kalkulatorische Unternehmerlohn sowie außerordentliche Aufwendungen.

15 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Gesetzlich vorgeschriebene Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d. h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Beschäftigte in Altersteilzeit sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

Nicht hierzu gehören Entgeltfortzahlung bei Krankheit, Urlaub oder Mutterschaft. Diese Beträge gehören zu den Bruttoentgelten **12**.

16 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Auf tariflicher oder vertraglicher Grundlage beruhende bzw. freiwillig gewährte Leistungen des Arbeitgebers, soweit sie nicht zum Bruttoentgelt gehören (z. B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall, laufende Zuschüsse für Verpflegung bei Praktika, Entschädigungen für doppelte Haushaltsführung und Umzugskostenvergütungen). Hierzu zählen auch Sozialaufwendungen für Beamtinnen und Beamte (z. B. Familienzuschläge sowie Zahlungen an die Postbeamtenversorgungskasse für die Erbringung von Versorgungs- und Beihilfeleistungen).

Nicht dazu zählen Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich selbst und die Familienangehörigen.

17 Bezogene Dienstleistungen und Waren zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Anschaffungskosten (ohne die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen (Fremdleistungen), die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (z. B. Transportkosten, erhobene Verbrauchsteuern, nicht erstattungsfähige Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle) abzüglich erhaltener Preisnachlässe (wie Rabatte, Boni und Skonti). Bei Reiseveranstaltern zählen hierzu auch die in Anspruch genommenen Leistungen Dritter für auf eigene Rechnung organisierte Pauschalreisen sowie an Reisebüros bezahlte Provisionen.

Für die **Einnahmen-Überschussrechner** nach § 4 Absatz 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Ausgaben anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie bezogene Waren und Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland und alle anderen als die o. g. Steuern, Abschreibungen, außerordentlichen, Zins- und ähnlichen Aufwendungen.

18 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Anschaffungs- und Anschaffungsnebenkosten **17** aller Materialien (ohne Handelsware), die zur Herstellung von Waren oder Erbringung von Dienstleistungen in der Erhebungseinheit erforderlich sind sowie dabei benötigte Verbrauchsstoffe, wie z. B. Kraftstoffe, Versandverpackung und Ersatzteile im Transportgewerbe, Putzmittel im Reinigungsgewerbe, Datenträger in der IT-Branche sowie Werbematerial in der Werbebranche. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbst erstellten Anlagen benötigt werden.

Nicht einzubeziehen sind Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

19 Bezogene Dienstleistungen nicht zum Wiederverkauf

Alle Aufwendungen für Leistungen Dritter, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in der Erhebungseinheit verbraucht werden, wie z. B. IT-Leistungen durch Rechenzentren und Lohnveredelung.

Nicht einzubeziehen sind bezogene Dienstleistungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland.

20 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Alle übrigen zuvor nicht genannten Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, Waren und Material. Dies sind z. B. Honorare für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ausgleichsabgabe für nicht beschäftigte Schwerbehinderte, Provisionen, Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing, Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer, Porti, Büromaterial, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisespesen sowie damit verbundene Verpflegungsmehraufwendungen, Kfz-Kosten (ohne Kfz-Steuer, die unter Frage F anzugeben ist) und Mautgebühren. Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Büro- und Versandverpackungsmaterial sowie Aufwendungen für die Nutzung von immateriellen Vermögensgegenständen gegen laufende oder Einmalzahlungen.

Nicht einzubeziehen sind sonstige betriebliche Aufwendungen von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, betriebliche Steuern und öffentliche Abgaben **23**, Abschreibungen, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen, Zins- und ähnliche Aufwendungen (z. B. Kursverluste, Spenden, Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens). Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beiträge der Inhaberin bzw. des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung und dgl. für sich und ihre bzw. seine Familie.

21 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschließlich Lagerräume und Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Pachten für bebaute Grundstücke, Leasing und Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software und dgl.

Nicht einzubeziehen sind Pachten für unbebaute Grundstücke.

22 Aufwendungen für Leiharbeiterinnen und Leiharbeiternehmer

Aufwendungen an Zeitarbeitsfirmen (Personalleasing-agenturen) und ähnliche Einrichtungen für die Arbeitnehmerüberlassung, wobei das überlassene Personal bei den jeweiligen Zeitarbeitsfirmen beschäftigt bleibt.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen, denen ein Werkvertrag zugrunde liegt.

23 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne individuelle Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren sowie der Beschaffung und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern,

dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbesondere Gewerbe-, Kraftfahrzeug-, Grundsteuer sowie die auf selbst erstellte Waren erhobenen Verbrauchsteuern und -abgaben (z. B. Strom- und Energiesteuer).

Zu den **sonstigen öffentlichen Abgaben** zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Hierzu zählt auch der Rundfunkbeitrag.

Nicht einzubeziehen sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer, Grunderwerb-, Kapitalertragsteuer, Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag, Exportzölle sowie Steuern und Zölle, die zu den Anschaffungsnebenkosten zählen, wie z. B. auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern, Einfuhrumsatzsteuer und Importzölle.

24 Bestände insgesamt

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Waren und Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle etc.) sind mit einzubeziehen.

Die Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand sowie an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll und dgl., abzüglich Preisnachlässe wie Rabatte, Boni und Skonti) zu bewerten.

Dagegen ist die Bewertung der Bestände an selbst erstellten fertigen und unfertigen Erzeugnissen (auch in Arbeit befindliche Aufträge) zu Herstellungskosten vor Vornahme von Wertberichtigungen (z. B. Abschreibungen) vorzunehmen.

Die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer ist **nicht** mit aufzuführen.

25 Bestände an bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Zur Definition vergleiche Erläuterung 17.

Zu den Beständen an bezogenen Waren und Dienstleistungen zählen z. B. auch schlüsselfertige Anlagen oder Gebäude, wenn diese zum Weiterverkauf bestimmt sind, sowie extern eingekaufte und zum Wiederverkauf bestimmte Software, Lizenzen, Gebrauchsmuster, Patente, Beratungsleistungen, Transportleistungen und Übernachtungskapazitäten durch Reisebüros, Nutzungsrechte von Werbeflächen etc.

Kommissionswaren gehören **nicht** zu den Beständen.

26 Bruttoanlageinvestitionen

Bruttoanlageinvestitionen sind nur die Bruttozugänge im Berichtsjahr (nicht der Bestand) an Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen, soweit sie

- aktiviert bzw. in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden und
- zur dauerhaften Nutzung in der Erhebungseinheit bestimmt sind (Nutzungsdauer mindestens ein Jahr).

Erworbene Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten; selbst erstellte zu Herstellungskosten zu bewerten.

Dazu zählen auch Leasinggüter, die vom Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Nicht hierzu gehören die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Umbuchungen, Abschreibungen oder sonstige Wertberichtigungen sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, wie z. B. Zinsen. Ebenfalls nicht hierzu gehören Erlöse aus Abgängen, der Erwerb von Finanzanlagen (Beteiligungen, Wertpapiere usw.) sowie Vermögensgegenstände, die durch Umstrukturierungen (wie Fusionen, Übernahmen, Auflösungen oder Abtrennungen) erworben wurden. Nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter werden unter den laufenden Aufwendungen erfasst.

27 Erworbene Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Erworbene und im Berichtsjahr aktivierte Sachanlagegüter (Grundstücke, Gebäude und Bauten, Transportmittel, Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände, wie z. B. EDV-Anlagen) einschließlich angefallener Anschaffungsnebenkosten, wie z. B. die Grunderwerbsteuer. Zu den Bruttozugängen zählen auch durch Mietkauf erworbene Sachanlagen, geleistete Anzahlungen sowie im Bau befindliche Anlagen, sofern diese von der Erhebungseinheit aktiviert oder in das Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommen wurden.

Nicht anzugeben sind die als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer, Finanzierungskosten (wie Zinsen), nicht aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, laufende Aufwendungen für Instandhaltung sowie laufende Aufwendungen für auf Miet- oder Leasingbasis genutzte Anlagegüter, ferner der Erwerb von Sachanlagen im Rahmen von Umstrukturierungen (wie Fusionen oder Übernahmen).

Der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen ist unter „Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände“ anzugeben.

28 Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Anlagen und Maschinen

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** zählen Gegenstände, die der langfristigen Betriebsbereitschaft der Erhebungseinheit dienen, aber nicht unmittelbar in der Produktion eingesetzt sind, beispielsweise Büromöbel, Computer, Schreibmaschinen oder Werkstatteinrichtungen.

Zu den **Anlagen und Maschinen** zählen sowohl technische Anlagen und Maschinen, die unmittelbar der Produktion dienen, als auch andere für betriebliche Zwecke eingesetzte und aktivierte Anlagen, wie z. B. der Fuhrpark.

29 Selbst erstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Auf dem Anlagenkonto aktivierter oder der im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Wert (Herstellungskosten) der selbst erstellten Sachanlagen. Hierzu zählen auch die im Bau befindlichen Anlagen, entsprechende Erweiterungen, Umbauten, Modernisierungen und Erneuerungen, die die Nutzungsdauer des Anlagevermögens verlängern und seine Produktivität erhöhen sowie die geleisteten Anzahlungen.

30 Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände

Im Anlagenkonto aktivierte bzw. im Verzeichnis der Anlagegüter aufgenommene Urheberrechte (z. B. an Schriftwerken, Rundfunkprogrammen, Kinofilmen, Musikkompositionen), Software- und Datenbankprogramme, Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen und dgl., die länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Nicht einzubeziehen sind der entgeltlich erworbene Geschäfts- oder Firmenwert, der Verschmelzungsmehrwert sowie geleistete Anzahlungen.

31 Software

Die jeweilige Software ist hier mit ihrem aktivierten Wert anzugeben.

Zu den Anschaffungskosten erworbener Software zählen neben dem Kaufpreis auch Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung.

32 Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände

Selbst erstellte Software- und Datenbankprogramme, Patente, Lizenzen und dgl.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert, geleistete Anzahlungen sowie nicht aktivierte immaterielle Vermögensgegenstände.

Anleitung zur Bestimmung des wirtschaftlichen Schwerpunkts

Auszug aus der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“

Den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit bildet die überwiegend ausgeübte wirtschaftliche Tätigkeit.

Falls es nicht möglich ist, den wirtschaftlichen Schwerpunkt der Erhebungseinheit mit Hilfe dieser Anleitung zu bestimmen, beschreiben Sie diesen bitte mit eigenen Worten oder setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	
Personenbeförderung im Eisenbahnfernverkehr	49.10.0
Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr	49.20.0
Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	49.31.0
Betrieb von Taxis	49.32.0
Personenbeförderung im Omnibus-Linienfernverkehr	49.39.1
Personenbeförderung im Omnibus-Gelegenheitsverkehr	49.39.2
Personenbeförderung im Landverkehr, anderweitig nicht genannt	49.39.9
Güterbeförderung im Straßenverkehr	49.41.0
Umzugstransporte	49.42.0
Transport in Rohrfernleitungen	49.50.0
Schifffahrt	
Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.10.0
Güterbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt	50.20.0
Personenbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.30.0
Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt	50.40.0
Luftfahrt	
Personenbeförderung in der Luftfahrt	51.10.0
Güterbeförderung in der Luftfahrt	51.21.0
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	
Lagerei	52.10.0
Betrieb von Parkhäusern und Parkplätzen	52.21.1
Betrieb von Verkehrswegen für Straßenfahrzeuge	52.21.2
Betrieb von Verkehrswegen für Schienenfahrzeuge	52.21.3
Betrieb von Bahnhöfen für den Personenverkehr einschließlich Omnibusbahnhöfe	52.21.4
Betrieb von Güterabfertigungseinrichtungen für Schienen- und Straßenfahrzeuge (ohne Frachtumschlag)	52.21.5
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Landverkehr, anderweitig nicht genannt	52.21.9
Betrieb von Wasserstraßen	52.22.1
Betrieb von Häfen	52.22.2
Lotsinnen und Lotsen in der Schifffahrt	52.22.3
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Schifffahrt, anderweitig nicht genannt	52.22.9
Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge	52.23.1
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für die Luftfahrt, anderweitig nicht genannt	52.23.9
Frachtumschlag	52.24.0
Spedition	52.29.1
Schiffsmaklerbüros und -agenturen	52.29.2
Erbringung von Dienstleistungen für den Verkehr, anderweitig nicht genannt	52.29.9
Post-, Kurier- und Expressdienste	
Post-, Kurier- und Expressdienste	53.20.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
Verlagswesen	
Verlegen von Büchern	58.11.0
Verlegen von Adressbüchern und Verzeichnissen	58.12.0
Verlegen von Zeitungen	58.13.0
Verlegen von Zeitschriften	58.14.0
Sonstiges Verlagswesen (ohne Software)	58.19.0
Verlegen von Computerspielen	58.21.0
Verlegen von sonstiger Software	58.29.0
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	
Herstellung von Filmen, Videofilmen und Fernsehprogrammen	59.11.0
Nachbearbeitung und sonstige Filmtechnik	59.12.0
Filmverleih und -vertrieb (ohne Videotheken)	59.13.0
Kinos	59.14.0
Tonstudios und Herstellung von Hörfunkbeiträgen	59.20.1
Verlegen von bespielten Tonträgern	59.20.2
Verlegen von Musikalien	59.20.3
Rundfunkveranstalter	
Hörfunkveranstalter	60.10.0
Fernsehveranstalter	60.20.0
Telekommunikation	
Leitungsgebundene Telekommunikation	61.10.0
Drahtlose Telekommunikation	61.20.0
Satellitentelekommunikation	61.30.0
Internetserviceprovider	61.90.1
Sonstige Telekommunikation, anderweitig nicht genannt	61.90.9
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	
Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen	62.01.1
Sonstige Softwareentwicklung	62.01.9
Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	62.02.0
Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	62.03.0
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie	62.09.0
Informationsdienstleistungen	
Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	63.11.0
Webportale	63.12.0
Korrespondenz- und Nachrichtenbüros	63.91.0
Erbringung von sonstigen Informationsdienstleistungen, anderweitig nicht genannt	63.99.0
Grundstücks- und Wohnungswesen	
Kauf und Verkauf von eigenen Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.10.1
Kauf und Verkauf von eigenen Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.10.2
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen	68.20.1
Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasteten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden	68.20.2
Vermittlung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.31.1
Vermittlung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.31.2
Verwaltung von Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen für Dritte	68.32.1
Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte	68.32.2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat	69.10.1
Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat	69.10.2

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	
Notariate	69.10.3
Patentanwaltskanzleien	69.10.4
Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	69.10.9
Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	69.20.1
Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften	69.20.2
Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften	69.20.3
Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)	69.20.4
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	
Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	70.10.1
Sonstige Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	70.10.9
Public-Relations-Beratung	70.21.0
Unternehmensberatung	70.22.0
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	
Architekturbüros für Hochbau	71.11.1
Büros für Innenarchitektur	71.11.2
Architekturbüros für Orts-, Regional- und Landesplanung	71.11.3
Architekturbüros für Garten- und Landschaftsgestaltung	71.11.4
Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung	71.12.1
Ingenieurbüros für technische Fachplanung und Ingenieurdesign	71.12.2
Vermessungsbüros	71.12.3
Sonstige Ingenieurbüros	71.12.9
Technische, physikalische und chemische Untersuchung	71.20.0
Forschung und Entwicklung	
Forschung und Entwicklung im Bereich Biotechnologie	72.11.0
Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	72.19.0
Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	72.20.0
Werbung und Marktforschung	
Werbeagenturen	73.11.0
Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen	73.12.0
Markt- und Meinungsforschung	73.20.0
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	
Industrie-, Produkt- und Mode-Design	74.10.1
Grafik- und Kommunikationsdesign	74.10.2
Interior Design und Raumgestaltung	74.10.3
Fotografie	74.20.1
Fotolabors	74.20.2
Übersetzen	74.30.1
Dolmetschen	74.30.2
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten, anderweitig nicht genannt	74.90.0
Veterinärwesen	
Tierarztpraxen	75.00.1
Sonstiges Veterinärwesen	75.00.9
Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	77.11.0
Vermietung von Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t	77.12.0
Vermietung von Sport- und Freizeitgeräten	77.21.0
Videotheken	77.22.0
Vermietung von sonstigen Gebrauchsgütern	77.29.0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit	WZ-Schlüssel
noch: Vermietung von beweglichen Sachen	
Vermietung von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten	77.31.0
Vermietung von Baumaschinen und -geräten	77.32.0
Vermietung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	77.33.0
Vermietung von Wasserfahrzeugen	77.34.0
Vermietung von Luftfahrzeugen	77.35.0
Vermietung von sonstigen Maschinen, Geräten und beweglichen Sachen, anderweitig nicht genannt	77.39.0
Leasing von nichtfinanziellen immateriellen Vermögensgegenständen (ohne Copyrights)	77.40.0
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	
Vermittlung von Arbeitskräften	78.10.0
Befristete Überlassung von Arbeitskräften	78.20.0
Sonstige Überlassung von Arbeitskräften	78.30.0
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	
Reisebüros	79.11.0
Reiseveranstalter	79.12.0
Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	79.90.0
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	
Private Wach- und Sicherheitsdienste	80.10.0
Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	80.20.0
Detekteien	80.30.0
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	
Hausmeisterdienste	81.10.0
Allgemeine Gebäudereinigung	81.21.0
Schornsteinreinigung	81.22.1
Sonstige spezielle Reinigung von Gebäuden und Maschinen	81.22.9
Reinigung von Verkehrsmitteln	81.29.1
Desinfektion und Schädlingsbekämpfung	81.29.2
Sonstige Reinigung, anderweitig nicht genannt	81.29.9
Garten- und Landschaftsbau	81.30.1
Erbringung von sonstigen gärtnerischen Dienstleistungen	81.30.9
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	
Allgemeine Sekretariats- und Schreibdienste	82.11.0
Copy-Shops; Dokumentenvorbereitung und Erbringung sonstiger spezieller Sekretariatsdienste	82.19.0
Call Center	82.20.0
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	82.30.0
Inkassobüros	82.91.1
Auskunfteien	82.91.2
Abfüllen und Verpacken	82.92.0
Versteigerungsgewerbe	82.99.1
Erbringung von anderen wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen, anderweitig nicht genannt	82.99.9
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	95.11.0
Reparatur von Telekommunikationsgeräten	95.12.0
Reparatur von Geräten der Unterhaltungselektronik	95.21.0
Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten und Gartengeräten	95.22.0
Reparatur von Schuhen und Lederwaren	95.23.0
Reparatur von Möbeln und Einrichtungsgegenständen	95.24.0
Reparatur von Uhren und Schmuck	95.25.0
Reparatur von sonstigen Gebrauchsgütern	95.29.0

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Zusatzfragebogen SiDK
„Mehrländerunternehmen“

Rücksendung
bitte bis

SiDK

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDK aus,
wenn ...

... Ihre Erhebungseinheit **1**

- **Niederlassungen in mehreren Bundesländern** hat sowie
- im Berichtsjahr einen **Umsatz und sonstige betriebliche Erträge von insgesamt 250 000 Euro und mehr** erzielt hat.

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2014.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Fragebogen SiD und Zusatzfragebogen SiDK. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich 2014

Identnummer _____

Zusatzfragebogen SiDK „Mehrländerunternehmen“

• Gliedern Sie hier Ihre Angaben im Fragebogen SiD zu folgenden Merkmalen auf Ihre Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern auf.

Niederlassungen (einschließlich Hauptniederlassung) in den Bundesländern	Aufgliedernde Merkmale des Fragebogens SiD				Tätige Personen insgesamt D1 im Fragebogen SiD 8
	Umsatz ohne sonstige betriebliche Erträge B1.1 im Fragebogen SiD 4	Bruttoentgelte E1.1 im Fragebogen SiD 14	Bruttoanlageinvestitionen H1 im Fragebogen SiD 26	Volle Euro 93 U3	
93 U1	93 U2	93 U3	93 U4	Anzahl 93 U5	

08 Baden-Württemberg					
09 Bayern					
11 Berlin					
12 Brandenburg					
04 Bremen					
02 Hamburg					
06 Hessen					
13 Mecklenburg-Vorpommern					
03 Niedersachsen					
05 Nordrhein-Westfalen					
07 Rheinland-Pfalz					
10 Saarland					
14 Sachsen					
15 Sachsen-Anhalt					
01 Schleswig-Holstein					
16 Thüringen					

**Strukturerhebung im
Dienstleistungsbereich 2014**
Zusatzfragebogen SiDL „Umsatz nach
Auftraggebersitz und Dienstleistungsarten“

Rücksendung
bitte bis

SiDL

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Identnummer
(bei Rückfragen bitte angeben)

Füllen Sie den Zusatzfragebogen SiDL aus,
wenn ...

- ... Ihre Erhebungseinheit **1**
- **mindestens 20 tätige Personen** hat
(D1 im Fragebogen SiD) und
 - **einem der sechs Wirtschaftszweige** angehört:
 - IT-Dienstleistungen **3**
 - Werbung **4**
 - Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**
 - Rechtsberatung **6**
 - Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung;
Buchführung **7**
 - Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Zusätzliche Hinweise

Tragen Sie alle Angaben für die Erhebungseinheit **1** einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland ein – unabhängig von der Zugehörigkeit zu Konzernen, Arbeitsgemeinschaften oder Organschaften.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2014.

Beachten Sie bitte die beigefügten **Erläuterungen** zum Zusatzfragebogen SiDL. Positionen im Fragebogen, für die es ausführliche Erläuterungen gibt, sind durch dunkle Rechtecke mit weißen Ziffern (z. B. **1**) gekennzeichnet.

1 Umsatz durch Auftraggeber mit Sitz im Ausland

i Nur auszufüllen von Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von insgesamt 250 000 Euro und mehr.
Prozentuale Aufteilung der Wertangabe zu B1.1.1 im Fragebogen SiD.

davon Umsatzanteil durch Auftraggeber ... Volle Prozent

1.1 ... mit Sitz innerhalb der EU (ohne Deutschland) **2** 26

1.2 ... mit Sitz außerhalb der EU **2** 27

Zusammen 1 0 0

2 Umsatz nach Dienstleistungsarten

I Der Umsatz (B1.1 bzw. bei Erhebungseinheiten mit einem Umsatz und sonstigen betrieblichen Erträgen von weniger als 250 000 Euro B1 im Fragebogen SiD) ist prozentual auf die Dienstleistungsarten aufzuteilen. **Auszufüllen ist nur eine Antwortspalte der folgenden sechs Antwortspalten.** Die auszufüllende Antwortspalte ergibt sich aus dem

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 58.21.0 58.29.0 62.01.1 62.01.9 62.02.0 62.03.0 62.09.0 63.11.0 63.12.0
IT-Dienstleistungen 3

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Verlegen von Computerspielen 9	101 <input type="text"/>
2	Verlegen von sonstiger Software	
2.1	Standardsystem- und Standardanwendungssoftware 10	102 <input type="text"/>
2.2	Software-Download und Online-Software 11	103 <input type="text"/>
2.3	Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte 12	104 <input type="text"/>
3	Softwareentwicklung und -programmierung 105	<input type="text"/>
4	IT-Beratung 106	<input type="text"/>
5	IT-Management 13	107 <input type="text"/>
6	Werbefinanzierte Online-Dienste 108	<input type="text"/>
7	Streaming Media 14	109 <input type="text"/>
8	Webportal-Inhalte 15	110 <input type="text"/>
9	Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting 16	111 <input type="text"/>
10	Sonstige IT-Dienstleistungen 17	112 <input type="text"/>
11	Reparatur von Datenverarbeitungs- und peripheren Geräten 113	<input type="text"/>
12	Wiederverkauf von Hardware und Software 114	<input type="text"/>
13	Sonstige Umsätze 115	<input type="text"/>
Zusammen 1 0 0		<input type="text"/>

wirtschaftlichen Schwerpunkt (A1 im Fragebogen SiD). Umsatzanteile, die sich keiner Position zuordnen lassen, sind „Sonstige Umsätze“. Die Summe der einzelnen Prozentwerte muss in der Position „Zusammen“ 100 % ergeben. Unberücksichtigt bleiben hierbei die auf den Seiten 3 und 4 unterhalb der Position „Zusammen“ anzugebenden Prozentwerte.

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit WZ-Schlüssel: 73.11.0 73.12.0
Werbung 4

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1 im Fragebogen SiD) durch:		Volle Prozent
1	Werbeagenturdienste	
1.1	Full-Service-Werbung 201	<input type="text"/>
1.2	Direktmarketing und Direct Mailing 18	202 <input type="text"/>
1.3	Werbekonzeption und -gestaltung 19	203 <input type="text"/>
1.4	Sonstige Werbedienste 20	204 <input type="text"/>
2	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste 21	
2.1	Verkauf und Vermittlung von Werbeflächen in Printmedien 205	<input type="text"/>
2.2	Verkauf und Vermittlung von Werbezeit im Fernsehen und Radio 206	<input type="text"/>
2.3	Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz im Internet 207	<input type="text"/>
2.4	Verkauf von Namensrechten 208	<input type="text"/>
2.5	Verkauf und Vermittlung von Außenwerbung und sonstigen Werbeplätzen 209	<input type="text"/>
3	Verkauf und Vermittlung von werberelevanten Leistungen (z. B. Druckabwicklung) 210	<input type="text"/>
4	Sonstige Umsätze 211	<input type="text"/>
Zusammen 1 0 0		<input type="text"/>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 78.10.0 78.20.0 78.30.0

Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften **5**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Vermittlung von Arbeitskräften ...		
1.1	... auf Führungspositionen 22	301	_____
1.2	... auf sonstige Stellen 302		_____
2	Befristete Arbeitnehmerüber- lassung für Tätigkeiten 23 ...		
2.1	... im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation 24	303	_____
2.2	... im Handel und Vertrieb 25	304	_____
2.3	... in sonstigen Bürobereichen 26	305	_____
2.4	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Facharbeitertätigkeiten 306		_____
2.5	... in Industrie, Handwerk und Gewerbe: Hilfs- und Helfertätigkeiten 307		_____
2.6	... in den Bereichen Transport, Lagerei und Logistik 308		_____
2.7	... im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 309		_____
2.8	... im medizinischen Bereich 310		_____
2.9	... in anderen Bereichen 27	311	_____
3	Sonstige Arbeitnehmerüberlassung	312	_____
4	Sonstige Umsätze	313	_____
	Zusammen		<u>1 0 0</u>
5	Anteil durch Arbeitnehmerüber- lassung in den Bereichen ...		
5.1	... Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds 28	321	_____
5.2	... Kreditinstitute 29	322	_____

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.10.1 69.10.2 69.10.3 69.10.4
69.10.9

Rechtsberatung **6**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Rechtsberatung und Vertretung 30 ...		
1.1	... im Strafrecht	401	_____
1.2	... im Wirtschafts- und Handelsrecht 31	402	_____
1.3	... im Arbeitsrecht	403	_____
1.4	... im Patentrecht, Urheberrecht sowie anderen Rechten an geistigem Eigentum	404	_____
1.5	... im sonstigen Zivilrecht 32	405	_____
1.6	... im sonstigen öffentlichen Recht 33	406	_____
2	Notariatsleistungen 34 ...		
2.1	... in Ehe-, Familien- und sonstigen Angelegenheiten von natürlichen Personen	407	_____
2.2	... in Immobilienangelegenheiten	408	_____
2.3	... in Angelegenheiten von Unternehmen und juristischen Personen 35	409	_____
3	Schlichtungs- und Schiedsverfahren ..	410	_____
4	Gerichtliche Versteigerung 36	411	_____
5	Sonstige juristische Dienstleistungen 37	412	_____
6	Sonstige Umsätze	413	_____
	Zusammen		<u>1 0 0</u>

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 69.20.1 69.20.2 69.20.3 69.20.4

Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung **7**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Wirtschafts- und Buchprüfung	38	501	<input type="text"/>
2	Dienstleistungen des Rechnungswesens			
2.1	Erstellung von Jahresabschlüssen und weiteren Geschäftsberichten, Finanzbuchführung		502	<input type="text"/>
2.2	Lohn- und Gehaltsbuchhaltung		503	<input type="text"/>
2.3	Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens	39	504	<input type="text"/>
3	Steuerberatung	40	505	<input type="text"/>
4	Insolvenz- und Zwangsverwaltung		506	<input type="text"/>
5	Unternehmensberatung		507	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze	41	508	<input type="text"/>
	Zusammen			<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0

Wirtschaftlicher Schwerpunkt der Erhebungseinheit
WZ-Schlüssel: 70.21.0 70.22.0

Public-Relations- und Unternehmensberatung **8**

Anteil des Umsatzes (B1.1 bzw. B1
im Fragebogen SiD) durch: Volle Prozent

1	Public-Relations-Beratung		601	<input type="text"/>
2	Unternehmensberatung			
2.1	Strategieberatung	42	602	<input type="text"/>
2.2	Finanzberatung ohne Steuerberatung		603	<input type="text"/>
2.3	Marketing-Beratung		604	<input type="text"/>
2.4	Personalberatung		605	<input type="text"/>
2.5	Beratung im Produktionsbereich	43	606	<input type="text"/>
2.6	Prozessmanagement	44	607	<input type="text"/>
2.7	Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung	45	608	<input type="text"/>
3	Sonstiges Projektmanagement ohne Bauprojekte	46	609	<input type="text"/>
4	Sonstige Unternehmensberatung z. B. Regionalentwicklung, Fremdenverkehr		610	<input type="text"/>
5	Warenzeichen und Franchising		611	<input type="text"/>
6	Sonstige Umsätze		612	<input type="text"/>
	Zusammen			<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 0 <input type="text"/> 0
7	Anteil des Umsatzes durch: IT-Beratung		621	<input type="text"/>

Erläuterungen zum Zusatzfragebogen SiDL

Der Zusatzfragebogen SiDL ist nur von Erhebungseinheiten mit mindestens 20 tätigen Personen (D1 im Fragebogen SiD) auszufüllen.

Sollten Ihre Unterlagen für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, ist eine sorgfältige Schätzung zulässig. Ist das Ergebnis eines Erhebungsmerkmals Null, dann ist eine Null (0) im Wertefeld einzutragen.

1 Erhebungseinheit

Kleinste rechtlich selbstständige, wirtschaftlich tätige Einheit (Unternehmen). Nach der sog. EG-Einheitenverordnung (Verordnung (EWG) Nr. 696/93 des Rates vom 15. März 1993 betreffend die statistischen Einheiten für die Beobachtung der Analyse der Wirtschaft in der Gemeinschaft (ABl. L 76 vom 30.03.1993, S. 1) sind Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit gleichfalls Unternehmen.

Alle Angaben sind für die gesamte Erhebungseinheit, einschließlich aller Niederlassungen in Deutschland, anzugeben.

Nicht einzubeziehen sind die Daten von Niederlassungen im Ausland und von rechtlich selbstständigen Tochtergesellschaften.

Bei **Konzernunternehmen** oder Mitgliedern einer **umsatzsteuerlichen Organschaft** ist die angeschriebene Erhebungseinheit nur für die Angaben zu ihrer eigenen Erhebungseinheit berichtspflichtig. Es sind **keine** Angaben für den Gesamtkonzern oder die gesamte umsatzsteuerliche Organschaft durch den Organträger zu machen.

Arbeitsgemeinschaften (ARGE) sind keine Erhebungseinheiten im Sinne der Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich. Auskunftspflichtige Erhebungseinheiten, die Mitglied einer ARGE sind, addieren daher die ausschließlich in einer ARGE verbuchten Umsätze hinzu.

2 EU

Zu den Auftraggebern mit Sitz innerhalb der EU zählen in den folgenden Staaten ansässige Betriebe oder Unternehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern sowie die dazugehörigen Gebiete von EU-Staaten.

3 IT-Dienstleistungen

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
58.21.0	Verlegen von Computerspielen
58.29.0	Verlegen von sonstiger Software
62.01.1	Entwicklung und Programmierung von Internetpräsentationen
62.01.9	Sonstige Softwareentwicklung
62.02.0	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie
62.03.0	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte
62.09.0	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen der Informationstechnologie
63.11.0	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten
63.12.0	Webportale

4 Werbung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
73.11.0	Werbeagenturen
73.12.0	Vermarktung und Vermittlung von Werbezeiten und Werbeflächen

5 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
78.10.0	Vermittlung von Arbeitskräften
78.20.0	Befristete Überlassung von Arbeitskräften
78.30.0	Sonstige Überlassung von Arbeitskräften

6 Rechtsberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.10.1	Rechtsanwaltskanzleien mit Notariat
69.10.2	Rechtsanwaltskanzleien ohne Notariat
69.10.3	Notariate
69.10.4	Patentanwaltskanzleien
69.10.9	Erbringung sonstiger juristischer Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt, z. B. durch Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollzieher, Schiedsfrauen und -männer, Rechtsbeistände, Sachverständige, Treuhänderinnen und Treuhänder, Betreuerinnen und Betreuer oder sonstige juristische Beraterinnen und Berater

7 Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
69.20.1	Praxen von Wirtschaftsprüferinnen und -prüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
69.20.2	Praxen von vereidigten Buchprüferinnen und -prüfern, Buchprüfungsgesellschaften
69.20.3	Praxen von Steuerbevollmächtigten, Steuerberaterinnen und -beratern, Steuerberatungsgesellschaften
69.20.4	Buchführung (ohne Datenverarbeitungsdienste)

8 Public-Relations- und Unternehmensberatung

Dieser Produktkatalog ist von Erhebungseinheiten mit einem der folgenden wirtschaftlichen Schwerpunkte auszufüllen:

WZ	Bezeichnung
70.21.0	Public-Relations-Beratung
70.22.0	Unternehmensberatung

9 Verlegen von Computerspielen

Erstellung, Vermarktung und Vertrieb von nicht kundenspezifischen Computerspielen auf physischen Datenträgern, online ausführbar oder als Download verfügbar, einschließlich der dazugehörigen Lizenzen.

10 Standardsystem- und Standardanwendungssoftware

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware auf physischen Datenträgern, die nicht Computerspielsoftware ist.

Ausgeschlossen ist Individualsoftware, d. h. Software, die maßgeschneidert für einen Kunden erstellt wurde.

11 Software-Download und Online-Software

Alle verlegerischen Tätigkeiten im Zusammenhang mit Standardsoftware, die **nicht Computerspielsoftware** ist, und als Download angeboten wird oder online verfügbar ist. Beim Download wird Standardsoftware zur späteren

Ausführung bzw. Installation aus dem Internet heruntergeladen und lokal gespeichert. Bei Online-Software handelt es sich um Standardsoftware, die nur im Internet ausführbar ist und nicht lokal abgespeichert werden kann.

12 Softwarelizenzen für weitergehende Nutzungsrechte

Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Gewährung von Rechten auf Vervielfältigung, Vertrieb oder Einbeziehung von Computerprogrammen, Programmbeschreibungen und Unterlagen sowohl für System- als auch für Anwendungssoftware.

Nicht hierzu gehören Umsätze mit eingeschränkten Endbenutzerlizenzen als Teil von Softwarepaketen. Diese Umsätze sind der Position 2.1 „Standardsystem- und Standardanwendungssoftware“ oder 2.2 „Software-Download und Online-Software“ zuzuordnen.

13 IT-Management

Dienstleistungen der Verwaltung, des Betriebs und der Überwachung von IT-Infrastruktur des Kunden – einschließlich dazugehöriger Hardware, Software und von Netzwerken. Diese Dienstleistungen beinhalten auch die Fernverwaltung von Sicherheitssystemen oder die Fernbereitstellung sicherheitsbezogener Dienstleistungen.

14 Streaming Media

Übertragung von Video- oder Audiodaten per Internet (sog. Internet-Radio oder Web-TV).

Nicht hierzu gehören werbefinanzierte Streamingdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

15 Webportal-Inhalte

Webportale sind Websites, die verschiedene Informationen und Daten bündeln. Zusätzlich integriert sind meistens Suchmaschinen oder auch Foren, E-Mail-Zugang sowie Newsletter.

Nicht hierzu gehören Online-Verzeichnisse und Mailinglisten. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen. Umsätze mit werbefinanzierten Webportalen sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

16 Datenverarbeitung, Dienstleistungen eines Rechenzentrums, Web-Hosting, Anwendungs-Hosting

Verarbeitung, Auswertung von Daten im Kundenauftrag und Betrieb der dafür notwendigen Datenbanken sowie Bereitstellung und Management von Applikationen und IT-Infrastruktur im Kundenauftrag (auch Web-Anwendungen).

Nicht hierzu gehören Umsätze aus werbefinanzierten Online-Diensten. Diese Umsätze sind der Position 6 „Werbefinanzierte Online-Dienste“ zuzuordnen.

17 Sonstige IT-Dienstleistungen

Anderweitig nicht zuordenbare IT-Dienstleistungen, wie z. B. Dienstleistungen zur Datenwiederherstellung, Bereitstellung von Reserve-Ausrüstung und Reserve-Software an einem anderen Ort, um den Kunden im Fall von Katastrophen die Aufrechterhaltung des üblichen Betriebs zu ermöglichen sowie Softwareinstallationsarbeiten.

Nicht hierzu gehören Installationsarbeiten an Großrechnern. Diese Umsätze sind der Position 13 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

18 Direktmarketing und Direct Mailing

Dienstleistungen der Entwicklung und Durchführung von Direktmarketing-Werbekampagnen, d. h. das Organisieren des Versands von Werbemitteln, die die Kunden unmittelbar und nicht über die Massenmedien erreichen (z. B. Postwurfsendungen und Telemarketing).

Nicht hierzu gehören Dienstleistungen des Postversands. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

19 Werbekonzeption und -gestaltung

Entwicklung der Grundidee einer Werbung, das Formulieren des Textes und das Schreiben von Drehbüchern für Werbefilme sowie Gestaltung des Layouts für gedruckte Werbung, Illustrationen und Plakate.

20 Sonstige Werbedienste

Beispielsweise Luftreklame, Verteilung von kostenlosen Produktproben und sonstigem Werbematerial, Vorführungen und Vorstellungen am Ort des Verkaufs oder Verkaufsförderung ohne entsprechende Bestellung.

Nicht hierzu gehören das Verlegen von Werbematerial, der Versand von Werbepost, Telemarketing oder Dienstleistungen von Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstaltern. Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

21 Verkauf und Vermittlung von Werbeplatz, Mediaagenturdienste

Alle Dienstleistungen des Verkaufs oder der Vermittlung von Werbefläche oder -zeit. Dazu zählen insbesondere Dienstleistungen von Werbungsvertretern (wie Mediaagenturen), die im Auftrag von Werbekunden oder Werbeagenturen Werbeplatz oder -zeit in den Medien kaufen.

Nicht hierzu gehören die Vermarktung durch Verlage, Fernseh- oder Radiosender und Beratungsleistungen in Sachen Öffentlichkeitsarbeit (PR). Diese Umsätze sind der Position 4 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

22 Vermittlung von Arbeitskräften auf Führungspositionen

Spezialisierte Dienstleistungen der Personalsuche und -vermittlung, die sich auf die Besetzung von hoch bezahlten Posten (Führungskräften, Managerinnen und Managern sowie Fachkräften nach Kundenvorgabe) beschränkt. Bei der Direktsuche wird eine dem Sollprofil entsprechende Person gesucht und anschließend aktiv angesprochen. Für die Berechnung der Gebühren für diese Dienstleistungen ist es unerheblich, ob die vermittelte Bewerberin bzw. der Bewerber angestellt wurde oder nicht.

23 Befristete Arbeitnehmerüberlassung

Zeitlich befristete Arbeitnehmerüberlassung aufgrund bestimmter Situationen, z. B. zur Urlaubs- und Krankheitsvertretung sowie bei kurzfristigem Fachkräftemangel, zur Abdeckung von saisonbedingter Arbeitsbelastung und bei besonderen Aufträgen und Projekten. Maßgebend für die prozentuale Aufteilung der Umsätze ist die Tätigkeit, die die Leiharbeiterinnen bzw. die Leiharbeiter beim Entleiher ausüben. Die berufliche Qualifikation der Leiharbeiterinnen bzw. der Leiharbeiternehmer oder die Wirtschaftsbranche des Entleihers sind für die Zuordnung der Umsatzanteile irrelevant.

Nicht hierzu gehört die Vermittlung von Personen, die im Rahmen eines Werkvertrages tätig werden. Diese Umsätze fallen unter die Position 4 „Sonstige Umsätze“.

24 Tätigkeiten im IT-Bereich einschließlich Telekommunikation

Beraterinnen und Berater für IT- und Telekommunikationssysteme, Softwareentwicklerinnen und Softwareentwickler sowie Datenverarbeitungspersonal usw.

25 Tätigkeiten im Handel und Vertrieb

Einzelhandels-, Außenhandels-, Industrie-, Automobil-, Bank- und Großhandelskaufleute usw.

26 Tätigkeiten in sonstigen Bürobereichen

Sonstiges Büropersonal sind z. B. Call-Center-Agentinnen und Call-Center-Agenten, Sekretärinnen und Sekretäre, Empfangspersonal, Büroangestellte, Buchhalterinnen und Buchhalter, Schreibkräfte, Steuer- und Rechtsanwaltsfachangestellte sowie Fremdsprachenkorrespondentinnen und Fremdsprachenkorrespondenten.

27 Tätigkeiten in anderen Bereichen

Befristete Arbeitnehmerüberlassung von Arbeitskräften, die sich keinem vorher aufgeführten Bereich zuordnen lassen. Dazu gehört z. B. die Überlassung von Ingenieurinnen und Ingenieuren und Führungskräften, Gebäudereinigungspersonal sowie Arbeitskräften aus sozialen und pädagogischen Bereichen, wie Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie Altenpflegepersonal.

28 Arbeitnehmerüberlassung in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen bzw. -fonds

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen in den Bereichen Versicherungen, Pensionskassen und -fonds.

Nicht hierzu gehört die Überlassung auf Stellen in der gesetzlichen Sozialversicherung, bei Unterstützungskassen, Sterbekassen und berufsständischen Versorgungswerken sowie bei Versicherungsvertretern.

29 Arbeitnehmerüberlassung im Bereich Kreditinstitute

Befristete und sonstige Überlassung von Arbeitskräften auf Stellen im Bereich Kreditinstitute.

Nicht hierzu gehören die Überlassung auf Stellen bei Beteiligungsgesellschaften, Treuhand- und sonstigen Fonds sowie ähnlichen Finanzierungsinstitutionen sowie mit Finanzdienstleistungen verbundene Tätigkeiten.

30 Rechtsberatung und Vertretung

Rechtsberatung und gerichtliche sowie außergerichtliche Vertretung und damit verbundene Dienstleistungen, wie die Vorbereitung von Rechtsschriften und die Suche nach Beweismitteln, Zeugen und Sachverständigen. Bei der Rechtsberatung ist unerheblich, ob diese mündlich, schriftlich oder elektronisch durchgeführt wird.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten.

31 Rechtsberatung und Vertretung im Wirtschafts- und Handelsrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und die damit verbundenen Dienstleistungen, die sich mit den Rechtsbeziehungen von Kaufleuten befassen. Gesetzliche Regelungen finden sich vor allem im HGB sowie im Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG), GmbHG, AktG, PartGG, GenG u. Ä.

Nicht hierzu gehören Rechtsberatung und Vertretung bei Streitigkeiten mit dem Staat oder mit natürlichen Personen.

32 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen Zivilrecht

Beratungs- und Vertretungsleistungen und damit verbundene Dienstleistungen bei Streitigkeiten mit natürlichen Personen. Hierbei handelt es sich z. B. um Verfahren nach dem BGB (unter anderem Familien- und Erbrecht), im Medizinrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Miet- und Wohneigentumsrecht.

33 Rechtsberatung und Vertretung im sonstigen öffentlichen Recht

Hierunter fallen Streitigkeiten mit dem Staat. Maßgebliche Rechtsgebiete sind z. B. Polizei- und Ordnungsrecht, Verwaltungsrecht, Steuerrecht, Sozialrecht, öffentliches Verkehrsrecht sowie öffentliches Baurecht.

34 Notariatsleistungen

Notarielle Beurkundung, Beglaubigung von Unterschriften sowie das Aufsetzen und Aufbewahren von öffentlichen Urkunden, auf deren Grundlage vollstreckt werden kann und die Beweiswert haben, und damit verbundene Tätigkeiten, wie z. B. die Vorbereitung von Dokumenten.

Nicht hierzu gehören Beratungsleistungen, die nicht im Zusammenhang mit der Notariatsleistung stehen, oder die Vertretung vor Gerichten.

35 Notariatsleistungen in Angelegenheiten von Unternehmen und sonstigen juristischen Personen

Erbringung von Notariatsleistungen für Einzelunternehmen, Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine, Stiftungen usw. unter anderem bei Gründung, Fusion, Kauf und Veräußerung von Unternehmen sowie bei Handels- und Vereinsregisteranmeldungen.

36 Gerichtliche Versteigerung

Nur Tätigkeiten von Gerichtsvollzieherinnen und Gerichtsvollziehern.

Nicht hierzu gehören Tätigkeiten von Gerichten, Auktionshäusern und auf juristischen Verfahren beruhende Auktionen.

37 Sonstige juristische Dienstleistungen

Anderweitig nicht genannte Beratungs- und Vertretungsleistungen sowie damit verbundene Tätigkeiten, z. B. in Treuhand- oder Schlichtungsverfahren und bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

38 Wirtschafts- bzw. Buchprüfung

Prüfung der Buchhaltung und anderer Belege, um eine Stellungnahme darüber abzugeben, ob die Abschlüsse den Zustand der Unternehmen bzw. Organisationen zu einem bestimmten Datum gemäß den anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung richtig darstellen.

Nicht hierzu gehören Rechnungsprüfungsleistungen (Position 2.1) und Unternehmensberatungsleistungen (Position 5).

39 Sonstige Dienstleistungen des Rechnungswesens

Umsätze, z. B. aus der Erstellung von Beglaubigungen, Bewertungen sowie Proforma-Rechnungen.

Nicht hierzu gehören Datenverarbeitungsdienstleistungen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

40 Steuerberatung

Beratungsleistungen in Bezug auf alle Steuerarten, die Deklaration von Steuererklärungen sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung von Mandaten vor Steuerbehörden und Finanzgerichten sowie die Steuer-gestaltungsberatung.

41 Sonstige Umsätze

Umsätze, z. B. aus Treuhandtätigkeit, Testamentsvollstreckung, Sachverständigentätigkeit und sonstigen vereinbarten Tätigkeiten.

42 Strategieberatung

Beratung, Anleitung und praktische Unterstützung in Sachen Unternehmenspolitik und -strategie, Gesamtplanung sowie Gestaltung und Überwachung von Unternehmen und anderen Organisationen, z. B.

- Ermittlung des Organisationsaufbaus,
- rechtliche Organisationsform,
- Unternehmensentwicklung und -umstrukturierung,
- Festlegung eines Informations- und Kommunikationssystems,
- Entwicklung von Steuerungsinstrumenten,
- Unternehmensrettungspläne.

Nicht hierzu gehören Beratungs- und Verhandlungsleistungen zur Durchführung von Fusionen und Übernahmen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

43 Beratung im Produktionsbereich

Beratungsleistungen zur Verbesserung von Systemen und Produktionsverfahren sowie der Büro- und Dienstleistungsabläufe (z. B. Bürogestaltung und -einrichtung, Arbeitsablaufplanung und Arbeitsvorgaben), Beratungsleistungen zur Büroautomatisierung (wie etwa Auswahl und Einbau automatisierter Systeme), zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, -steuerung und Sicherheitsberatung sowie Werkschutz.

Nicht hierzu gehört jegliche Beratung bezogen auf den Bereich Beschaffung. Diese Umsätze sind der Position 2.7 „Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung“ zuzuordnen.

44 Prozessmanagement

Bereitstellung eines Dienstleistungsgesamtpakets, das auf die Unterstützung, Unterbringung und Verwaltung eines Geschäftsprozesses (Ablauforganisation) ausgerichtet ist. Hierzu zählen auch die Planung und Überwachung der Prozesse.

45 Logistikberatung (Supply Chain Management) und sonstige Managementberatung

Umsätze, z. B. aus Beratungsleistungen bezogen auf Vorratswirtschaft, Materialbeschaffung, Lagerung und Verteilung von Gütern.

Nicht hierzu gehören Umweltberatungsdienstleistungen und sonstige wissenschaftliche oder technische Beratungsdienste. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.

46 Sonstiges Projektmanagement (ohne Bauprojekte)

Dienstleistungen der Koordinierung und Überwachung von Ressourcen bei der Vorbereitung, Durchführung und Beendigung eines Projekts im Kundenauftrag, der Projektverwaltung, die unter anderem die Budgetierung, Rechnungsführung und Kostenkontrolle, Beschaffung, Zeitplanung, Koordinierung der Arbeiten von Subunternehmen, Überwachung und Qualitätskontrolle usw. beinhalten kann, sowie Verwaltungs- und Büroverwaltungsdienstleistungen mit oder ohne Bereitstellung eigenen Personals.

Nicht hierzu gehören Projektmanagementleistungen im Bauwesen. Diese Umsätze sind der Position 6 „Sonstige Umsätze“ zuzuordnen.